

Amtsblatt BRUCHSAL



Donnerstag, 17. Oktober 2019
Nummer 42 | www.bruchsal.de



**Seniorenachmittag
am 22. Oktober**

S. 2



**Heilsheimer Kerwe
Sonntag, 20. Oktober**

S. 31



**10. Jubiläums-Volksliedersingen
am 20. Oktober im Bürgerzentrum Bruchsal**

TANZ · STIMMUNG · SPASS · GUTE LAUNE
**2. HELMSHEIMER
SCHLAGER
NACHT**

S. 34

Aus dem Inhalt:

Kernstadt	Seite 21
Büchenau	Seite 28
Heilsheim	Seite 30
Helmsheim	Seite 34
Obergrombach	Seite 37
Untergrombach	Seite 39



Und wieder „tönen die Lieder“ mit Johann Beichel - Eintrittsspenden gehen in diesem Jahr an die Bruchsaler Tafel

10. Jubiläums-Volksliedersingen im Bürgerzentrum Bruchsal

Alljährlich freuen sich Hunderte von Singbegeisterten aus Nah und Fern auf das gemeinsame Volksliedersingen im Bruchsaler Bürgerzentrum mit Johann Beichel. Der erfahrene Musikpädagoge und langjährige Chor- und Orchesterleiter hat für den dritten Oktobersonntag, 20. Oktober, 18 Uhr romantische Heimat- und flotte Wanderlieder ausgesucht. Alle anwesenden Volksliedfreunde erhalten kostenlos ein eigens erstelltes 32-seitiges Liederheft, dessen Drucklegung wieder von der Volksbank Bruchsal-Bretten ermöglicht wurde. Bereits zum zehnten Mal wird Beichel das gemeinsame Singen wieder am Flügel im Ehrenbergsaal begleiten. Mitunter wird über Kanons, Quodlibets und einige Chorsätze erfolgreich und mit erstaunlicher Qualität auch mehrstimmig probiert und gesungen. Klassiker wie „Wem Gott will rechte Gunst erweisen“, „Hoch auf dem gelben Wagen“ und „Am Brunnen vor dem Tore“ dürfen auch beim Jubiläums-Volksliedersingen 2019 nicht fehlen.

Längst kamen und kommen zunehmend Volksliedfreunde auch von auswärts ange-



reist. Offensichtlich zeigt sich ein Wunsch, wieder mehr und gemeinsam zu singen. Volkslieder sind regionaltypisch, vermitteln ein positives Heimatgefühl und besondere Freude am gemeinsamen Gestalten. Bei frei-

em Eintritt geht die Einladung an alle Freunde des deutschen Volksliedes und zum Auffrischen für Kinder, Eltern, Opas und Omas, Tanten und Onkel. Alle Eintrittsspenden gehen in diesem Jahr an die Bruchsaler Tafel.

Fröhliches Miteinander der Senioren/-innen im Bürgerzentrum

Einladung zum Seniorennachmittag am 22. Oktober

Die Stadt Bruchsal, der Seniorenrat und die Agenda Gruppe Senioren laden wieder alle Bürger/-innen ab 65 Jahren zum Seniorennachmittag herzlich ein.

Der Seniorennachmittag findet am Dienstag, 22. Oktober, 14.30 Uhr in Bruchsal im Ehrenbergsaal des Bürgerzentrums statt. Postanschrift: Am Alten Schloss 22, 76646

Bruchsal. Einlass ist ab 13.30 Uhr. Die Veranstaltung wendet sich an Bürger/-innen aus Bruchsal, sowohl aus der Kernstadt wie auch aus allen Bruchsaler Stadtteilen.

Es gibt wieder ein abwechslungsreiches Programm bis 17 Uhr, Kaffee und Kuchen, sowie ein Vesper. Natürlich bleibt Zeit für ein „Schwätzchen“, das musikalische Pro-

gramm lädt auch zum Mitsingen ein. Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick wird wie in den vergangenen Jahren am Seniorennachmittag teilnehmen.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, der Eintritt ist frei.

Die Organisatoren freuen sich auf Ihr zahlreiches Kommen.

Bruchsaler Weihnachtsmarkt

Freie Termine in den Hütten für den guten Zweck

Die Stadt Bruchsal bietet für soziale Initiativen, Vereine und andere Gruppen, die ehrenamtlich und gemeinnützig für die Gesell-

schaft handeln, auf dem Weihnachtsmarkt die Möglichkeit, kostenlos in einer Hütte ihre Arbeit zu präsentieren. Dabei sind Selbsthil-

fegruppen, Kindergärten und Schulklassen ebenso willkommen wie Partnerschaftsvereine oder Wohlfahrtsverbände.

Die Erlöse aus dem Verkauf von handgearbeiteten Artikeln, Gebäck unter anderem sollen jeweils dem Ziel der ehrenamtlichen Gruppe oder einem entsprechend ausgesuchten, gemeinnützigem Projekt zu Gute kommen.

In den folgenden Zeiträumen steht für diese Zwecke noch eine Hütte zu Verfügung: 25. November bis 27. November / 02. Dezember bis 04. Dezember / 09. Dezember bis 19. Dezember und am 23. Dezember.

Anmeldung und weitere Informationen: Stadt Bruchsal, Amt für Familie und Soziales unter Telefon (07251) 79-5697 oder familie-soziales@bruchsal.de.



Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick besuchte Seminar zum Thema und dankte den Teilnehmer/-innen für ihr Interesse

Brücken bauen für ein lebenswertes Miteinander

„Wie wollen wir in Bruchsal leben? Was trägt Engagement zur Lebensqualität bei?“ Dies war Thema eines Seminars, initiiert von der Stadt Bruchsal in Verantwortung von Lara Notheis. Zusammengefunden hatten sich vor allem Bürger/-innen, die sich in den vielfältigsten Institutionen und Gruppen engagieren. Nikolaus Siegrist und Joe Evers, beide fachkundige Referenten der Akademie für Ehrenamtlichkeit in Berlin, moderierten und erarbeiteten gemeinsam mit den Teilnehmer/-innen an drei Seminarterminen wie eine Vision des erfüllenden Zusammenlebens in Bruchsal gelingen könnte. Alleine kann niemand etwas erreichen, es braucht Mitstreiter/-innen. Gedanken machten sich die Teilnehmer/-innen wie Engagement-Förderung als ein strukturierter Prozess ablaufen könnte. Wie könnten Ziele erreicht, neue Projekte erarbeitet und Synergien entwickelt werden. Dazu gelte es, die verschiedensten schon bestehenden Netzwerke zu nutzen oder neue zu bilden.

Ganz wichtig war den Teilnehmer/-innen das persönliche Kennenlernen Gleichgesinnter und der Austausch untereinander, verbunden mit Einblicken in die verschiedenen Einrichtungen.

So konnte jede und jeder für sich wertvolle Erkenntnisse, Anregungen und Motivation für ein Weiterwirken mit Nachhause nehmen. Geplant ist ein Wiedersehen im März 2020, um zu erkunden, was sich bis dahin entwickelt hat. Lobende Worte fand auch Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick für die Brückenbauer. Als Wertschätzung und Dankeschön für ihr engagiertes Mitmachen überreichte sie ihnen eine Urkunde der Stadt Bruchsal. „Das Ehrenamt prägt die Gesellschaft“, sagte die Rathauschefin „und motiviert, sich zu engagieren.“ Sie versprach die Unterstützung der Stadt für das weitere Engagement der Brückenbauer/-innen. Es gelte spezifisch anzugehen, wo man helfen und bei welchem Projekt man andocken könne. (hüb)



Brückenbauer/-innen mit Mentoren und Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick.

Foto: hüb

Technik und Ideen zum Anfassen beim Zukunftserlebnistag am 18. Oktober im HubWerk01

The next big thing – Das nächste große Ding

Das Popup Labor Baden-Württemberg ist vom 14. bis 18. Oktober in Bruchsal zu Gast im Hubwerk 01, TRIWO Technopark, Werner-von-Siemens-Straße 2-6, Gebäude 5137C, 76646 Bruchsal mit 20 Workshops, Intensivseminaren und Trainings mit Referenten aus der betrieblichen Praxis. Am 18. Oktober sind zum Abschluss alle Interessierten eingeladen zum großen Zukunftserlebnistag, mit Technik zum Anfassen und Ausprobieren. Der Eintritt ist frei. Unter www.efeu-campus-bruchsal.com/event kann man sich zur Teilnahme anmelden. Veranstalter sind das Land Baden-Württemberg, die Regionale Wirtschaftsförderung Bruchsal GmbH und die efeuCampus Bruchsal GmbH.



Virtual Reality ist ein wichtiger Baustein des Popup Labors BW auch in Bruchsal. Foto: Popup Labor BW

AUF EIN WORT



Foto: Simone Staron

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

das Ehrenamt prägt unser Gemeinwesen und vieles was in unserer Stadt an Miteinander geschieht, wäre ohne Ehrenamtliche nicht denkbar. Jeder Verein ist auf Ehrenamtliche angewiesen. Jede soziale Aktivität beruht darauf, dass Menschen sich unentgeltlich engagieren. Kommunalpolitik wäre unmöglich, ohne die Bereitschaft von Menschen, sich im Ehrenamt einzubringen. Hilfsorganisationen könnten ihre Aufgaben nicht erfüllen, gäbe es nicht die Bereitschaft sich freiwillig und ohne Entlohnung für andere Menschen einzusetzen.

Sie sehen, das Feld der Ehrenamtlichkeit ist weit und Ausdruck, der Verantwortung für unsere Gesellschaft und für unsere Stadt. In einer sich ständig verändernden Gesellschaft gilt es, die Förderung des freiwilligen bürgerschaftlichen Engagements neu zu strukturieren sowie Vereinen und Organisationen das geeignete Handwerkszeug an die Hand zu geben für Veränderungen.

Hierfür hatten wir in den vergangenen Monaten ein Fortbildungsseminar angeboten für sogenannte Brückenbauer/-innen. 12 Personen nutzten diese Möglichkeit und erhielten ein entsprechendes Zertifikat. Sie haben gelernt, neue Projekte zu entwickeln, zu managen und umzusetzen sowie Freiwillige zu gewinnen und zu motivieren. Ihnen kommt künftig eine Schlüsselstellung zu in der Arbeit mit Ehrenamtlichen. Ich danke allen, die sich dieser Mühe unterzogen und mitgemacht haben. Es waren immerhin insgesamt fünf Tage, die sie aufgewendet haben. Weiterhin diene das Projekt dazu, dass sich Ehrenamtliche aus unterschiedlichen Bereichen kennen lernen und Netzwerke aufbauen oder aber erweitern. Das Projekt war ein großer Erfolg und eröffnet neue Chancen für die Zukunft, um neue Brücken zu bauen und Ehrenamtliche zu finden. Denn wir suchen auch weiterhin in allen Bereichen Menschen, die sich freiwillig und bürgerschaftlich engagieren.

Ihre

Cornelia Petzold-Schick

Klassenfahrt durch Bruchsal (Wahl-) Heimat im Wandel der Zeit

Stadtbus-Stadtrundfahrten für die Bewohner des Ev. Altenzentrums feierten zehnjähriges Jubiläum

Bruchsal, 10. Oktober, 9 Uhr. Die Huttenstraße glänzt noch vom Regen. Die Bewohner des Ev. Altenzentrums (EAZ) warten im Schutz der gläsernen Eingangstüren auf den Stadtbus. Der ist laut Display auf Sonderfahrt unterwegs: Aktuell stehen die jährlichen Stadtbus-Stadtrundfahrten auf dem Fahrplan.

Erkennbar an der ungewöhnlichen „Haltestelle“ Huttenstraße 47a oder den heutigen Fahrgästen – allesamt Bewohner/innen des EAZ. Sie sind altersbedingt meist auf Gehhilfen, Rollatoren oder Rollstühle angewiesen. Das schränkt die Fahrt mit dem Stadtbus trotz Niederflrigkeit und MediRampe ein, macht sie aber nicht unmöglich.

Vor dem Start findet eine Art „Klassentreffen“ statt: EAZ-Leiter Dr. Christian Waterkamp begrüßt Gertrud Brückmann, ehrenamtliche Stadtführerin, Margarete Renius, EAZ-Heimbeiratsvorsitzende, Marc Duttenhofer, EAZ-Pflegedienstleiter, sowie die teilnehmenden Fahrgäste. Premiere im Rahmen der Sonderfahrten durch Bruchsal's Historie feiert Karina Stober-Voigt, Teamleiterin Fahrdienst DB-Regio Bus Bruchsal.

Bevor es auf eine der beiden Fahrten geht, tauschen die Heimbewohner/innen mit Unterstützung des Pflegepersonals Rollator und Rollstuhl gegen die bunt gemusterten Bussitze. Im Bus begrüßt sie der EAZ-Chef und umschreibt humorvoll die Situation der Menschen, die im Herbst ihres Lebens angekommen sind, und die Hoffnung, die uns allen gemein ist: „Dass wir dem Himmel etwas näher sind, ist bekannt. Dass der Himmel über Bruchsal aufreißt und uns aufs Neue sonnig grüßt, erfreut uns!“

Kaum ist der Bus startklar, strahlt die Sonne freundlich durch die Wolkendecke. Schnell ist die Redensart zu hören: „Wenn Engel reisen, lacht der Himmel.“ Stadtführerin Brückmann widmet sich mit kräftiger Stimme der „Prachtstraße Hutten“, der selbsterklärenden „Seilersbahn“, der abwechslungsreichen Geschichte von Bürgerpark und „Bergfried“, ältestes noch erhaltenes Gebäude Bruchsal's von 1358, einst Teil des „Alten Schlosses“.



Marc Duttenhofer, Gertrud Brückmann, Karina Stober-Voigt, Margarete Renius und Christian Waterkamp (v.l.) feiern 10-Jähriges der Stadtbus-Stadtrundfahrten. Fotos: SWB | tw

Mit der Bedeutung der Ansiedlung des (Mode-) Kaufhauses JOST für die Stadt springt sie situationsbedingt zwischen den Jahrhunderten, hat stets eine passende Anekdote parat.

Vorbei an der Redaktion der Bruchsaler Rundschau („BNN“) geht es hoch in den Mozartweg mit Blick auf das einstige „Zuchthaus“, die JVA, im Volksmund ob ihrer Form auch „Café Achteck“ genannt. Zurück führt die Fahrt vorbei am „Gasthaus zum Bären“ wo sich dereinst die Badischen Revolutionäre trafen, weiter durchs Damianstor, mit Blick auf das nach seiner Zerstörung – nur aufgrund einer Stimme Mehrheit – originalgetreu wiederaufgebaute Barockschloss.

Hier macht der Bus einen längeren Halt, um die Kontemplation des Schlosses zu ermöglichen. Wie bei einer Klassenfahrt beschwert sich ein Bewohner auf der hintersten Bank, er höre rein gar nichts von Frau Brückmann's Ausführungen. Bezeichnenderweise „schwätzt“ er die ganze Fahrt über mit seiner Banknachbarin ... Das heutige Finanzamt war einst ein Spital, an dem Hebammen ausgebildet wurden. Durch die Wilderichstraße geht's weiter in die Zollhallenstraße. Die Räume der Zollhalle beherbergen heute ein Fotostudio und ein Outdoor-Bekleidungsgeschäft. Durch den Siemenskreisel führt die Fahrt vorbei am Europaplatz, Cineplex Kino, Bahnhof, Luisenpark, an Lutherkirche, Friedrichsplatz und Friedrichstraße.

Nächster Halt: Feuerwehrhaus bzw. ehemaliger Standort der Synagoge. Margarete Renius berichtet, dass sie als Kind mitansehen musste, wie die Synagoge niederbrannte. Gertrud Brückmann nimmt ganz aktuell Bezug auf den Neubau des Feuerwehrhauses an der B35 und den laufenden Wettbewerb zur Wiederbebauung des ehemaligen Synagogen-Areals in der Friedrichstraße.

Nach der nachdenklicheren Kost geht es weiter durch die Stadtgrabenstraße, entlang des Saalbachs. Das Viertel wurde „Klein Venedig“ genannt, weil die Häuser im Prinzip ins Wasser gebaut sind. Hier darf natürlich die einstige Funktion des Bachs als zeitgenössischem Entsorgungsweg für Küchenabfälle und Exkremente nicht fehlen, die heute noch für Lacher sorgt.

Über die Durlacher Straße, vorbei an der „großen Brücke“, die Württemberger Straße mit Blick auf die kleinen Gassen der „Obervorstadt“ führt die Rundfahrt über die Hans-Thoma-Straße, erstmals Steighohle und Adolf-Bieringer-Straße. Der Panoramablick über die Stadt und die barocke Peterskirche krönt die Fahrt, bevor es heim in die Huttenstraße geht.

Initiatoren dieser besonderen Stadtrundfahrten mit Stadtbus „max“ waren anlässlich dessen zehnjährigen Geburtstags die unvergessene externe EAZ-Heimbeirätin Ulrike Bauchert, Dr. Christian Waterkamp und Peter Solberg, der damalige Stadtwerke-Geschäftsführer und Gründer der Stadtbusverkehr Bruchsal's GmbH.

Von Anfang an mit dabei: Margarete Renius, seinerzeit stellvertretende EAZ-Heimbeirätin, Gertrud Brückmann mit der Stadthistorie in der Westentasche sowie meistens Klaus Ferwagner, mittlerweile pensionierter Stadtbus-Fahrdienstleiter, oder vertretungsweise Thomas Helwig.

Ganz nebenbei stand ihnen Karina Stober-Voigt, die Frau im Buscockpit, in nichts nach: Sie lenkte den Stadtbus erwartungsgemäß sicher durch die teils recht eng zugesparkten Straßen Bruchsal's. SWB | tw



Am Ort, an dem die Bruchsaler Synagoge in der Reichspogromnacht vom NS-Regime niedergebrannt wurde, beschreibt Brückmann den Ideenwettbewerb zur Neubebauung des ehemaligen Synagogen-Grundstücks.

Amtliche Bekanntmachungen

Zweckverband Abwasserverband Kammerforst Sitz Karlsdorf-Neuthard

Am Mittwoch, den 23.10.2019 findet um 14.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Karlsdorf der Mitgliedsgemeinde Karlsdorf-Neuthard die 152. Verbandsversammlung statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung neue Verbandsvertreter/ Verabschiedung ausgeschiedene Verbandsvertreter
2. Wahl Verbandsvorsitzender und Stellvertreter
3. Wahl 2. Vertreter im Klärschlammverband Karlsruhe-Land (KVK)
4. Wirtschaftsplan 2020
5. Außenanlagen
Kraftstation
Elektrotechnische Ausrüstung (u.a. Dieselaggregate) und Datenfernübertragung
Beschluss über Vergabe
6. Außenanlagen
Hebewerk 2 Büchenau
mündlicher Sachbericht
a) Betonsanierung
b) Erneuerung Schneckenpumpen und Motoren
c) Stahlbau- und Schlosserarbeiten
7. Verbandskläranlage
Umbau Betriebsgebäude und Neubau Montagekanal
a) Sachbericht Entwurfsplanung
Beschluss über Durchführung der Maßnahme
b) Technische Ausrüstung (Abwasser-, Wasser- und Gasanlagen, Wärmeversorgungsanlagen, Starkstromanlagen)
Beschluss über Ingenieurvertrag
8. Verbandskläranlage
Schlammagerplatz
Abriss altes Pressegebäude
a) mündlicher Sachbericht
b) Beschluss über Vergabe
9. Verbandskläranlage
Niederspannungshauptverteilung (NSHV) und Netzersatzanlage (NEA)
EMSR-Technik
Energieerfassung zukünftiger Energieoptimierungsmaßnahmen
Beschluss über Durchführung der Maßnahme
10. Informationen und Fragen zu Verbandsangelegenheiten
- 5 Beschaffung eines Löschgruppenfahrzeuges mit Fahrgestell, Fahrzeugaufbau und Beladung für die Freiwillige Feuerwehr Bruchsal
Vorlage: 0245/2019
- 6 Aktionsprogramm der Stadt Bruchsal gegen Insektensterben und Artenverlust
Vorlage: 0223/2019
- 7 Nachnutzung des Feuerwehrareals/Synagoge
- Information Ideenwettbewerb
Vorlage: 0249/2019
- 8 Vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft Bruchsal, Forst, Hambrücken, Karlsdorf-Neuthard FNP 2025
- Einzeländerungen im Parallelverfahren 2018 - Entenfang, Gemarkung Karlsdorf-Neuthard Hier: Feststellungsbeschluss
Vorlage: 0235/2019
- 9 Vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft Bruchsal, Forst, Hambrücken, Karlsdorf-Neuthard
Flächennutzungsplan 2025 – 1. Änderung
- Beschluss über die Einleitung des Verfahrens gemäß § 2 BauGB
- Beschluss über die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (1) BauGB
- Beschluss über die frühzeitige Beteiligung der Behörden gemäß § 4 (1) BauGB
Vorlage: 0236/2019
- 10 Änderung Gesellschaftsvertrag Bruchsaler Wohnungsbaugesellschaft mbH
Vorlage: 0240/2019
- 11 Änderung Gesellschaftsvertrag Bruchsaler Tourismus, Marketing & Veranstaltungen GmbH
Vorlage: 0241/2019
- 12 Übernahme einer Bürgschaft in Höhe von 1.009.600,00 EUR für ein Darlehen der Energie- und Wasserversorgung Bruchsal GmbH bei der Volksbank Bruchsal-Bretten eG
Vorlage: 0242/2019
- 13 Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Helmsheim am 17.07.2019 und Untergrombach am 10.07.2019
- 14 Mitteilungen und Anfragen

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie unter:
<https://session.bruchsal.de/bi>

Bruchsal, 15.10.2019

Cornelia Petzold-Schick
Oberbürgermeisterin

Aus dem Rathaus

Junge Geschichte in modernem Format im aktuellen Kontext

Ausstellung „Demokratie wagen? Baden 1818 – 1919“ im Rathaus eröffnet

Im Bruchsaler Rathaus wurde am vorigen Montag die Wander-Ausstellung „Demokratie wagen? Baden 1818-1919“ unter der Anwesenheit zahlreicher Vertreter/-innen öffentlicher Einrichtungen sowie der Verbände eröffnet.

„Das Thema ist wichtig für die aktuelle öffentliche Debatte“ sprach Bürgermeister Andreas Glaser in seinem Grußwort. In diesem Zusammenhang präsentiert sich die Ausstellung auch in einem ansprechendem, neuen Format: Freistehende, gebogene Dibond-Platten informieren über wichtige Stationen und Personen in der Geschichte, hier und da gespickt durch Anzeigen mit freien Lauf-texten. „Einen entsprechend großen Raum voraus gesetzt, könnte die Ausstellung in einem Kreis, ähnlich eines Plenums, aufgebaut werden“, so der konzipierende Dr. Rainer Brünig vom Landesarchiv Baden-Württemberg.

Im 19. Jahrhundert und bis 1913 ringten in Baden Demokratie und Monarchie noch gegeneinander, wobei sich kein System mit der Frage nach dem Souverän in Reinform durchsetzen konnte. Es zeichnete sich allerdings während dieses langwährenden Konfliktes eine allmähliche Kristallisation der allgemeinen Menschen- und Bürgerrechte ab. Bürgermeister Glaser führte dazu aus, dass Baden seinerzeit bereits eine der demokratischsten Verfassungen überhaupt erhielt. Die hierin verankerten Grundrechte dienen noch heute als Abwehrrechte der Bürger gegenüber dem Staat und somit in der Volkssouveränität als Schutzrechte der Minderheit gegenüber der Mehrheit. „Es ist wichtig, sich dieser Errungenschaften

Gemeinderatssitzung

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am Mittwoch, 23.10.2019, um 17:00 Uhr im Ehrenbergsaal des Bürgerzentrums Bruchsal statt. Bitte beachten Sie die Verschiebung des Sitzungstages!

Tagesordnung

- 1 Bekanntgabe der in der Gemeinderatssitzung am 01.10.2019 im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
- 2 Einbringung des Entwurfs für das Haushaltsjahr/Wirtschaftsjahr 2020
 - Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Stadt Bruchsal
 - Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Vereinigten Stif-tungen der Stadt Bruchsal
 - Wirtschaftsplan des Abwasserbetriebs Bruchsal
- 3 Bestellung des neu gewählten stellvertretenden Abteilungskommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Bruchsal, Abteilung Untergrombach
Vorlage: 0230/2019
- 4 Neubau Feuerwache Bruchsal - Gebäudeausstattung
Vorlage: 0238/2019

bewusst zu sein, insbesondere wenn das Vertrauen einiger in die staatlichen Stellen sinkt“, so Dr. Brüning in seinen Ausführungen. Im Anschluss an die Eröffnung führte Dr. Peter Exner das interessierte Publikum durch die Details der Ausstellung, beginnend mit der vorgelagerten französischen Revolution bis hin zur endgültigen Klärung der Frage nach dem Souverän.

Die Wanderausstellung wurde vom Landesarchiv Baden-Württemberg erstellt – indes ein bekannter Partner der Stadt Bruchsal in Sachen Wanderausstellungen – und gastiert für insgesamt acht Wochen im Rathaus am Marktplatz. Um das historische Basiswissen weiter zu verbreiten sind verschiedene Inhalte leicht zugänglich und insbesondere auch für den Schulunterricht aufbereitet online unter www.landearchiv-bw.de abrufbar.



Dr. Peter Exner führt die Gäste durch die Ausstellung. Foto: Trinter

Baustellen in Bruchsal

Fahrbahndeckensanierung Heidolfstraße, Heildelshaus

Vollsperrung der Straße an zwei Tagen während des Asphaltbaus

Während den vorbereitenden Arbeiten für die Deckensanierung kann die Heidolfstraße im Abschnitt Brettener Straße und Badener Straße befahren werden. Im Abschnitt Badener Straße und Reitschulweg wird die Straße gesperrt. Für Anwohner ist in dieser Zeit eine Zufahrt über die Schwabenstraße möglich.

Die ausgeschilderte Umleitung geht über die Badener Straße, Biffachstraße, Reitschulweg. Die Arbeiten haben schon begonnen und die Umleitung wurde eingerichtet.

Während des Deckeneinbaus muss der Abschnitt Brettener Straße und Badener Straße am Samstag den **26. Oktober** voll gesperrt werden.

Die Umleitung für Kraftfahrzeuge bis 12 Tonnen ist über die Judengasse/Altenbergstraße/Kastellstraße ausgeschildert.

Sollten an diesem Tag Fahrzeuge mit mehr als 12 Tonnen in den östlichen Teil Heildelshaus, zum Beispiel in das Gewerbegebiet Augärten oder ins Baugebiet Obermühlteich fahren müssen, so ist dies über den Wirtschaftsweg aus Richtung Helmsheim (Zufahrt über B 35/Helmsheim „In der Gottesau“) möglich. Dieser wird an diesem Tag für den Verkehr freigegeben.

Voraussichtlich am Montag den **28. Oktober** findet dann der Deckeneinbau im Abschnitt Badener Straße und Reitschulweg statt. Der Abschnitt muss hierzu voll gesperrt werden.

Die Umleitung über die Badener Straße, Biffachstraße und den Reitschulweg ist ausgeschildert.

Das Ärztehaus und die Apotheke sind über die Pfälzer Straße zu erreichen.

Info

Schieß ein Tor für die Umwelt ...

... benutze den
Mülleimer!

Mitteilungen der Stadtverwaltung

Bürgerbüro geschlossen

Das Bürgerbüro Bruchsal hat am Samstag, 2. November, bezüglich des Feiertages **Allerheiligen** geschlossen. Stattdessen hat das Bürgerbüro am Samstag, 9. November, 9 bis 12 Uhr geöffnet.

Fundsachen warten auf ihre Eigentümer

Ehrliche Finder haben zwischen 03. Oktober und 10. Oktober im Bürgerbüro Bargeld, ein Nintendo-Spiel, ein Autoschlüssel, eine Tasche der Marke Tommy Hilfiger, eine Gehilfe, ein Autoschlüssel der Marke Dacia, ein Handy der Marke Huawei abgegeben.

Im Tierheim wurde im genannten Zeitraum keine Tiere abgegeben.

Nähere Infos zum Abholen der Fundsachen unter Telefon (07251) 79-500.

Online-Verkauf von nicht abgeholt Fundsachen

Schauen Sie unter www.bruchsal.de – Politik und Rathaus – Bürgerservice – Onlineverkauf Fundsachen nach den neuesten Schnäppchen.

Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung

Wir suchen für unser Amt für Familie und Soziales für den Bereich Schulsozialarbeit an der Albert-Schweitzer-Realschule zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Elternzeitvertretung mit der Qualifikation

**Diplom-Sozialpädagoge/in, Diplom-Sozialarbeiter/in
Bachelor of Arts in Sozialer Arbeit (m/w/d)
in Teilzeit 20,5 Wochenstunden**

(Entgeltgruppe S 11 b TVöD)

- Stellenkennziffer 2019-0071 -

Ein wichtiges Anliegen ist für uns die schulische und außerschulische Jugendbildung mit freizeitpädagogischen, sozialen, gesundheitlichen und kulturellen Schwerpunkten. Deshalb halten wir ein umfangreiches Jugendangebot vor.

Auskünfte zum ausgeschriebenen Aufgabenbereich erteilt Ihnen gerne Frau Ganter

(Tel. 07251/79-5697) vom Amt für Familie und Soziales.

Für Fragen zum Ausschreibungsverfahren steht Ihnen Frau Füg (Tel. 07251/79-229) vom Personal- und Organisationsamt gerne zur Verfügung.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/Stellenangebote bis zum **03. November 2019**. Hier finden Sie auch weitere Details zu der ausgeschriebenen Stelle.

Für unser Ordnungsamt suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt mehrere

Sachbearbeiter/innen für die Bußgeldstelle (m/w/d)

(Entgeltgruppe 6 TVöD)

- Stellenkennziffer 2019-0061 -

Die Aufgabe des Ordnungsamtes ist die Abwehr von Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung. Hierzu gehört unter anderen die Bußgeldstelle, welche nach Fertigstellung des neuen Feuerwehrhauses dort untergebracht sein wird. Aufgrund der räumlichen Nähe wird die Bußgeldstelle die Feuerwehr in deren Angelegenheiten künftig bei Bedarf unterstützen. Daher würden wir uns über Bewerbungen von Mitgliedern einer freiwilligen Feuerwehr freuen.

Es handelt sich um Vollzeitstellen, die gegebenenfalls im Job-sharing mit Teilzeitbeschäftigten besetzt werden können.

Auskünfte zum ausgeschriebenen Aufgabenbereich erteilt Ihnen gerne die Leiterin des Ordnungsamtes, Frau Deutsch (Tel. 07251/79-308).

Für Fragen zum Ausschreibungsverfahren steht Ihnen Frau Carbone (Tel. 07251/79-5830) vom Personal- und Organisationsamt gerne zur Verfügung.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/Stellenangebote bis zum **03. November 2019**. Hier finden Sie auch weitere Details zu der ausgeschriebenen Stelle.

Für unser Ordnungsamt suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Sachbearbeiter/in für das Waffen-, Gewerbe- und Gaststättenrecht (m/w/d)

(Besoldungsgruppe A 9 bzw. Entgeltgruppe 9a TVöD)

- Stellenkennziffer 2019-0070 -

Die Aufgabe des Ordnungsamtes ist die Abwehr von Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung. Hierzu gehört unter anderem das Sachgebiet I.1 „Sicherheit und Ordnung, Gewerbe- und Gaststättenrecht“.

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle, die gegebenenfalls im Jobsharing mit Teilzeitbeschäftigten besetzt werden kann.

Auskünfte zum ausgeschriebenen Aufgabenbereich erteilt Ihnen gerne die Leiterin des Ordnungsamtes, Frau Deutsch (Tel. 07251/79-308).

Für Fragen zum Ausschreibungsverfahren steht Ihnen Frau Carbone (Tel. 07251/79-5830) vom Personal- und Organisationsamt gerne zur Verfügung.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/Stellenangebote bis zum

03. November 2019. Hier finden Sie auch weitere Details zu der ausgeschriebenen Stelle.

Für das Schul- und Sportamt suchen wir ab sofort **mehrere Mitarbeiter/innen für die Kommunale Schulkinderbetreuung in Teilzeit (m/w/d)**

(ca. 7 - 12 Stunden / Woche)

(Entgeltgruppe 3 TVöD)

- Stellenkennziffer 2019-0083 -

Über 5.000 Schüler besuchen die städtischen Schulen Bruchsal. Ein wichtiges Anliegen ist für uns die verlässliche Betreuung unserer Grundschüler.

Auskünfte zum ausgeschriebenen Aufgabenbereich erteilt Ihnen gerne Frau Trautwein, Schul- und Sportamt, Tel. 07251/79-649.

Für Fragen zum Ausschreibungsverfahren steht Ihnen Frau Füg, Personal- und Organisationsamt, Tel. 07251/79-229 gerne zur Verfügung.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebote bis zum 10. November 2019. Hier finden Sie auch weitere Details zu der ausgeschriebenen Stelle.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für das Ordnungsamt eine/n

Mitarbeiter/in für das Sekretariat des Ordnungsamtes (m/w/d)

(Entgeltgruppe 6 TVöD)

- Stellenkennziffer 2019-0082 -

Die Aufgabe des Ordnungsamtes ist die Abwehr von Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung. Insbesondere fallen unter dessen Zuständigkeit Brand- und Katastrophenschutz, Ausländerrecht, Bußgeldbehörde, Handel und Gewerbe, Straßenverkehrs- und allgemeine Polizeibehörde/Obdachlosenpolizei, Gemeindevollzugsdienst sowie Wahlen und Statistik.

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle, die gegebenenfalls im Jobsharing mit Teilzeitbeschäftigten besetzt werden kann.

Auskünfte zum ausgeschriebenen Aufgabenbereich erteilt Ihnen gerne die Leiterin des Ordnungsamtes, Frau Deutsch (Tel. 07251/79-308).

Für Fragen zum Ausschreibungsverfahren steht Ihnen Frau Carbone (Tel. 07251/79-5830) vom Personal- und Organisationsamt gerne zur Verfügung.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/Stellenangebote bis zum

10. November 2019. Hier finden Sie auch weitere Details zu der ausgeschriebenen Stelle.

Standesamtliche Mitteilungen

Geburten

28. September

Mathea Loni Neller, Eltern: Viktoria Neller und Jens Krempel

1. Oktober

David Bäcker, Eltern: Marija Bäcker geb. Stankov und Michael Bäcker

Trauungen

7. Oktober

Andrea Maria Josefa Weiß und Egbert Ernst Kehrwecker

11. Oktober

Andrea Hajdu und Andreas Peter Ziemann

Sterbefälle

29. September

Anna Häring geb. Dörr

02. Oktober

Rainer Dworschak

05. Oktober

Michael Butterer

Herta Eleonore Volkmer geb. Dörre

08. Oktober

Leo Hermann Lauber

Hildegard Rosel Gutjahr geb. Ettig

Adolf Walter Rzehorz

Berta Köstner geb. Burghardi

Jubilare

Altersjubilare

17. Oktober

Theresia Köhler

85 Jahre

Siegfried Ludwig Sarici

80 Jahre

Brigitte Elisabeth Hübner

75 Jahre

18. Oktober

Andreas Fock

85 Jahre

Ursula Margarete Turnwald

75 Jahre

Herbert Jungbauer

70 Jahre

Nevenka Kovacevic

70 Jahre

Lilija Janzen

70 Jahre

19. Oktober

Rosemarie Jung

90 Jahre

Raimund Glastetter

75 Jahre

Wolfgang Rudolf Rödel

70 Jahre

Dorothea Maria Hähnel

70 Jahre

Emma Fatjuschin

70 Jahre

Aus der Stadt Bruchsal

Junge Talente gesucht

**Mittelalterfest bietet Bühne für Nachwuchs/
Auftritte am Fuß des Bruchsaler Bergfrieds**

Gaukler, Barden, Jongleure, Puppenspieler – die Mittelalterszene bietet viele Möglichkeiten, seinen kreativen Ideen freien Lauf zu lassen. Das mittlerweile 8. Bruchsaler Bergfried-Spectaculum, das 2020 vom 30. April bis 3. Mai stattfindet, bietet nun Newcomern die Bühne, sich mit dem eigenen Können auszuprobieren und ihre Künste vielleicht erstmalig überhaupt vor Publikum zu präsentieren. Die Organisatoren rufen ausdrücklich junge Talente und „Einsteiger“ in das mittelalterliche Treiben auf, sich um einen Auftritt beim Spectaculum zu bewerben und im Atrium am Fuß des mittelalterlichen Bruchsaler Bergfrieds mit ihrem Beitrag dabei zu sein. Das Besondere an diesem farbenfrohen historischen Fest, zu dem die Ritterschaft des Kultur- und Heimatvereins, die Schwallenbrunnengeister und der Fanfarenzug der Stadt gemeinsam einladen: Der Eintritt ist durchweg frei. Ein solches Fest für die ganze Familie unter vollständigem Verzicht auf

Ticketkosten dürfte wohl landesweit in der Mittelalterszene ziemlich einzigartig sein und ist nur möglich durch das große Engagement der drei ausrichtenden Vereine. Kurze schriftliche Bewerbungen für Nachwuchstalente mit mittelalterlichen Beiträgen – jedoch ausdrücklich keine Fantasy – sind zu richten an die Kulturabteilung der Stadt Bruchsal, Kaiserstraße 66, 76646 Bruchsal, Telefon (07251) 79-380, E-Mail: kultur@bruchsal.de



Beim Bruchsaler Bergfried-Spectaculum können sich junge Talente aus der Mittelalter-Szene erstmals vor Publikum präsentieren. Foto: pr.

100 Jahre Volksbund

Unterstützer für den Volksbund Deutsche Kriegsgräber e.V. gesucht

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. wurde im Dezember 1919 gegründet, um die deutschen Kriegstoten des Ersten Weltkriegs zu bergen und würdig zu bestatten. Auch heute widmet sich der Volksbund noch dieser Aufgabe.

Der Volksbund übt seine gemeinnützige Arbeit im Auftrag der Bundesrepublik Deutschland aus, jedoch finanziert er sich doch zum größten Teil über Spenden und Zuwendungen.

Von daher bittet der Volksbund ganz herzlich um die Unterstützung bei der jährlichen Haus- und Straßensammlung im Zeitraum vom 1. bis 17. November. In Absprache mit der Gemeinde kann auch ein anderer Termin bis Januar 2020 gewählt werden.

Wir suchen nicht nur Einzelpersonen, sondern auch Vereine oder andere Gruppen, die sich für den Volksbund einsetzen wollen. Den zeitlichen Umfang des Engagements legt jeder und jede für sich selbst fest. Selbstverständlich werden alle Ehrenamtlichen auf die Sammlung vorbereitet. Zehn Prozent des Sammelergebnisses dürfen behalten werden.

Mit der Teilnahme an der Sammlung ermöglichen die Ehrenamtlichen die Pflege der Kriegsgräber wie auch die Erinnerungsarbeit des Volksbunds und dessen Einsatz für Versöhnung und Verständigung.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V., Bezirksverband Nordbaden, Karlstraße 13, 76133 Karlsruhe, Telefonnummer (0721) 23020, bv-karlsruhe@volksbund.de

Ministrantenaktion für Bürgergarten

Die Ministranten der katholischen Seelsorgeeinheit St. Vinzenz engagierten sich am vergangenen Freitag im neuen Bürgergarten-Projekt am Bannweideweg, indem sie Hochbeete und Vogelhäuschen bauten. Schon bei der 72-Stunden-Aktion des BDKJ im Mai hatten sich die Ministranten mit einem Umweltprojekt beteiligt und Müll im Stadtgebiet gesammelt sowie Insektenhotels gebaut. Karin Mönig und Jochen Sawilla, Streetworker der Stadt Bruchsal für das Bürgergarten-Projekt, konnten die Ministranten nun für einen Gartenbautag gewinnen, und so fanden sich 25 motivierte Ministranten im Alter von 9 bis 18 Jahren trotz Regenwetters am Bannweideweg ein und legten bei der Gartengestaltung selbst Hand an. Das durch den Verkauf der Insektenhotels eingenommene Spendengeld wurde zudem in Baumaterial investiert. Dass aus christlichem Glauben soziales Engagement entsteht, konnten die Ministranten damit eindrucksvoll unter Beweis stellen. Auch der Amtsleiter Herr Hauns und die Abteilungsleiterin Frau Zink vom Amt für Familie und Soziales der Stadt Bruchsal sowie Herr Pfarrer Dr. Ritzler zeigten sich beeindruckt von dem großen ehrenamtlichen Engagement der Ministrantinnen und Ministranten an deren schulfreiem Tag.“



Ministrantenaktion für Bürgergarten

Alle fürs Klima

Fridays for Future Bruchsal rufen erneut zur Klimademonstration auf

Gemeinsam mit der neu entstandenen Parents for Future Ortsgruppe laden die Organisatoren der Fridays for Future Bewegung in Bruchsal am Freitag, 18. Oktober zu einer Demonstration mit anschließender Kundgebung auf dem Marktplatz ein. Los geht es um 13.30 Uhr auf dem Europaplatz vor dem Kino. Unter dem Motto „Alle fürs Klima“ soll neben Schüler/-innen jede Altersgruppe angesprochen werden, sich an der Demonstration zu beteiligen und ein Zeichen für mehr Klimaschutz zu setzen. Als Redner konnte Leonard Henrichs gewonnen werden, der als Doktor der Materialwissenschaften in Bruchsal an neuartigen Batterien forscht. Er spricht darüber, wie man mit einfachen aber wissenschaftlich fundierten Argumenten, Vorbehalte und Skepsis beim Thema Klimawandel überwinden kann.

NAIS – Neues Altern in der Stadt

NAIS CappuKino-Film im Oktober: „Colette“

Am 21. Oktober 2019 freuen sich Bruchsaler/-innen sowie zahlreiche Filmfreunde von außerhalb auf den CappuKino-Film „Colette“. Keira Knightley in der Hauptrolle zeigt in dieser wahren Geschichte das kämpferische Leben der französischen Schriftstellerin Sidonie-Gabrielle Colette. Sie kommt als Mädchen vom Lande in den 90er Jahren des 19. Jahrhunderts nach Paris und heiratet den erfolgreichen Schriftsteller Willy. Leider kämpft ihr Mann mit einer Schreibblockade, aber es stellt sich heraus, dass sie ihm aus der Patsche helfen könnte, sie kann nämlich schreiben – ein Naturtalent. Mit der Zeit entwickeln sich ihre Romane zu Bestsellern, jedoch werden sie alle unter seinem Namen veröffentlicht. Colette kann auf Dauer nicht damit leben und beansprucht ihr gutes Recht, als Autorin genannt zu werden.

Der Film ist frei ab sechs und dauert 112 Minuten. Man muss bekanntlich nicht Rentner sein, um die CappuKino-Filme im Bruchsaler Cineplex zu sehen. Der Film beginnt pünktlich um 16.30 Uhr, Kassenöffnung eine Stunde früher. Eintritt nur vier Euro. „Colette“ wird parallel in vier Kinosälen gezeigt. NAIS CappuKino zeigt im Cineplex seit 12 Jahren nicht nur gute neue Filme, sondern bringt Monat für Monat (ohne Sommerpause!) viele Menschen auf die Beine. Motto: Zusammen ist man weniger allein. Internet: Neues-Altern.de und Cineplex.de.

Engagementbüro

Fortbildungsreihe „Brückenbauer/-innen“ erfolgreich abgeschlossen

Dank an Teilnehmer/-innen

Das Engagementbüro freut sich über die erfolgreich abgeschlossene Fortbildungsreihe zum/zur „Brückenbauer/-in“.

12 Teilnehmende haben vergangenen Sonntag nach insgesamt drei Wochenendseminaren ihre verdienten Abschlusszertifikate erhalten. Der Nachbericht ist auf Seite drei zu lesen. Das Engagementbüro bedankt sich ganz herzlich bei der Gruppe für den Fleiß, die Zeit, die tolle Arbeitsatmosphäre und den offenen Austausch. Außerdem ein Dank an die Referenten der Akademie für Ehrenamtlichkeit für eine tolle inhaltliche Begleitung, sowie an das Ministerium für Soziales und Integration B-W für die finanzielle Unterstützung des Prozesses.

AMTSBLATT JETZT ONLINE

www.bruchsal.de/amtsblatt



SERVICESEITE

Öffnungszeiten

Stadtverwaltung

Telefon: (0 72 51) 79-0
Behördennummer: 115

Rathäuser

Montag + Mittwoch + Freitag 8 bis 12 Uhr,
Dienstag geschlossen,
Donnerstag 8 bis 12 + 14 bis 17 Uhr

Bürgerbüro

Telefon: (0 72 51) 79-5 00
Montag 8 bis 16 Uhr,
Dienstag: geschlossen
Mittwoch + Freitag 8 bis 13 Uhr,
Donnerstag 8 bis 18 Uhr, Samstag (erster
und dritter im Monat) 9 bis 12 Uhr

Verwaltungsstellen

Die Öffnungszeiten finden Sie
unter dem jeweiligen Stadtteil.

Büchenau Telefon: (0 72 57) 20 37

Heidelsheim Telefon: (0 72 51) 51 88

Helmsheim Telefon: (0 72 51) 51 24

Obergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-731, -7 32

Untergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-7 21, -7 22

Stadtbibliothek

Telefon: (0 72 51) 79-3 10 oder -3 11
Montag geschlossen; Dienstag, Donnerstag
und Freitag 13 bis 18 Uhr;
Mittwoch und Samstag 9.30 bis 13 Uhr

Volkshochschule

Telefon: (0 72 51) 79-3 03, -3 04, -3 05, -3 21
Montag bis Freitag 9 bis 13 Uhr
Montag + Mittwoch 14.30 bis 16 Uhr
Donnerstag 14.30 bis 17 Uhr

Touristinformation

Telefon: (0 72 51) 5 05 94-60
Montag bis Donnerstag: 9 bis 17 Uhr
Freitag und Samstag: 9 bis 13 Uhr

Stadtbüro

Telefon: (0 72 51) 7 06-1 11
Montag bis Freitag 9 bis 16 Uhr

Notfalldienste

Polizei 110

Polizeirevier Bruchsal (0 72 51) 7 26-0
Euronotrufnummer 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kostenlose Rufnummer: 116117

Die Notfallpraxis der niedergelassenen Ärzte befindet sich seit 1. Juli 2017 in den Räumen Fürst-von-Stürum-Klinik Bruchsal (Gutleutstraße 1-14).

Die Öffnungszeiten:

**Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag
von 19 bis 24 Uhr**

Mittwoch von 13 bis 24 Uhr

Samstag, Sonntag, Feiertag

von 10 Uhr bis 24 Uhr

Telefonisch zu erreichen ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien Rufnummer 116117. In lebensbedrohlichen Situationen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, bei starken Blutungen oder Bewusstlosigkeit unbedingt den Rettungsdienst unter der 112 anrufen.

**Kinderärztlicher Notdienst und
ärztlicher Bereitschaftsdienst:**

Deutschlandweit: 01806 072100

(immer kostenlos:

mobil und vom Festnetz aus - ohne Vorwahl)

Zahnärzte

Den zuständigen Notdienst finden Sie unter
www.kzvbw.de oder unter der Service-
nummer: (0711) 7877-0

Bereitschaftsdienst Apotheken

Den zuständigen Bereitschaftsdienst finden Sie
unter www.aponet.de oder unter der Service-
nummer: (0800) 0022833) kostenlos vom Fest-
netz/von jedem dt. Mobilfunknetz unter: 22833
69 Ct./Min)

Tierärzte

Wochenenddienst, Telefon (0 72 51) 44 14 41

Entstördienste rund um die Uhr

Trinkwasser

(0 72 51) 7 06-410 (ewb),
Büchenau (0 72 44) 9 69-243
(Zweckverband Wasserversorgung Mittelhardt)

Erdgas (0 72 51) 7 06-420 (ewb)

Strom (0 72 51) 7 06-400 (ewb)

Hospiz Telefon:

07243 9454-277
www.hospiz-telefon.de

bwlv Fachstelle Sucht Bruchsal

Hildastr. 1, Bruchsal
Telefon: (0 72 51) 932 38 40 | www.bw-lv.de
Für alle Fragen rund um das Thema Sucht,
Therapie, MPU Beratung und und und.

Abfallinfos

Wertstoffhöfe und Grünabfallsammelpunkte**(Kombihöfe) des Landkreises:**

Kombihof Deponie Bruchsal, an der B3

Öffnungszeiten ganzjährig:

Do. + Fr. 14 bis 17 Uhr | Sa. 10 bis 17 Uhr

Kombihof Untergrombach, Rötzenweg

Öffnungszeiten 01.04. - 31.10.:

Di. + Fr. 15 bis 18 Uhr | Sa. 10 bis 17 Uhr

Öffnungszeiten 01.11. - 31.03.:

Di. + Fr. 14 bis 17 Uhr | Sa. 10 bis 17 Uhr

Kombihof Heidelsheim,

Nähe Einkaufsmärkte B35

Öffnungszeiten 01.04. - 31.10.:

Mi. + Fr. 15 bis 18 Uhr | Sa. 10 bis 17 Uhr

Öffnungszeiten 01.11. - 31.03.:

Mi. + Fr. 14 bis 17 Uhr | Sa. 10 bis 17 Uhr

Gebührenfreie Annahme folgender Wertstoffe und Grünabfälle: Papier, Pappe, Kartonagen, Metalle, Altholz (nicht aus dem Außenbereich), Styropor (nur Verpackungsmaterial), verwertbarer Bauschutt (max. 50 l), Elektrokleingeräte, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, Batterien Grasschnitt, krautige und holzige Grünabfälle. Das Material ist getrennt nach holzige und krautig/grasige Grünabfälle anzuliefern. Annahme von max. 5 m³ je Anlieferung.

Städtische Annahmestelle

für krautig/grasige Grünabfälle,

Panzerstraße, hinter Baubetriebshof

Öffnungszeiten 01.04. - 31.10.:

Di. + Fr. 15 bis 18 Uhr | Sa. 10 bis 17 Uhr

Öffnungszeiten 01.11. - 31.03.:

Di. + Fr. 14 bis 17 Uhr | Sa. 10 bis 17 Uhr

Aus der Forstverwaltung

Die Sprechstunden finden im wöchentlichen Wechsel statt.

Am ersten und dritten Donnerstag eines Monats in der Verwaltungsstelle Heidelsheim,

Telefon: (0 72 51) 51 88, am zweiten und vierten Donnerstag in der Verwaltungsstelle Untergrombach, Telefon: (0 72 51) 79-7 23 jeweils von 16 bis 17 Uhr.

Sperrmüll

Die Abholung von Sperrmüll erfolgt nicht zu festen Terminen sondern über eine telefonische Anmeldung. Sperrmüllanmeldungen nimmt auch die Stadt Bruchsal telefonisch unter: (0 72 51) 79-5 00 entgegen.

Allgemeine Grundsätze beim Sperrmüll

- Nur angemeldeter Sperrmüll wird auch abgeholt!
 - Der Sperrmüll ist sortiert nach Altholz, Restsperrmüll und Elektrogroßgeräten bereit zu stellen.
 - Restsperrmüll, Altholz, Metall bzw. Elektrogroßgeräte werden getrennt voneinander abgefahren. Die Abfuhr kann sich somit über drei Tage erstrecken
 - Die Abfälle müssen am Abfuhrtag bis 6 Uhr morgens am Straßenrand bereitstehen.
 - Eine Abholung je Abfallgruppe und Wohneinheit sind kostenfrei.
 - Der Abholtermin liegt im Zeitraum von fünf Wochen nach Anmeldung
- Wir bitten Sie deshalb um eine rechtzeitige Anmeldung.
- Weiterhin gilt für private Haushalte, dass Behältertauschvorgänge unter oben genannter Telefonnummer entgegen genommen werden.

Impressum

Herausgeber: Stadt Bruchsal

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick
oder Vertreter im Amt

Redaktion: Pressestelle Stadt Bruchsal,

Telefon: 07251 79338,

E-Mail: pressestelle@bruchsal.de

Redaktionsschluss: Montag, 10 Uhr

Die Redaktionsrichtlinien und das aktuelle Amtsblatt sind im Internet unter www.bruchsal.de einsehbar.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0
Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung:

K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0,
Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de

Bürozeiten: Mo. - Mi., Fr. 8 - 17 Uhr;

Do. 8 - 18 Uhr; Sa. 8 - 12 Uhr

Zusteller: www.gsvertrieb.de

Das Amtsblatt der Stadt Bruchsal erscheint wöchentlich mit einer Auflage von 21.700 Exemplaren.

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu ca. 75 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen: www.nussbaum-medien.de

Rechtliche Betreuer gesucht

SKM Bruchsal bietet Einführungskurs an

Wer aufgrund einer Erkrankung oder Behinderung seine eigenen Angelegenheiten nicht mehr selbst regeln kann, erhält oft Hilfe durch einen rechtlichen Betreuer. Eine anspruchsvolle Aufgabe, die Einsatzbereitschaft und soziale Kompetenz erfordert, aber durch die Arbeit mit Menschen auch viel an die Ehrenamtlichen zurückgibt.

Der katholische Verein für soziale Dienste im nördlichen Landkreis Karlsruhe (SKM Bruchsal) als anerkannter Betreuungsverein bietet einen Einführungskurs für neue ehrenamtliche rechtliche Betreuer und Interessierte an. Ob Sie eventuell selbst Familienangehörige haben, für die sich eine Betreuung abzeichnet oder ob Sie Ihre Zeit mit etwas Sinnvollem verbringen und anderen etwas Positives für deren Leben zurückgeben möchten: Der Betreuungsverein freut sich über die Teilnahme von Interessierten, da es momentan einen Mangel an rechtlichen Betreuern gibt. Heiko Siebler, selbst rechtlicher Betreuer des SKM Betreuungsvereins, wird die Rechte und Pflichten von ehrenamtlichen rechtlichen Betreuern erläutern, die Rolle eines Betreuers verdeutlichen und auch Grenzen der rechtlichen Betreuung aufzeigen. Es ist genug Zeit vorhanden, um Fragen zu klären. Der Kurs ist kostenfrei und verpflichtet zunächst zu nichts, ist aber Voraussetzung für eine spätere Betreuung. Die Veranstaltung findet am Samstag, 9. November, von 10 bis 16 Uhr in den Räumen des SKM (Söternstraße 5 in Bruchsal) statt. Anmeldung bis zum 4. November beim SKM unter Telefon (07251)505 68 12.

Familienfreundliches Bruchsal

Haus der Begegnung

Offene Jugendarbeit

Kochprojekt mit dem LRA im Haus der Begegnung

Pasta-Fans aufgepasst! In den Herbstferien findet wieder ein „Mach's Mahl“ Kochprojekt in Kooperation mit dem Landratsamt statt. Diesmal dreht sich alles um Nudeln. Wir bereiten zusammen mit Frau Pfaff einen leckeren Nudelteig zu und zaubern daraus leckere Pastavariationen wie zum Beispiel Tagliatelle, Ravioli und Lasagne. Natürlich werden auch die passenden Saucen zu den jeweiligen Gerichten gemacht. Wie immer dürfen die Teilnehmer im Anschluss ihre Kreationen gemeinsam verzehren.

Das Kochprojekt findet statt am 29. Oktober von 10 bis 13 Uhr im Haus der Begegnung. Für die Teilnahme und die Lebensmittel entstehen Kosten von 5 Euro pro Teilnehmer. Empfängern von Sozialleistungen kann dieser Betrag auch erstattet werden. Eine Teilnahme ist **nur** mit vorheriger Anmeldung unter Telefon (07251) 795 860 oder per mail unter hdb@bruchsal.de möglich.



Jugendarbeit an der Schule

Lernen lernen – Wie Lernen gelingen kann Elternbildungsreihe der Jugendsozialarbeit an Bruchsaler Schulen

**Infoabend für Eltern,
Großeltern und alle Erziehende**

**„LERNEN LERNEN“
WIE LERNEN GELINGEN KANN**

DR. MECHTHILD OBERLE-ERMLER
DIPLOMPSYCHOLOGIN UND LERNTHERAPEUTIN

**MONTAG, 4. NOVEMBER 2019
19.30 UHR**

AULA DER KONRAD-ADENAUER-SCHULE
HARDFELDPLATZ 8, 75646 BRUCHSAL




Wie können Kinder Lernen lernen? Dieses Problem haben viele Eltern gerade zu Beginn des Schuljahres. Die Frage wird beim Infoabend „Lernen lernen“ am Montag, 4. November, 19.30 Uhr in der Konrad-Adenauer-Schule von der Diplom-Psychologin und Lerntherapeutin Dr. Mechthild Oberle-Ermiler näher beleuchtet. So wird es an diesem Abend darum gehen, wie Mütter, Väter und andere Bezugspersonen

Schulkinder beim Lernen begleiten können, sodass das Lernen gelingen kann. Hierzu werden sowohl günstige Rahmenbedingungen als auch verschiedene Arbeits- und Lerntechniken vorgestellt. Eingeladen sind zu dem Abend Eltern, Großeltern und alle Erziehende, schwerpunktmäßig richtet sich der Abend an die Eltern der ersten bis sechsten Klassen. Der Abend ist kostenlos und es braucht keine Anmeldung. Infos zu dem Abend erhalten sie bei der Stadt Bruchsal, Amt für Familie und Soziales, Sachgebiet Jugendsozialarbeit an Schulen, Vera Herberger, (07251) 79-208.

Seniorenrat



Programm Seniorenbegegnungsstätte

Montag, 21. Oktober

16.30 Uhr NAIS AG 3 CappuKino „Colett“ im Cineplex Bruchsal

Dienstag, 22. Oktober

14.30 „Skat“

14.30 „Seniorenachmittag im Bürgerzentrum Bruchsal“

Donnerstag, 24. Oktober

14 bis 15 Uhr „DRK-Seniorengymnastik Gruppe 1“ mit Renate Mohr

15.15 bis 16.15 DRK-Seniorengymnastik Gruppe 2“ mit Renate Mohr

Freitag, 25. Oktober

14 bis 15 Uhr NAIS AG 1 „Gymnastik“ mit Renate Mohr,

Stirumschule Bruchsal

15.15 bis 16.45 Uhr „DRK-Geselliges Tanzen“ mit Renate Mohr,

Stirumschule Bruchsal

Städtepartnerschaften

Ste. Ménehould

Arbeitstreffen zwischen Ste. Ménehould und Bruchsal

Vorbereitungen für das 55-jährige Städtepartnerschaftsjubiläum



Drei Vertreter/-innen aus Ste. Ménehould und acht Vertreter/-innen aus Bruchsal nahmen am letzten Samstag im September an dem Arbeitstreffen in St. Ingbert teil
Foto: pr

Seit vielen Jahren treffen sich die Partnerschaftskomitees und Verwaltungen von Ste. Ménehould und Bruchsal einmal jährlich in St. Ingbert im Saarland zu einem Arbeitstreffen. Dort werden die Begegnungen des vergangenen Jahres Revue passieren gelassen und Ideen, Maßnahmen und aktuelle Themen für die Zukunft besprochen.

Ste. Ménehould ist die älteste Partnerstadt Bruchsal. Im Jahr 2020 steht bereits das 55-jährige Jubiläum der Partnerschaft an. So war es naheliegend, dass die Jubiläumsfeierlichkeiten im Mittelpunkt der diesjährigen Besprechung standen.

Das Jubiläum wird vom 19. bis zum 21. Juni 2020 in Bruchsal gefeiert. Da es sich um ein halbrundes Jubiläum handelt, waren sich die Beteiligten einig, dass die Begegnungen der Menschen im Mittelpunkt stehen sollen. Denn über die Jahrzehnte haben sich viele Freundschaften auf beiden Seiten gebildet und immer wieder sind neue hinzukommen.

Daher soll das Jubiläum eine Plattform bieten, dass sich die Vereine und Gruppierungen aus den verschiedensten Bereichen treffen. So wurde über ein Fußballturnier, ein Platzkonzert und auch über einen Gottesdienst nachgedacht. Die Feuerwehren werden sich treffen und weitere Austausche zwischen Vereinen und Gruppierungen, die schon viele Jahre bestehen oder auch erst seit kurzem verfolgt werden, sind geplant.

Der offizielle Festakt zum Jubiläum soll auf dem Europaplatz begangen werden. Der Europlatz feiert im Jahr 2020 ebenfalls ein Jubiläum, er wurde 2010 eingeweiht.

Bruchsaler Bürger/-innen, die an der Arbeit der Städtepartnerschaft interessiert sind und eventuell auch aktiv werden wollen, sind herzlich willkommen. Die Mitgliedschaft im Freundeskreis Ste. Ménehould ist

beitragsfrei und ehrenamtlich. Weitere Informationen erhalten Sie im Büro für Städtepartnerschaften der Stadt Bruchsal per Telefon (07251) 79-456 oder per Mail (partnerstaedte@bruchsal.de).

Freundeskreis Untergrombach/ Ste. Marie-aux-Mines e.V.



22 Schüler/-innen zu Gast in Bruchsal Deutsch-französischer Schüleraustausch zwischen dem Justus-Knecht-Gymnasium und Ste. Marie-aux-Mines



44 französische und deutsche Schüler/-innen des Collège Reber Ste. Marie-aux-Mines und des Justus-Knecht-Gymnasiums beim Empfang im Rathaus
Foto: pr

Wieder einmal fanden sich 22 aufgeregte französische Schüler/-innen aus Ste. Marie-aux-Mines mit ihren Lehrerinnen Marion Artmann und Sylvie Gounelle in Bruchsal ein, um eine Woche lang Einblick in das Leben ihrer 22 deutschen Austauschpartner zu bekommen. Nach ersten Kennenlernspielen und einem Nachmittag in den Gastfamilien wurden die Austauschteilnehmer im Rathaus von der zweiten ehrenamtlichen Stellvertreterin der Oberbürgermeisterin Ruth Birkle herzlich empfangen. Die Stadträtin hieß die Gäste in Bruchsal willkommen und verwies auf die aktuelle Ausstellung im Rathaus „Demokratie wagen? – Baden 1818-1919“. Bei einem kleinen Umtrunk mit Laugengebäck konnten die 44 Schüler/-innen erfahren, wie bedeutend der Schüleraustausch für die deutsch-französische Beziehung und ein zusammenwachsendes Europa ist.

Nach dem Schülerempfang besuchten die Schüler/-innen das Deutsche Musikautomaten Museum und das Schloss Bruchsal. Die Lehrerinnen des Justus-Knecht-Gymnasiums Inken Hooks und Birgit Bader stellten ein abwechslungsreiches Programm für den Aufenthalt der Gäste zusammen, bei dem diese auch Karlsruhe und Heidelberg kennenlernen.

Aus den Schulen

Einladung zum Infoabend der weiterführenden Schulen Bruchsal

Liebe Eltern der Kinder in Klassenstufe vier aus Bruchsal, Karlsdorf, Neuthard, Anfang 2020 sind die Anmeldungen für die weiterführenden Schulen in Bruchsal. Daher möchten wir Sie herzlich zu einem gemeinsamen Informationsabend **am 24. Oktober, 19 Uhr, im Lichthof der Johann-Peter-Hebelschule Bruchsal einladen.**

Sie werden von Schulleitungen informiert über:

- Die Eigenart und die Anforderungen der jeweiligen Schularten
- Die Anforderungen an die Leistungsfähigkeit und Belastbarkeit der Kinder

Sie sind eingeladen, sich zu informieren und Fragen zu stellen. Wir freuen uns auf Sie und diesen Abend.

Mit freundlichen Grüßen

Elke Schlechter,

geschäftsführende Schulleiterin Bruchsal

Heisenberg-Gymnasium



Von Windeln bis zu Wodkaflaschen

Zur Einstimmung auf das neue Schuljahr starteten wir, die Forscher- und die UNESCO-AG des HBG Bruchsal, erneut eine Müllaktion rund um unser Schulhaus. Zunächst sah es gar nicht so vermüllt aus, aber beim näheren Hinsehen taten sich in den Büschen gewaltige Müllberge auf. Unser Motto ist: „Die Welt ein Stück schöner zu machen“ und das hat uns motiviert, solche Aktionen regelmäßiger durchzuführen. „Aktionen statt immer nur zu reden“ – das nehmen wir uns ab jetzt ganz fest vor! Wir sammelten rund eine Stunde lang und hatten fünf volle Säcke mit allerlei Kuriositäten gefüllt. Von Windeln über Socken bis zu Wodkaflaschen, leer und gefüllt, alles war dabei.

Echt schwierig wurde unsere Aktion, als es um zerbrochene Flaschen ging. Die drei Müllgreifer, von der Schule zur Verfügung gestellt, waren dafür nur schwer zu gebrauchen, weshalb wir manches aus Sicherheitsgründen nicht auf sammeln konnten. Mit effektiveren Müllgreifern werden wir die Umgebung unserer Schule künftig also sogar noch schöner machen! Lilien Baus



Müllsammelaktion am HBG

Foto: HBG

Konrad-Adenauer-Schule



Herz-Vorsorge, die Kindern Spaß macht

Laufen, Springen, Ballspielen- was eigentlich dem natürlichen Bewegungsdrang von Kindern entspricht, gehört nicht mehr selbstverständlich zu deren Tagesablauf. Um Kinder wieder zu mehr Bewegung zu motivieren, hat die Deutsche Herzstiftung das Präventionsprogramm „Skipping Hearts“ initiiert, das sich bundesweit großer Beliebtheit erfreut und von der Technischen Universität München wissenschaftlich untersucht wird.

An der Konrad-Adenauer-GMS konnte nun auch die Klasse 3b an einem zweistündigen Basis-Kurs die sportliche Form des Seilspringens, das „Rope Skipping“, erlernen. Sie probierten und übten allein, zu zweit oder in der Gruppe verschiedene Sprungvariationen. Mit Begeisterung durchliefen die Kinder unter der Leitung von Filip Panic einen Parcours von zehn Stationen von leicht bis schwer. Vom Basic Jump bis zum Criss Cross war alles geboten. Im Anschluss daran zeigte die Klasse in einer Vorführung den zweiten Klassen und den eingeladenen Eltern ihr erlerntes Können. Danach war Gelegenheit für alle zum freien Rope Skipping, bei dem auch viele Eltern zu den Seilen griffen. Die Herzstiftung wird's freuen: Dieses tolle Sportereignis ließ alle Herzen höher schlagen!

Schönborn-Gymnasium

Vom Schönborn-Gymnasium zum internationalen Artenschutz

Auf Einladung des Fördervereins der Schule referierte die ehemalige Schülerin Sybille Klenzendorf – mittlerweile Artenschutzexpertin beim WWF – über die Konsequenzen der globalen Erwärmung in verschiedenen Teilen der Erde.

Ihr Weg, so die Referentin, führte sie von der kindlichen Tierliebe über das Abitur am SBG und dem sich anschließenden Studium in den USA zu einer weltweit anerkannten Expertin für Artenschutz. Offen und frei erzählte sie über ihre Kindheit, ihre Faszination für Tiere und dem frühen Verlangen, so zu arbeiten wie ihre Vorbilder auf dem Fernsehbildschirm, wie Grzimek und Sielmann. Heute ist die dreifache Mutter Programmleiterin für Artenschutzwissenschaft und Monitoring beim WWF. Ein Teil ihrer Arbeit ist die Erhaltung der Eisbären mit Fokus auf Eisbär-Mensch-Konflikte. Klenzendorf stellte dem interessierten, bunt gemischten Publikum die Folgen des Klimawandels am Beispiel des Eisbären deutlich dar. Das dauerhafte Abschmelzen der großen Packeisflächen hat zur Folge, dass die Eisbären sich mehr und mehr den menschlichen Siedlungen nähern müssen, um zu überleben. Müllkippen werden zu attraktiven Futterquellen und die Gewöhnung an den Geruch des Menschen führt dazu, dass der Eisbär auch in Dörfer und Städte zieht, wo er für den Menschen zur Gefahr wird. Aber wie kann man dem entgegenwirken? Die Antwort der Expertin ist eindeutig: Der Eisbär muss von Siedlungen und Müllhalden ferngehalten werden, er braucht den Erhalt seines ursprünglichen Lebensraums, damit er nicht zur Gefahr wird. Dieser Lebensraum – oder das, was davon noch übrig ist – kann nur erhalten werden, wenn die globale Erwärmung gestoppt wird. „Hier muss jeder mitmachen, auch wenn man selbst die Erfolge nicht direkt sehen und erleben kann,“ so die überzeugte Naturschützerin. Klenzendorf gestand dem anwesenden Biologie-Leistungskurs, dass auch sie immer wieder mit sich ringe. Obgleich sie sich aufgrund der Wettervorhersage schon für das Auto entschieden hatte, war sie mit dem Fahrrad von Forst nach Bruchsal an das Schönborn-Gymnasium gefahren. Um 18 Uhr gab es eine Regenlücke und da habe sie sich eben zusammengerissen und sei auf das Fahrrad gestiegen. „Im Alltag gibt es viele Gelegenheiten sich klimaschonend zu verhalten, es ist eben nicht immer bequem.“ Im Anschluss an den Vortrag nutzten viele Zuhörer noch die Gelegenheit sich bei Getränken und Snacks über das Gehörte auszutauschen. (K.Ex)

Stirumschule



Schul-T-Shirttag an der Stirumschule



Wir gehören zusammen

Foto: pr

Einmal in der Woche ist in der Klasse 1b der Stirumschule Schul-T-Shirt-Tag. Alle Schüler/-innen und auch die Klassenlehrerin, Frau Caspari-Schwab, ziehen dann das Schul-T-Shirt an.

„Wir gehören zusammen.“ „Alle haben das Gleiche an.“ „Man erkennt, an welcher Schule wir sind.“ Das sagen die Kinder, wenn sie zu diesem Tag befragt werden. Und, dass sie das gerne machen und sich sehr darüber freuen, zeigt das Bild. LB

Parteien/Wählervereinigungen

CDU-Stadtverband

Seniorenunion Bruchsal

Informationen aus dem Gemeinderat und Diskussion

Die CDU Senioren Union Bruchsal lädt alle Interessierten zu einer Information- und Diskussionsveranstaltung zur Bruchsaler Kommunalpolitik ein. CDU-Fraktionsvorsitzender Hans-Peter Kistenberger und weitere Stadträte informieren über die Themen aus dem Gemeinderat. Mit anwesend ist auch Bürgermeister Andreas Glaser, der einige Themen aus seiner Sicht beleuchten wird. Er und die Stadträte stehen für Fragen, Anregungen und Diskussion zur Verfügung.

Die Veranstaltung findet statt **am Mittwoch, 30. Oktober, 17 Uhr** im Gasthaus „Graf Kuno“.

SPD-Stadtverband

Jahreshauptversammlung mit Wahlen

Im SPD Stadtverband-Bruchsal steht die Jahreshauptversammlung an. Donnerstag, 24. Oktober, lädt die Vorsitzende im Stadtverband, Britta Brandstätter, alle Genoss/-innen der Ortsvereine zur Sitzung ab 19.30 Uhr ins „ROTE ECK“ in Bruchsal ein.

Das „ROTE ECK“ in der Friedrichstraße 51 ist die Geschäftsstelle des SPD Kreisverbandes und steht allen Ortsvereinen im Kreis Karlsruhe bereit zu Versammlungen, Veranstaltungen und Treffen.

Die TO für die Versammlung des Stadtverbandes sieht unter anderem die Neuwahlen des Vorstandes, die Terminplanung/ Organisation für die Winterwanderung, das Neujahrsgespräch, das Sommerfest in 2020 sowie das aktuelle Thema – Neuwahlen des Bundesvorstandes der Partei vor. Zudem informiert Anja Krug, die Fraktionsvorsitzende der Fraktion im Gemeinderat, über die aktuellen Themen im Rat.

Bra

Begegnung und Kultur

Die Badische Landesbühne



Otfried Preußler/John von Düffel – Räuber Hotzenplotz und die Mondrakete

Inszenierung für Kinder ab sechs Jahren/erste Klasse

Die Badische Landesbühne zeigt am 1. November um 15 Uhr im Großen Haus die Premiere von Otfried Preußlers „Räuber Hotzenplotz und die Mondrakete“ in einer Bearbeitung von John von Düffel.



In diesem Abenteuer hat es Räuber Hotzenplotz auf den Silbermond abgesehen Foto: Sonja Ramm

Der Räuber Hotzenplotz ist aus dem Spritzenhaus entkommen und Wachtmeister Dimpfelmöser ist außer sich! Kasperl will das mit seinem Freund Seppel übernehmen, wie beim letzten Mal. Aber Seppel ruht sich gerade so schön aus und könnte den lästigen Räuber auf den Mond schießen! Das bringt Kasperl auf eine Idee: Aus Kartons, Kleister und silbernem Klebeband bauen die Jungs eine Mondrakete. Lauthals streiten sie darum, wer von ihnen damit auf den Mond fliegen darf – der ja bekanntlich aus purem Silber besteht. Für den Räuber Hotzenplotz, der längst auf der Lauer liegt, ist klar: Niemand anderes als er werde zum Mond fliegen und sich das Silber holen! Die neuste Räuber-Hotzenplotz-Geschichte ist im Nachlass Otfried Preußlers von dessen Tochter entdeckt worden. John von Düffel hat sie mit viel Fingerspitzengefühl für die Bühne bearbeitet.

Otfried Preußler (1923-2013) war einer der wichtigsten deutschen Kinderbuchautoren. Sein Gesamtwerk aus 32 Büchern wurde in 55 Sprachen übersetzt und mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet. John von Düffel, geboren 1966 in Göttingen, ist Dramaturg und Autor. Er ist am Deutschen Theater Berlin engagiert und Autor zahlreicher Bühnenstücke, Bühnenbearbeitungen sowie eigener Romane.

Mit: Lukas Bendig, Alexander Chico-Bonet, Kim Vanessa Földing, Frederik Kienle, Yasmin Vanessa Münter, Inszenierung: Joerg Bitterich, Ausstattung: Franziska Smolarek, Musik: Jonathan Wolters

Premiere: 1. November, 15 Uhr, Bruchsal, Großes Haus

Weitere Vorstellungen: 22./29. Dezember, 15 Uhr

Kartenvorverkauf: Badische Landesbühne, Telefon (07251) 727 23,

E-Mail: ticket@dieblb.de, www.dieblb.de, www.reservix.de

Bildungswerk der Erzdiözese Freiburg



Was wissen wir über Jesus?

Auf den Spuren des historischen Jesus von Nazareth

Der Vortrag im St. Paulsheim Bruchsal mit Diplom-Theologe Marius Schwarz, Karlsruhe, findet am Mittwoch, 23. Oktober, 9 Uhr statt. In den vier Evangelien des Neuen Testaments begegnet uns Jesus auf unterschiedliche Art und Weise. In ihrer Intention und in ihrer Darstellung des Zimmermanns aus Nazareth sind sie aber durchaus intensiv nachträglich geprägt. Ihr Ziel ist es, Jesus von Nazareth als jenen bereits im Alten Testament angekündigten Messias, den Gesalbten, darzustellen. Der Vortrag versucht ein genaueres Bild vom sogenannten vorösterlichen „historischen“ Jesus von Nazareth zu geben und beleuchtet die möglichen Stationen im Leben Jesu, bis hin zu seinen letzten Stunden und der Auferstehung. Die Teilnahmegebühr beträgt sechs Euro.

Diplom-Theologe Marius Schwarz, geboren 1982, Studium der katholischen Theologie in Freiburg i.Br., ist seit 2015 Leiter des Betreuungsvereins des DRK-Ortsvereins Karlsruhe-Stadt e.V.

Bruchsaler Tourismus, Marketing und Veranstaltungen GmbH



Öffentliche Hohlwegewanderung



Hohlwege Bruchsal

Foto: Staronwerk

Sie haben sich oft tief in die Landschaft eingeschnitten, vom Regen ausgewaschen, von Fuhrwerken und Menschen eingegraben. Rechts und links flaniert von Bäumen und Sträuchern, die sich mancherorts wie ein schützendes Dach darüber spannen. Ein Paradies für allerlei Tiere – Unterschlupf und Nahrungsquelle zugleich. Die Rede ist von den Hohlwegen, die so typisch für den Kraichgau sind.

Wer sich von dieser faszinierenden Kulturlandschaft verzaubern lassen möchte, sollte am Sonntag, 20. Oktober, bei der öffentlichen Führung mit Gästeführer Bernhard de Bortoli dabei sein. Bei der rund zwei-stündigen Wanderung gibt es Wissenswertes über die Entstehung und Bedeutung dieser wertvollen Kleinode mit ihrer spezifischen Fauna und Flora. Die Strecke führt sowohl durch extensiv als auch intensiv genutzte Landschaften und vermittelt so einen interessanten Eindruck, wie sich die Kulturlandschaft im Wandel der Zeit verändert hat und wie wichtig die Notwendigkeit ihres Fortbestandes ist.

Gestartet wird um 14 Uhr am Parkplatz beim Belvedere, Adolf-Bieringer-Straße, in Bruchsal. Wichtig für die Wanderung sind feste Schuhe. Bei sehr schlechter Witterung kann die Wanderung aufgrund der Wegverhältnisse nicht durchgeführt werden. Die Teilnahmegebühr beträgt vier Euro pro Person; eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen:

Touristinformation Bruchsal, Am Alten Schloss 22, 76646 Bruchsal, Telefon (07251) 505 94-61, E-Mail: touristinformation@btmv.de

Exil theater



Carolyn Tudyka – Poetik Rock live Live-Konzert im Exil Theater



Carolyn Tudyka Foto: pr

Diese schillernde Sängerin mischt in ihren durchaus rockigen Songs Deutsch, Englisch und Französisch. Mit ihrer Band singt Caroline Tudyka über die Facetten der Leidenschaft – und Leidenschaft ist das, was die seit gut dreißig Jahren in Frankreich lebende Sängerin auf der Bühne zeigt.

Das erste, was bei ihr auffällt, ist die tiefe Stimme. Ein rundes, warmes Timbre, dessen Akzent ahnen lässt, dass sie weit hergekommen ist. In Bruchsal geboren kam Caroline 1988 zum Studium nach Frankreich und blieb. „Ich wusste, ich wollte in einer großen Stadt leben, hatte mich in Paris an einer Schule für Musik und Tanz beworben und wurde genommen. Nach den ersten sechs Monaten wollte ich nie wieder weg“, sagt sie.

In dieser Schule ‚Le Studio des Variétés‘, in der sie Tanz, Harmonielehre und Gesang erlernt hat, traf sie viele interessante Leute und fand schließlich Musiker, die die gleiche musikalische Vision haben: Mista John Shamir, Schlagzeuger, Komponist und Arrangeur und Fabien Mornet, Gitarrist, Texter und Komponist. Gemeinsam schufen sie den unverkennbaren Tudyka-Sound.

Die Sängerin hat unter anderem Gedichte von Dylan Thomas (Clown in the Moon), Friedrich Nietzsche (Oh Mensch gib Acht!) und Else Lasker-Schüler (Die Liebe, Ich liebe Dich) vertont. Spielerisch wechselt sie in ihren Kompositionen vom Deutschen, ihrer Muttersprache, ins Französische oder ins Englische und umgekehrt. Eine tiefe Stimme mit Relief und Kontrasten. Lieder, die zwischen Rock und poetischem Chanson fließen und mit unendlicher Leidenschaft vorgetragen werden. Wir freuen uns ganz besonders, die gebürtige Bruchsalerin zu einem exklusiven Konzert in ihrer Heimatstadt auf der Exil Bühne begrüßen zu dürfen!

Karten zu 10 Euro (an der Abendkasse 13 Euro) gibt es in der Hirsch-Apotheke und der Buchhandlung Carolin Wolf oder können unter www.exiltheater.de reserviert werden.

Die Koralle



Noch drei Vorstellungen „Verwanzt“

Die Koralle startete mit einer außergewöhnlichen Inszenierung in die neue Saison: Nach vier erfolgreichen Vorstellungen von „Verwanzt“ zur Spielzeiteröffnung des Bruchsaler Theaters „Die Koralle“ gibt es nur noch dreimal die Möglichkeit, das spannende Stück des Pulitzer-Preisträgers Tracy Letts zu sehen.

Am Freitag, 18. Oktober, Samstag, 19. Oktober, und Sonntag, 20. Oktober, jeweils um 19.30 Uhr geht es um Verschwörungstheorien, Beziehungen und spannende Theatermomente im Theater im Riff Bruchsal, Eggerten 47.

Karten sind online reservierbar unter www.diekoralle.de und bei der Buchhandlung Braunbarth in Bruchsal erhältlich. Restkarten soweit vorhanden gibt es dann an der Abendkasse, die mit der Bar jeweils eine Stunde vor Spielbeginn öffnet.



In einem Motelzimmer in Oklahoma wird es spannend Foto: Die Koralle

Musik- und Kunstschule



Kunstschule

TickTack – Uhren bauen

Wie langweilig ist es doch, sich eine Uhr zu kaufen, wenn man sie auch selber machen kann? Wie man eine funktionierende Uhr für das eigene Zimmer selber baut, zeigt Euch Andreas Schnepf am Samstag, 26. Oktober, 9 bis 13 Uhr. Bunt angemalt und zu Hause an die Wand gehängt hilft sie euch, immer eine gute Zeit zu haben.

Der Kurs findet im Atelier im Kunststuf der MuKs Bruchsal, Moltestr. 17a statt. Die Gebühr beträgt einmalig 19 Euro. Bitte Arbeitskleidung mitbringen. Informationen unter (07251) 9134-0. Anmeldung über die Homepage der MuKs Bruchsal (www.muks-bruchsal.de).

Kürbisonster – Schaurig-schön geschnitzt!

Aus einem Kürbis kann man richtig witzige, fiese oder fröhliche Fratzen schnitzen, wenn er erst einmal ausgehöhlt ist. Wie man sein eigenes Kürbisonster zum Leben erweckt, zeigt MuKs-Dozentin Selina Brambach allen interessierten Kindern ab acht Jahren am Samstag, 26. Oktober.

Von 10 bis 12 Uhr wird in der Steinwerkstatt der MuKs, Moltkestraße 17a in Bruchsal, fleißig geschnitzt, geschabt und ausgehöhlt. Pünktlich zu Halloween dürfen die fertigen Monster zu Hause vor der Haustür oder auf dem Balkon Platz nehmen. Von dort aus können sie bestimmt so manchen Nachbarn in Schrecken versetzen. Ein weniger fieser Kürbis kann uns durch ein kerzen-erleuchtetes Inneres in diesen herbstlichen Tagen sicherlich vor Tür oder Fenster das Herz erwärmen.

Die Kursgebühr beträgt einmalig 10 Euro. Bitte Arbeitskleidung mitbringen. Informationen unter (07251) 9134-0. Anmeldung über die Homepage der MuKs Bruchsal (www.muks-bruchsal.de).

Mappenkurs

Für Jugendliche ab 16 Jahren und Erwachsene, die einen kreativen oder künstlerischen Studiengang oder Beruf ergreifen und sich mit einer „Mappe“ bewerben wollen, bietet der MuKs-Dozent Martin Gehri vom 4. November bis 17. Februar (außer in den Ferien, nicht am 6. Januar) immer montags von 19 bis 21 Uhr professionelle und individuelle Beratung, Unterstützung und Begleitung an. Im Vordergrund steht die individuelle Entwicklung des eigenen „Charakters“ der Mappe. Studienfachschwerpunkt sind alle Arten von Design, Freie Kunst, Lehramt Kunst, Architektur und alle verwandten Fachbereiche.

Alles was an Skizzen, Bildern, Kritzeleien und Ideen gesammelt wurde, kann in das Atelier im dritten Stock der MuKs, Durlacherstraße 3-7 in Bruchsal, mitgebracht werden.

Die Kursgebühr beträgt dreimal 39 Euro. Informationen unter (07251) 9134-0. Anmeldung über die Homepage der MuKs Bruchsal (www.muks-bruchsal.de).

Musikschule

Ein Tag in Versailles

Musik und Texte zum Leben am Hof des Sonnenkönigs

Folgen wir dem Sonnenkönig Ludwig XIV. am morgendlichen „Lever“, dem Empfang beim Aufstehen bis zum „Coucher“, der Hofzeremonie vor dem Schlafengehen im Schloss von Versailles! In einer kurzweiligen Mischung aus Musik der Zeit und Texten von gelegentlich durchaus scharf beobachtenden Zeitgenossen lassen Schüler und Lehrkräfte der ein lebendiges Bild des Lebens am Hofe des Sonnenkönigs entstehen. Texte von Saint-Simon oder Liselotte von der Pfalz wechseln ab mit Musik von Jean-Baptiste Lully, Marin Marais sowie Joseph Bodin de Boismortier. Marc-Antoine Charpentiers „Prelude“ aus seinem „Tedeum“, das in späterer Zeit als „Eurovisions-Melodie“ große Berühmtheit erlangte, darf hier natürlich auch nicht fehlen.

Die Gesamtleitung haben die Musiker Norbert Gamm und Bernhard Spranger inne mit künstlerischer Unterstützung Ihrer MuKs-Kollegen Gert Bachmaier, Marcus Kappis, Elisabeth Münz, und Daniela Sanchez. Susanne Kaiser übernimmt als Gast den Cembalopart. Die Texte werden von Aliko Hirsch und Frank Bollheimer vorgetragen. mail@muks-bruchsal.de

Showtime – die neuen „Spätstreifen“ aka „New Vintage“

Sie tun es zum ersten Mal! Eine Band, die sich in dem Projekt „Rockband für Spätstreife“ an der MuKs Bruchsal gefunden hat und dort unter der Leitung von Thomas Katz probt, zeigt, was sie kann.

„New Vintage“ treten am Freitag, 25. Oktober, im Jägerhaus in Forst zum ersten Mal öffentlich auf, man kann also eine Weltpremiere erleben. Die Band hat sich ein halbes Jahr lang intensiv auf diesen Gig vorbereitet und bringt Songs von CCR, Bon Jovi, Alannah Myles und den Beatles, sogar Metallica ist vertreten.

„white nothing“, eine junge Band der MuKs-Zweigstelle in Forst, waren letztes Jahr schon dabei und haben das Publikum beeindruckt. In der Zwischenzeit hat die Band musikalisch zugelegt und das Repertoire enorm erweitert – Songs von Police, Extreme, Green Day oder Lukas Graham sind neu im Repertoire.

Als Opener wird ein Gitarrentrio aus Karlsruhe einige Jazz-Nummern spielen. Die Veranstaltung beginnt um 19.30 Uhr. Wir können garantieren: Alles ist handgemacht und spannend!

Schloss Bruchsal



Endspurt auf die Adventszeit Familienprogramm und viele Chöre



Im Bruchsaler Schloss laufen längst die Vorbereitungen für den Dezember
Foto: Ekobelt/SSG

Weihnachtsbasteln, stimmungsvolle Laternenführungen im Schlossgarten, jahreszeitliche Führungen, adventliche Musik, auch im Deutschen Musikautomatenmuseum, und ein Nikolaus-Besuch – Aktionen für Kinder und Familien stehen an den Adventswochenenden auf dem Programm von Schloss Bruchsal. Im Zentrum des Adventsprogramms der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg stehen die Auftritte der Chöre aus der Region: Jeden Samstag um 13 und um 16 Uhr singen sie in der barocken Intrada. Aktuell gibt es nur noch zwei Termine, für die sich kurzentschlossene Ensembles noch melden können: Samstag, 7. Dezember, 16 Uhr und Samstag, 21. Dezember, 13 Uhr. „Der Start im vergangenen Dezember war großartig“, berichtet Christina Ebel, die Leiterin der Schlossverwaltung. „Die Stimmung bei den Auftritten in der barocken Intrada war toll. Deswegen haben wir in diesem Jahr schon sehr viel früher die Chöre eingeladen“. Chöre aus Bruchsal und der Region sind aufgefordert, an den Adventssamstagen die festliche Eingangshalle und das berühmte Treppenhaus zum Klingen zu bringen: Lieder aus allen Weihnachtstraditionen der ganzen Welt, bewährte Klassiker oder moderne Klänge: „Die Chöre sollen das mitbringen, was ihrem Stil entspricht“, erläutert Christina Ebel. Das Programm umfasst jeweils etwa eine halbe Stunde. Weitere Infos unter www.schloss-bruchsal.de.

Die geheimnisvolle Unterwelt des Schlosses Zusätzliche Führungstermine

Dass sich unter den prachtvollen Bauten des Schloss Bruchsal ein ganzes System von Räumen und Gängen verbirgt – das ahnt man nicht. Bei der Führung mit Doris Buhlinger (M.A.) betritt man diese weit verzweigten unterirdischen Bauten. Weinkeller, Gräben, Verbindungsgänge, Vorratsräume, Lapidarium: Welchen Zwecken diente diese geheimnisvolle Unterwelt unter dem Schloss ursprünglich? Und wozu werden die Räume heute genutzt? Der Rundgang führt auch durch sonst nicht zugängliche Bereiche im Untergeschoss des Schlosses. Die Staatlichen Schlösser und Gärten empfehlen trittsicheres Schuhwerk und unempfindliche Kleidung für diesen Weg in die Tiefe.

Termine

Sonntag, 20. Oktober, 10 Uhr
Samstag, 9. November, 13 und 15 Uhr
Samstag, 23. November, 13 und 15 Uhr

Preis

Erwachsene 12 Euro, ermäßigt 6 Euro, Familien 30 Euro
Anmeldung erforderlich unter Telefon (06221) 658 88 15. Festes Schuhwerk und unempfindliche Kleidung sowie Trittsicherheit sowie Taschenlampe mitbringen. Geeignet für Erwachsene und Jugendliche ab zwölf Jahren.

Deutsches Musikautomaten-Museum

Kostümführung für die ganze Familie Mit Äffchen und Drehorgel – Die Jahrmarkt-Gretel erzählt

Am Sonntag, 20. Oktober, kommt die Jahrmarkt-Gretel in das Deutsche Musikautomaten-Museum und erzählt von ihrem spannenden Leben: „Arm wie eine Kirchenmaus“ spielte sie in den Hinterhöfen und auf Jahrmärkten Drehorgel, um sich Geld für Essen und Unterkunft zu verdienen. Dabei verbreitete sie mit ihrem Gesang die neuesten Nachrichten und zog mit schaurig-schönen Geschichten von Räubern und dem braven Sabinchen Groß und Klein in ihren Bann. Begleitet wurde sie von einem kleinen Äffchen, das vor allem Kinder anlockte, mit denen sie dann gemeinsam Lieder sang. Als „Dolores“ oder „Zitronella“ verlieh sie ihren Liedern fremdländische Exotik und wurde so bekannt, dass sie sich sogar eine Jahrmarktsorgel der Firma Bruder kaufen konnte. Um diese Orgel zu hören und von Gretel unterhalten zu werden, kamen die Menschen von weit her.



Die spannende Kostümführung der Jahrmarkt Gretel ist für die ganze Familie geeignet. Sie findet im Deutschen Musikautomaten-Museum im Schloss Bruchsal um 14 Uhr statt. Der Eintritt entspricht dem Museumseintritt und beträgt acht Euro, ermäßigt vier Euro, zuzüglich drei Euro Führungsgebühr.

Karussell „Die wilde Jagd“
Foto: Klaus Biber

Herbstlieder zum Mitsingen

Gesangs(ver)führung – „Bunt sind schon die Wälder ...“

Gemeinsames Singen verbindet. Das Deutsche Musikautomaten-Museum bietet am Donnerstag, 24. Oktober, wieder seine Führung für Menschen an, die Spaß am Singen haben. Elke Jäger-Biber wird auf gewohnt charmante Art und Weise die Besucher/innen zum Singen verführen und mit einem bunten Strauß herbstlicher Lieder auf diese Jahreszeit einstimmen. Musikalisch unterstützt wird sie dabei von selbstspielenden Klavieren, Orchestrien, Drehorgeln und Spieldosen. Die Führung findet um 15.30 Uhr im Deutschen Musikautomaten-Museum im Schloss Bruchsal statt. Der Eintritt entspricht dem Museumseintritt und beträgt acht Euro, ermäßigt vier Euro.



Elke Jäger-Biber am selbstspielenden Klavier „Phonola“

Foto: Klaus Biber/DMM

Anmeldung bis 17. Oktober:

dmm@landesmuseum.de oder Telefon (07251) 742 652.

Stadtbibliothek



Zweite besondere Vorlesestunde in der Stadtbibliothek

im Rahmen der Bruchsaler Lesezeit beziehungsweise zu den „Fredericktagen“: Am Freitag, 18. Oktober, zur gewohnten Zeit um 16 Uhr an der Lesepalme, erzählt unsere Kollegin Ingeborg Ostertag-Klein über ihr liebstes Hobby, die Jägerei. Was macht eigentlich ein Jäger/eine Jägerin genau? Was gibt es im Wald für Aufgaben, ist es unheimlich alleine dort, im Dunkeln?... Sie bringt einen ihrer ausgebildeten Jagdhunde mit. Für alle Kinder ab vier oder fünf Jahren und alle Interessierte! els

Volkshochschule Bruchsal



Am Alten Schloss 2 | 76646 Bruchsal
www.vhs-bruchsal.de

10607 Es gibt ein Leben nach der Erwerbstätigkeit, Vortrag, Mittwoch, 23. Oktober, 10 Uhr im Bürgerzentrum, Seminarraum 4. Ihre Erwerbstätigkeit ist bald zu Ende? Sie befinden sich gerade in der Übergangsphase? Sie sind bereits in Rente/Pension? Wie vorbereitet sind Sie auf diesen neuen Lebensabschnitt? Die Zeit „nicht mehr dazu zugehören“ oder „noch nicht wissen, wohin es geht“ macht Angst. Wie geht Ihre Partnerin/Ihr Partner damit um? Wie sieht es mit Ihren sozialen Beziehungen aus? Haben Sie ein Hobby? Haben Sie den Mut Ihre neue Lebensphase zu gestalten. Bringen Sie eine neue Balance in Ihre Lebensbereiche. Übergänge können Lebenschancen werden, wenn der Wendepunkt des Lebens aktiv gestaltet wird.

Selbstbehauptung und Selbstverteidigung für Mädchen und Jungen in den Herbstferien, 28./29./30. Oktober, 30202 D, **Sechs- bis Siebenjährige**, 10. bis 11.15 Uhr, 30203 D, **Sechs- bis Siebenjährige**, 11.15 bis 12.30 Uhr, 30204 D, **Acht bis 13-Jährige**, 12.45 bis 14 Uhr, Konrad-Adenauer-Schule, Gebühr: 24 Euro.

20006 Typgerechtes Make-up am Dienstag, 5. November, 17.30 bis 20.30 Uhr, Bürgerzentrum, 15 Euro.

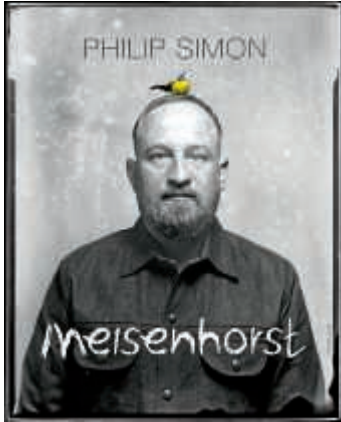
21002 Silberschmuck leicht gemacht (silver clay Technik) am Montag, 11. November, 17.30 bis 22 Uhr, Bürgerzentrum, 25 Euro.

40001 Vokabeln lernen wie im Schlaf ab 14 Jahren am Mittwoch, 23. Oktober, 18 bis 21 Uhr, Bürgerzentrum, 29 Euro. Auskünfte unter Telefon (07251) 79 304

Die Willi Bühne



Philip Simon „Meisenhorst“



Am Samstag, 26. Oktober, gibt es auf der Willi-Bühne im Exiltheater um 20 Uhr wieder einmal echtes Kabarett. Staatsbürgerkunde mit Philip Simon ist drastisch und unterhaltsam: In seinem neuen Programm „Meisenhorst“ führt der niederländisch-deutsche Kabarettist vor, dass im Grundgesetz mehr Zündstoff steckt, als Progression in bundesdeutschen Köpfen.

Mit den Waffen der Sprache, punktgenau und mit jeder Menge Humor sezirt Philip Simon die bewegendsten Artikel des Grundgesetzes. Philosophisch werden Kant, Nietzsche und Bruce Lee zitiert und gemeinsam mit ihnen ruft er zum bürgerlichen Widerstand gegen die Meisen in der eigenen Voliere auf. In den Köpfen seines Publikums zeichnet Philip Simon eine Welt, in der zum Schluss das Grundgesetz buchstäblich auf den Kopf gestellt wird und der Meisenhorst in seiner ganzen Pracht erscheint. Ziehen Sie in Ihrem Gedankenstübchen mal wieder selbst die Strippen. Denn Reflexion ist mehr als nur ein unangenehmes Blitzen im Auge.

Karten gibt es in der Hirsch-Apotheke Bruchsal, Telefon (07251) 26 56, bei der Buchhandlung Braunbarth, Telefon (07251) 384 800 oder unter www.willi-dieuebne.de. Kartentelefon für die Abendkasse am Veranstaltungstag: (0171) 954 26 21.

Schulungen der Mitarbeiter/-innen, schriftlich festgelegte Richtlinien zur Stillförderung, keine Trennung von Mutter und Kind, sondern sofortiges Anlegen nach der Entbindung und 24 Stunden Rooming-In. Das Konzept beinhaltet selbstverständlich auch, dass Mütter, die nicht stillen, ebenso respektiert und professionell versorgt werden.

Konzert mit dem Klinikchor



Die sangesfreudigen Mitarbeiter/-innen treffen sich regelmäßig zu Proben und haben schon etliche Veranstaltungen der Klinik mit ihren Darbietungen bereichert
Foto: RKH

Das diesjährige Konzert des Klinikchors unter der Leitung von Rebekka Kammerer findet am Freitag, 25. Oktober, 19.30 Uhr im Kasino der RKH Fürst-Stürum-Klinik Bruchsal statt. Die Zuhörer erwartet wieder ein abwechslungsreiches und anspruchsvolles Programm.

Vor sechs Jahren wurde die Idee eines Klinikchors geboren. Als Geburtshelfer der besonderen Art erwiderte sich damals der Ärztliche Direktor der Frauenklinik und Vorsitzende des Freundeskreises zur Förderung der Fürst-Stürum-Klinik Bruchsal, Professor Dr. Jürgen Wacker. Rebekka Kammerer, eine ehemalige Studentin im Praktischen Jahr, konnte als kompetente und sympathische Chorleiterin gewonnen werden. Vor ihrem Medizinstudium hatte sie bereits ein Studium an der Musikhochschule Freiburg absolviert.

Der Eintritt zu dem Konzertabend ist frei. Um Spenden zugunsten der Arbeit des Chores und des Freundeskreises wird gebeten.

Mitteilungen anderer Institutionen

Fürst-Stürum-Klinik Bruchsal

3. BFHI-Fachtagung im Rahmen der Weltstillwoche

Das Stillen hat in der RKH Fürst-Stürum-Klinik Bruchsal einen hohen Stellenwert. Die diesjährige Weltstillwoche Anfang Oktober steht unter dem Motto „Eltern stärken für das Stillen“. Professor Dr. Jürgen Wacker, Ärztlicher Direktor der Bruchsaler Frauenklinik, lädt am 19. Oktober seine niedergelassenen ärztlichen Kolleg/-innen, die niedergelassenen Hebammen und alle Mitarbeiter/-innen der Frauenklinik zur 3. BFHI-Fachtagung an die RKH Fürst-Stürum-Klinik Bruchsal ein. Das Fachpublikum erwartet eine Reihe von Vorträgen rund um die Geburtshilfe und das Stillen.

Die Bruchsaler Frauenklinik ist eine von über 130 Geburts- und Kinderkliniken, die sich der WHO/UNICEF-Initiative angeschlossen haben. Im Jahr 2013 erhielt die geburtshilfliche Abteilung von Professor Jürgen Wacker als eine von wenigen Kliniken in Baden-Württemberg die besondere Auszeichnung der WHO/UNICEF-Initiative „Babyfreundliche Geburtsklinik“. Sie arbeitet nach den Vorgaben von WHO und UNICEF. In der täglichen Arbeit wird insbesondere Wert auf die Umsetzung der „Zehn Schritte zum erfolgreichen Stillen“ gelegt. Diese beinhalten unter anderem umfassende Information der Schwangeren und Mütter,

Pflegestützpunkt



Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Alter

Im Pflegestützpunkt erhalten Pflegebedürftige sowie ihre Angehörigen kostenlos Informationen rund um das Thema „Pflege und Alter“. Der Pflegestützpunkt ist eine neutrale Beratungsstelle. Er bietet neben Informationen über gesetzliche und kommunale Leistungen auch Auskünfte über regionale Versorgungsangebote und Unterstützung bei der Inanspruchnahme der Leistungen. Zudem ist der Pflegestützpunkt kompetenter Ansprechpartner für Selbsthilfegruppen und ehrenamtlich Tätige. Sprechzeiten in Bruchsal: Montag bis Mittwoch: 9 bis 12 Uhr; Dienstag: 13.30 bis 16 Uhr; Donnerstag: 9 bis 12 Uhr und 13.30 bis 18 Uhr; Freitag: 9 bis 13 Uhr. Weitere Termine nach vorheriger Absprache.

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Bruchsal, Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz 5, Bruchsal, Telefon (0721) 93 67 04 90, Mobil (0151) 125 888 34, E-Mail: pflegestuetzpunkt.bruchsal@landratsamt-karlsruhe.de.

Mitteilungen von Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Gemeinden der ACG Bruchsal

Arbeitsgemeinschaft
Christlicher Gemeinden Bruchsal

Wochenspruch

Dies Gebot haben wir von ihm, dass, wer Gott liebt, dass der auch seinen Bruder liebe.1. Johannes 4, 21

Evangelische Kirchengemeinde Heildelheim



Termine

Donnerstag, 17. Oktober, 9.30 Uhr: Krabbelgruppe, 20 Uhr: Kirchenchor

Freitag, 18. Oktober, 19 Uhr: Jugendbistro für alle, auch für Jugendliche, die nicht in der Kirche sind oder eine andere Religion haben. Leckeres Essen und Trinken, Gemeinschaft bei Tischkicker und Darts und jedes mal eine kleine Sonderaktion. Kommt gerne auch mit Freunden.

Samstag, 19. Oktober, 18 Uhr: Jubiläumskonzert zum 70 Jahre-Jubiläum des Evangelischen Posaunenchor Heildelheim in der Stadtkirche Heildelheim. Der Eintritt ist frei.

Dienstag, 22. Oktober, 19 Uhr: Oase im Gemeindezentrum: Offene Begegnung in gemütlicher Atmosphäre und Zeit zum Austausch und Genießen. Mit wechselnden Angeboten geben wir Deiner Kreativität freien Raum. Heute wollen wir einen Dekozweig gestalten. Anmeldung und nähere Information unter oase.heildelheim@web.de.

Mittwoch, 23. Oktober, 15 Uhr: Frauenkreis, 20 Uhr: Posaunenchor

Gottesdienste

Sonntag, 20. Oktober, 10 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Jörg Muhm in der Stadtkirche.

Kigo um 10.15 Uhr in der Martinskapelle mit Krippenspielprobe

Wahlvorschlagsliste für die Kirchengemeinderatswahl

Für die Wahl der Kirchenältesten unserer Kirchengemeinde am 1. Dezember hat der Gemeindevwahlausschuss im Verfahren nach den Bestimmungen des Leitungs- und Wahlgesetzes folgende wählbaren Gemeindeglieder in die Wahlvorschlagsliste aufgenommen: (in alphabetischer Reihenfolge)

1. Hannich, Thomas
2. Köstens, Ursula
3. Lautenschläger, Camilla
4. Metzger, Tamara
5. Dr. Schwiderski, Dirk
6. Sengler, Volker
7. Szlamma, Angelika

Die in die rechtskräftig abgeschlossene Wahlvorschlagsliste aufgenommenen Kandidierenden zur Wahl der Kirchenältesten unserer Kirchengemeinde werden in der Gemeindeversammlung am 27. Oktober nach dem Gottesdienst in der Stadtkirche Heidelberg vorgestellt. Alle Gemeindeglieder sind zu dieser Vorstellung schon heute herzlich eingeladen.

Kerwe-Aktion

Am Kerwe-Sonntag, 20. Oktober, ist der Förderkreis Jugend und Gemeinde wieder aktiv. Vor dem Pfarrhaus auf dem Marktplatz verkaufen die Konfirmanden Waffeln und man kann gebrauchte Bücher für die langen Winterabende erwerben. Wer mutig ist, kann am SnakeTree zwölf Meter in die Höhe klettern und einen Blick von oben auf den Marktplatz werfen. Der Erlös der Aktionen ist für den Förderkreis Jugend und Gemeinde bestimmt.

Miniköche/Minigärtner

Mitmachen und fürs Leben lernen!

Endlich sind die Küchenprofis für das Team 2 der Bruchsaler Miniköche gefunden. Stephanie und Armin Radtke vom Landgasthof „Zum Anker“ in Eggenstein freuen sich die Miniköche auszubilden. Beide sind ausgebildete Köche mit Ausbildereignungen und Hotelfachkräfte. Sie leiten einen Familienbetrieb, der schon seit vielen Generationen im Familienbesitz ist und bringen viel Erfahrung für die Ausbildung mit. Jetzt geht es noch an die Terminabstimmung und dann geht es los...



Küchenprofis für Miniköche Team 2
Stephanie und Armin Radtke

Foto: pr

Die Freude bei den Miniköchern, die schon lange auf den Start warten, ist riesig und sie werden sich auf der Offerta vorstellen und mit den Teamleitern zusammentreffen. Den Einsatz auf der Kochbühne machen die Miniköche vom Team 1 mit Manuel Weigle und Philipp Jungkunz, die neuen Miniköche Team 2 sind beim Servieren dabei.

Herzliche Einladung an alle, die sich den Miniköchern verbunden fühlen. **Kochbühne der Offerta am Samstag, 26. Oktober, 14 bis 15.30 Uhr.** Gemeinsam starten beide Teams mit der Einübung eines thematisch passenden Raps mit Christian Heneka. Beispiele für Interessierte: soundcloud.com/hiphopworkshopsandmore.

Hinweis auf den Vortrag für Minigärtner und Miniköche am Freitag, 25. Oktober, 19 Uhr mit Manfred Epp im Evangelischen Gemeindehaus in Heidelberg. Der Vortrag ist kostenfrei.

Thema des Vortrags:

Kleine Schritte – Große Wirkung: wie EM (Effektive Mikroorganismen) im Alltag dazu beiträgt die Umwelt zu verbessern.

Herzliche Einladung, Interessierte sind willkommen!

Regionalgruppen – Minigärtner und Miniköche sind eine Initiative der Evangelischen Kirchengemeinde Heidelberg für Kinder ab neun Jahren – www.minigaertner.de, www.minikoeche.eu

Evangelische Kirchengemeinde Helmsheim



Termine

Donnerstag, 17. Oktober: gemischte Jungschar für erste bis vierte Klasse

Freitag, 18. Oktober, 19 Uhr: Jugendbistro im Gemeindezentrum in Heidelberg,

Samstag, 19. Oktober, um 18 Uhr: Jubiläumskonzert zum 70 Jahre-Jubiläum des Evangelischen Posaunenchor Heidelberg in der Stadtkirche Heidelberg. Der Eintritt ist frei.

Dienstag, 22. Oktober, 9.30 Uhr: Krabbelgruppe, **18 Uhr:** gemischte Jungschar für fünfte bis siebte Klasse, **20 Uhr:** Kirchenchorprobe

Gottesdienste

Sonntag, 20. Oktober, um 10 Uhr: es findet ein gemeinsamer Gottesdienst in der Evangelischen Stadtkirche in Heidelberg statt, die Predigt hält Pfarrer Jörg Muhm.

Vorschau: Samstag, 26. Oktober, 18.30 Uhr: freiraum-Gottesdienst in der Melanchthonkirche

Evangelische Luthergemeinde



Gottesdienst:

Sonntag, 20. Oktober,

10 Uhr: A-Godi – der etwas andere Gottesdienst in der Lutherkirche mit Pfarrerin i. P. Susanne Knoch und A-Godi-Team. Im Anschluss herzliche Einladung zum Pot-Luck, jeder bringt etwas mit zum gemeinsamen Mittagessen im Saal des Martin-Luther-Hauses. Herzliche Einladung!

Veranstaltungen unter der Woche:

Donnerstag, 17. Oktober,

9.30 bis 11 Uhr: Krabbelgruppe im Lutherhaus, aktuelles Thema: Gott gab uns fünf Sinne! – „Riechen“. Leitung: Mareike Ritter und Lilian Rüssel, Kontakt über das Pfarramt, Telefon: (07251) 20 04.

16 Uhr: Maxi-Lu's-Spielgruppe für Kinder ab drei Jahren im Lutherhaus, Leitung: Samantha Nase und Team, Kontakt über das Pfarramt, Telefon: (07251) 20 04.

19 bis 20.30 Uhr: Christliche Tanzmeditation – meditatives Tanzen und besinnliche Texte – im Lutherhaus. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Anmeldung erbeten bei Conny Prenzlow, Telefon (07251) 853 13.

Freitag, 18. Oktober,

18 bis 19 Uhr: CVJM-Posaunenchor, Ensemblespiel Trompeten II, Lutherhaus, Saal.

Montag, 21. Oktober,

16 bis 17 Uhr: Ensemblespiel-Horn im Lutherhaus, montags (außer in den Ferien), Leitung: Georg Will.

Dienstag, 22. Oktober,

19.30 Uhr: Lutherchor, Probe im Lutherhaus, Raum 3, Leitung: Rebecca Liebrich.

Mittwoch, 23. Oktober

13.30 Uhr: Seniorennachmittag im Lutherhaus, Raum 3, Leitung: Dieter Bürstner.

18.15 bis 19 Uhr: CVJM-Posaunenchor, Ensemblespiel, Trompeten I, Lutherhaus, Raum 3;

18.30 bis 19 Uhr: CVJM-Posaunenchor, Einzelunterricht Posaune, Lutherhaus, Jugendkeller;

19 bis 20.30 Uhr: CVJM-Posaunenchor, Chorprobe im Lutherhaus, Saal, Leitung: Christian Osswald;

20.30 Uhr: Probe Rainbow-Gospelchor im Lutherhaus, Saal, Leitung: Johannes Link.

Donnerstag, 24. Oktober,

9.30 bis 11 Uhr: Krabbelgruppe im Lutherhaus, aktuelles Thema: „Gott gab uns fünf Sinne! – „Schmecken“ (Café-Lu), Leitung: Mareike Ritter & Lilian Rüssel.

16 Uhr: Maxi-Lu's-Spielgruppe für Kinder ab drei Jahren im Lutherhaus, Leitung: Samantha Nase und Team, Kontakt über das Pfarramt, Telefon: (07251) 20 04.

Evangelische Paul-Gerhardt-Gemeinde



Gottesdienste

Sonntag, 20. Oktober

10 Uhr Gottesdienst mit Taufen und Pfarrer Achim Schowalter

10 Uhr Kindergottesdienst

11.30 Uhr Mini-Gottesdienst für Kinder von null bis sechs Jahren zum Thema „Hallo Gott, hier spricht Anna“

Termine

Freitag, 18. Oktober

16.15 Uhr Mädchenjungschar (zweite bis siebte Klasse)

Montag, 21. Oktober

19.30 Uhr Jugendtreff „Apfelmus“

Mittwoch, 23. Oktober

16.30 Uhr Konfirmandenunterricht

19 Uhr Jugendtreff „Unicorn“

19.30 Uhr Chorprobe des Paul-Gerhardt-Chors

Donnerstag, 24. Oktober

17 Uhr Bubenjungschar (zweite bis siebte Klasse)

17 Uhr Sprechstunde von Pfarrer Achim Schowalter

Evangelische Kirchengemeinde Staffort-Büchenau



Wir laden herzlich ein zu den Gottesdiensten am

Sonntag, 20. Oktober

10 Uhr *Abendmahlgottesdienst* mit Taufen mit Prädikantin in Ausbildung Erika Volz und Pfr. Dr. Holger Müller in Büchenau. Die Kollekte an diesem Tag ist bestimmt für die Notfallseelsorge und den Kirchlichen Dienst in der Arbeitswelt und auf dem Lande.

10 Uhr *Kindergottesdienst* im Ev. Gemeindehaus in Staffort.

Sonntag, 27. Oktober

10 Uhr Kurz-Godi mit anschließender Gemeindeversammlung mit Vorstellung der neuen KGR-KandidatInnen und Jahresbericht des KGR und Pfr. Müller. die Kollekte ist bestimmt für die Bezirksposaunenarbeit.

Wochenveranstaltungen:

Die Veranstaltungen finden, sofern nicht anders vermerkt, im Evangelischen Gemeindehaus, Gartenstraße 29 statt. Wir laden herzlich dazu ein.

Mittwoch, 16. Oktober

10 bis 11.30 Uhr Mutter-Vater-Kind-Treff
19.30 Uhr Posaunenchor

Donnerstag, 17. Oktober

15 Uhr Seniorennachmittag
17.30 Uhr Bubenjungschar von zweiter bis vierter Klasse
17.30 Uhr Mädchenjungschar von zweiter bis vierter Klasse, 17.45 Uhr Mädchen- und Jungs-Jungschar von fünfter bis achter Klasse im Haus der Liebentzeller Gemeinschaft, Seestraße 3
19 Uhr Liturgisches Tanzen mit Mechthild Wallrath – Thema „Philipp 4,4-19“

Freitag, 18. Oktober

14.45 bis 15.45 Uhr Mini-Jungschar, im Haus der Liebentzeller Gemeinschaft, Seestraße 3, Staffort
16.30 bis 18 Uhr Jungschar für Mädchen und Buben von der zweiten bis zur siebten Klasse in den Räumen des Katholischen Pfarrzentrums, Gustav-Laforsch-Straße 78, Büchenau.

Dienstag, 22. Oktober

20 Uhr Kirchenchor

Einladung zur Gemeindeversammlung

Im Einvernehmen mit dem Kirchengemeinderat der Evangelischen Kirchengemeinde Staffort-Büchenau findet am Sonntag, 27. Oktober, gegen 10.40 Uhr, im Anschluss an den Gottesdienst, der um 10 Uhr beginnt, in der Evangelischen Kirche in Staffort eine Gemeindeversammlung statt. Hierzu sind alle Gemeindeglieder der evangelischen Kirchengemeinde Staffort-Büchenau recht herzlich eingeladen.

Als Tagesordnung ist vorgesehen:

TOP 1: Begrüßung/Feststellung der Tagesordnung
TOP 2: Vorstellung der Kandidat/-innen zur Kirchengemeinderatswahl
TOP 3: Bericht des Ältestenkreises über die Arbeit im vergangenen Jahr
TOP 4: Verschiedenes

Bitte nutzen Sie diese Gelegenheit, die Kandidaten zur Kirchengemeinderatswahl kennen zu lernen, sich aus erster Hand zu informieren, mit zu diskutieren, Ihre Wünsche und Anregungen einzubringen und nehmen Sie an unserer Gemeindeversammlung teil.

„Die Litanei von Coventry, ein Friedens-Gebet in meiner Muttersprache“

Aufruf an alle Menschen in Staffort, Büchenau und Umgebung, dieses Friedensgebet in ihrer Muttersprache mitzubeten, im Gottesdienst zum Auftakt der „Nacht der offenen Kirche“ an Allerheiligen, Freitag, 1. November, 18 Uhr in der Evangelische Kirche Staffort, Lutherstraße 12, 76297 Stutensee

Den Text erhalten Sie über das Pfarramt.

Bitte bereiten Sie dafür den folgenden Text in Ihrer Muttersprache vor, gerne helfen wir Ihnen dabei.

Evangelisch-methodistische Kirche**Gottesdienste**

Sonntag, 20. Oktober: Gottesdienst mit S. Kirchner. Für Kinder ab drei gibt es ein eigenes Programm in zwei Gruppen, für Eltern mit kleinen Kindern einen Raum mit Tonübertragung der Predigt. Es wird eine englische Übersetzung des Gottesdienstes angeboten. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir zu einer Tasse Kaffee und Gesprächen ein!

Weitere Termine

Donnerstag, 17. Oktober, 16 Uhr: Krabbelgruppe „Windelrocke“; 20 Uhr: Sporttreff in der Schulsporthalle in Münzesheim (Achtung, neue Uhrzeit und neuer Ort!)

Sonntag, 20. Oktober, 10 Uhr: Gebetstreff; 18 Uhr: Connected – der Jugendgottesdienst in der FeG Bruchsal

Montag, 21. Oktober, 19.30 Uhr: Posaunenchor in Unteröwisheim

Donnerstag, 24. Oktober, 16 Uhr: Krabbelgruppe „Windelrocke“; 20 Uhr: Sporttreff in der Schulsporthalle in Münzesheim

Herzliche Einladung zu allen Gruppen und Veranstaltungen und besonders zum Gottesdienst diese Woche!

Einladung zum Frauenfrühstück**„Ich bin gut! – Bin ich gut?“**

„Ich find mich einfach gut.“- Dies selbstbewusst und dankbar zu sagen, ohne überheblich zu sein, ist nicht einfach, gerade für Frauen.

Die Evangelisch-methodistische Kirche in Bruchsal lädt am Samstag, 26. Oktober zu einem Frauenfrühstück ein in ihre Räume Moltkestraße 3 in Bruchsal (am Kiosk) mit einem Impulsreferat genau zu dieser Aussage.

Es beginnt um 9.30 Uhr. Die Gemeinderäume stehen ab 9 Uhr offen. Referentin ist Ruth Köbel aus Maulbronn. Sie erklärt die Entstehung von Minderwertigkeitsgefühlen und einem gesunden Selbstwertgefühl. Dabei gibt sie aus ihrer vielfältigen Beratungs- und Seelsorgeerfahrung auch Antworten auf die Frage „Welche Veränderungen sind nötig und möglich, damit ich zu einem fröhlichen ‚Ja‘ zu mir und meinem Leben kommen kann?“ Denn, was ich über mich denke, strahle ich aus!

Der Teilnahmebeitrag beträgt zehn Euro. Es wird keine Kinderbetreuung angeboten.

Anmeldungen per Telefon (07251) 305930 oder (07250) 6308; per E-Mail: frauenvormittag@web.de



REFERENTIN:
Ruth Köbel
Ehemals tätig im Aufbau und der Leitung des CVJM-Lebenshauses

ORT:
EmK Bruchsal
Moltkestraße 3
76646 Bruchsal

BEITRAG: 10 €

HERZLICH WILLKOMMEN!

Anmeldungen unter
07251-305930 oder
07250-6308
oder per Mail:
frauenvormittag@web.de

**FRAUEN-
FRÜHSTÜCK**

„ICH FIND MICH EINFACH GUT!“

Samstag, 26. Oktober 2019
9.30 Uhr bis ca. 12.00 Uhr (Einlass 9.00 Uhr)

* keine Kinderbetreuung * lactosefreie Nahrungsmittel vorhanden *


**Seelsorgeeinheit
Karlsdorf-Neuthard-Büchenau****Unsere Gottesdienste vom 18. bis 24. Oktober**

Freitag, 18. Oktober **Hl. Lukas, Evangelist**
19 Uhr **Ne** Eucharistiefeier

Samstag, 19. Oktober **Hl. Paul vom Kreuz**

9 Uhr **Ka** Eucharistiefeier
17.15 Uhr **Bü** Beichtgelegenheit
18 Uhr **Bü** Eucharistiefeier am Vorabend

Sonntag, 20. Oktober **29. Sonntag im Jahreskreis – Kirchweihfest (Ka+Ne)**

9 Uhr **Ne** Eucharistiefeier zum Kirchweihfest mit Kommunion unter beiderlei Gestalt. Mitgestaltet vom Kirchenchor
10 Uhr **Bü** Evangelischer Gottesdienst (Müller)
10.45 Uhr **Ka** Eucharistiefeier zum Kirchweihfest mit Tauffeier – Kommunion unter beiderlei Gestalt
19 Uhr **Bü** Taizé-Gebet
19 Uhr **Ne** Rosenkranzandacht

Dienstag, 22. Oktober **Hl. Johannes Paul II.**

19 Uhr **Bü** Eucharistiefeier

Mittwoch, 23. Oktober

10.30 Uhr **Ka** **Haus Elisabeth** Eucharistiefeier (Bopp)

Donnerstag, 24. Oktober

19 Uhr **Ka** Eucharistiefeier – Seelenamt der Seelsorgeeinheit

Erntedank

An Erntedank wurden wieder viele Gaben gespendet, die mit fleißigen Händen gelegt wurden und unsere Kirchen schmückten. An dieser Stelle herzlichen Dank an alle, die in irgendeiner Weise mitgeholfen haben!



Erntedank St. Bartholomäus Büchenau

Foto: pr

Erstkommunion 2020

Jetzt ist es bald so weit und die Vorbereitung auf die Erstkommunion 2020 beginnt. Wir freuen uns schon darauf! Wenn Sie ihr Kind zur Erstkommunion anmelden möchten, geben Sie das Anmeldeformular bitte bis zum 22. Oktober in einem der Pfarrbüros ab. Zur Anmeldung noch ein Hinweis: Falls Ihre Tochter/Ihr Sohn nicht in unserer Seelsorgeeinheit getauft wurde, bitten wir auch um eine Kopie der Taufurkunde beziehungsweise des Taufnachweises. Vielen Dank! Die Erstkommunionvorbereitung werden wir mit einer gemeinsamen Wort-Gottes-Feier beginnen, hierzu laden wir euch, liebe Erstkommunionkinder, und auch

Sie, liebe Eltern, herzlich ein: Sonntag, 10. November, 17 Uhr in der Pfarrkirche St. Bartholomäus in Büchenau.

Weitere Termine der Erstkommunionvorbereitung:

Donnerstag, 7. November, 16.30 Uhr, Kirche Karlsdorf:
Erstes Großgruppentreffen: Kirchenerkundung mit dem Pfarrer (für die Erstkommunionkinder aus Karlsdorf)

Dienstag, 12. November, 17 Uhr, Kirche Büchenau:
Erstes Großgruppentreffen: Kirchenerkundung mit dem Pfarrer (für die Erstkommunionkinder aus Büchenau)

Donnerstag 14. November, 16.30 Uhr, Kirche Neuthard:
Erstes Großgruppentreffen: Kirchenerkundung mit dem Pfarrer (für die Erstkommunionkinder aus Neuthard)

Bei Fragen zur Erstkommunion melden Sie sich gerne bei der Pastoralassistentin Nicola Berberich (Nicola.Berberich@kanebue.de), Telefon (07251) 404 62, oder bei Vera Herberger (erstkommunion@kanebue.de).

Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg



Klezmer und mehr ...

Musik für Klarinette und Klavier mit dem Duo KLARissimo

Klezmer-Musik verkörpert das Urbedürfnis des Menschen, sich mitzuteilen. Sie ist eine mitreißende, lebensnahe Musik mit Jazzelementen, die aus dem tiefsten Inneren des Menschen entstanden ist. Klezmer-Musik ist eine Musik mit großer Geschichte und völlig eigenem Charakter, die ihren Ursprung im osteuropäischen Raum hat. Diese außergewöhnliche und unvergleichliche Musik wollen der Klarinetist Stefan Volz (Speyer) sowie die auch hier im Umkreis als Flötistin bekannte Hagenbacherin Heidrun Paulus präsentieren, diesmal in ihrer Funktion als Klavierpartnerin.

Die Klezmer-Musik beinhaltet alle emotionalen Facetten, die von tiefster Melancholie bis hin zu ausgelassener Freude reichen. Mit ihrem Programm wollen die beiden Musiker diese Gegensätze aufzeigen. Und wenn auch die Klezmer-Musik mit ihrer langen Tradition im Vordergrund steht, so darf man sich außerdem noch auf einen Ausflug in die Bereiche "Klassik" und "Filmmusik" freuen.

Die Katholischen Bildungswerke Untergrombach und Obergrombach laden ganz herzlich ein am Donnerstag, 24. Oktober, 19.30 Uhr ins Pfarrzentrum St. Wendelinus Untergrombach zu diesem musikalischen Abend und freuen sich auf Ihren Besuch. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.



Gottesdienste

Freitag, 18. Oktober,

Untergrombach St. Cosmas und Damian: 15 Uhr: Neuer Friedhof: Trauerfeier mit Urnenbeisetzung von Rainer Dworschak (PRef. Fuchs); 18.15 Uhr: Rosenkranz; 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Bopp)

Samstag, 19. Oktober,

Helmsheim St. Sebastian: 18.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Brucker)

Sonntag, 20. Oktober,

Heidelsheim St. Maria: 9 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Brucker)

Obergrombach St. Martin: 10.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Bopp)

Untergrombach St. Cosmas und Damian: 10.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Speckert)

Montag, 21. Oktober,

Untergrombach Pfarrhaus: 18 Uhr: Eucharistische Anbetung mit Lobpreisliedern, Gebetsimpulsen und Rosenkranz

Dienstag, 22. Oktober,

Obergrombach St. Martin: 18.25 Uhr: Rosenkranzandacht der Kfd; 19 Uhr: Eucharistiefeier – mitgestaltet von der Kfd (Pfr. Fritz)

Mittwoch, 23. Oktober,

Helmsheim St. Sebastian: 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Donnerstag, 24. Oktober,

Heidelsheim St. Maria: 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Erstkommunion 2020

Die Erstkommunionfamilien sind eingeladen, gemeinsam den Kirchenraum zu erkunden. Bitte bringen Sie die ausgefüllten Anmeldezettel mit. Falls der Taufort Ihres Kindes außerhalb unserer Kirchengemeinde war, bringen Sie bitte auch Ihr Stammbuch samt Taufeintrag mit oder die Taufurkunde aus der Taufpfarre.

Wir treffen uns in der jeweiligen Kirche um 17 Uhr:

Heidelsheim: Montag, 21. Oktober
Helmsheim: Dienstag, 22. Oktober
Obergrombach: Mittwoch, 23. Oktober
Untergrombach: Donnerstag, 24. Oktober

Katechetenabend

Alle Katecheten (Gruppenbegleiter) aus der Kirchengemeinde treffen sich am Dienstag, 15. Oktober, 20 Uhr im Sitzungszimmer im Pfarrbüro Untergrombach, Schulstraße 2. Hierbei wird das Arbeitsmaterial besprochen.

St. Maria Heidelsheim

Katholische Landfrauenbewegung

Herzliche Einladung zum Frauenfrühstück am Samstag, 19. Oktober, im katholischen Gemeindezentrum, Schwabenstraße 18, in Heidelsheim. Thema: „Sinn und Unsinn im Leben“, Alltagsgeschichten humorig aufbereitet

Referentin: Brigitte Köck, Bruchsal (Preisträgerin 2013 beim Mundartwettbewerb „der gnitze Griffel“)

Beginn: 9 Uhr

Kosten: 11 Euro inklusive Frühstück

Wir bitten um telefonische Anmeldung bis 16. Oktober bei: Margot Rudy (07251) 51 58 und Claudia Fuchs-Kling (07251) 359 434.

Kirchenchor St. Maria Heidelsheim

Die nächsten Singstunden im Chorprojekt sind am Dienstag, 15. Oktober, Dienstag, 22. Oktober, und Dienstag, 29. Oktober, jeweils um 20 Uhr im Pfarrzentrum, Schwabenstraße 18.

LMV-Kleingruppe Bannholzer

Das nächste Treffen ist am Donnerstag, 24. Oktober, 20 Uhr bei Bannholzers, Humboldtstraße 6.

Heidelsheimer Orgelforum

Ein Orgelkonzert mit Michael A. Müller

Michael A. Müller, Kirchenmusiker und Musikpädagoge aus Leimen, wird am 20. Oktober, 19 Uhr in St. Maria Heidelsheim, Schwabenstraße 18, auf der Heidelsheimer Lenterorgel Werke von Johann Sebastian Bach und Josef Gabriel Rheinberger sowie eigene Kompositionen zu Gehör bringen.

Michael Müller absolvierte seine Ausbildung für evangelische Kirchenmusik an der evangelischen Hochschule für Kirchenmusik in Heidelberg bei Christoph Schöner und Horst Hempel. Neben der praktischen Tätigkeit als Kirchenmusiker und der pädagogischen Arbeit in Leimen bildet das Konzertieren im In- und Ausland einen wesentlichen Bestandteil seines Schaffens. 2015 wurde er mit dem Titel „Kantor ehrenhalber“ von der badischen Landeskirche geehrt. Der Eintritt ist frei



Michael A. Müller

Foto: pr

St. Martin Obergrombach

Altenwerk Obergrombach

Erntedankfeier mit Oktoberfest und Musik

Ganz herzlich laden wir zur Erntedankfeier mit Oktoberfest im Pfarrzentrum um 14.30 Uhr ein. Nicht vergessen: Montag, 21. Oktober, Fahrdienst: Beate Mödinger, Telefon (07257) 3156.

Wir freuen uns auf Sie.

Ihr Altenwerk-Team

St. Cosmas und Damian Untergrombach

Altenwerk Untergrombach

Einladung zum Herbstfest

Termin: Mittwoch, 23. Oktober, 14 Uhr im Pfarrzentrum St. Wendelinus

Thema: "Die Kartoffel" (Geschichte, Gedichte und Lieder)

Zu diesem Altenachmittag laden wir sie herzlich ein. Neben Kaffee und Kuchen gibt es auch ein Abendessen mit Kartoffel.

Gäste sind herzlich willkommen.

Das Altenwerkteam

Katholische Seelsorgeeinheit St. Vinzenz Bruchsal



Gottesdienste

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Altzentrum: 9.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ripperger)

St. Josef: 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné) mit NGL-Liedern, anschließend bis 20 Uhr Lobpreis mit eucharistischer Anbetung

Freitag, 18. Oktober,

St. Peter: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

Samstag, 19. Oktober,**Kapelle Sancta Maria:** 7.30 Uhr: Heilige Messe**Altenzentrum:** 9.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)**St. Josef:** 18 Uhr: Vorabendmesse (Pfr. Ritzler) mit den Firmlingen, mitgestaltet von Shalom**Stadtkirche:** 16.30 Uhr: Stille Anbetung/Beichte (P. Dieudonné)**Sonntag, 20. Oktober,****St. Paulusheim:** 7.30 Uhr: Heilige Messe; 9 Uhr: Heilige Messe**Kapelle Sancta Maria:** 8 Uhr: Heilige Messe (Pater) des Freundeskreises Sancta Maria, mit anschließendem Frühstück**Hofkirche:** 10.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)**St. Paul:** 10.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné); 12.30 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde**St. Peter:** 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)**Stadtkirche:** 19.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)**Montag, 21. Oktober,****Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe**St. Anton:** 17.30 Uhr: Rosenkranz; 18 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ripperger)**Stadtkirche:** 18 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Neidinger)**Dienstag, 22. Oktober,****Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe**St. Paul:** 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)**Mittwoch, 23. Oktober,****Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe**Altenzentrum, Andachtsraum:** 9.45 Uhr: Wortgottesdienst mit Kommunionfeier (Diakon)**Stadtkirche:** 11.30 Uhr: Stille Anbetung (Pfr. Kempf) ; 12 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Kempf)**Donnerstag, 24. Oktober,****Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe**Altenzentrum:** 9.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)**St. Anton:** 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)**St. Josef:** 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)**Freie evangelische Gemeinde Bruchsal****Gottesdienst****Sonntag, 20. Oktober, 10 Uhr:** Gottesdienst mit Griechenlandmissionar Timotheos Antoniadis. Eltern mit Kleinkindern und Babies können im Spielzimmer, mit Sichtfenster zum Gottesdienstraum, eine Übertragungsanlage nutzen. Die Kinder von drei bis sechs, sieben bis zwölf und Teenager von 13 bis 15 Jahren gehen in ihre eigene Gruppen.**Sonntag, 20. Oktober, 18 Uhr:** Übergemeindlicher Teenagertesdienst „Connected“**Donnerstag, 17. Oktober, 20 Uhr:** Gemeindeforum mit Infos zu „K5 Leiterschaftstraining“**Freitag, 18. Oktober, 16.30 Uhr und 18.30 Uhr:** „Bibl. Unterricht“ für Teenager**Freitag, 18. Oktober, 20 Uhr:** Teentreff „Lifetrack“**Samstag, 19. Oktober, 9 Uhr:** Männerwandertag nach Unteröwisheim mit Mittagessen im Gewölbekeller von Getränke „Becker“**Mittwoch, 23. Oktober, 17 bis 18.30 Uhr:** Scouts-Pfadfinder für Mädchen und Jungs von sechs bis zwölf Jahren auf dem CVJM-Gelände, Nähe SaSch! und Skaterbahn. Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen.FeG Gemeindezentrum, Werner-von-Siemens-Straße 38
Kontakt: Gemeindebüro, Telefon (07251) 127 37,
E-Mail: pastor@feg-bruchsal.de, **Homepage:** www.feg-bruchsal.de**Christliche Gemeinde Heildelheim e.V.****Freitag, 18. Oktober****15 Uhr:** Generation plus: „Warum Hören so wichtig ist“, mit Jutta Kloft.**Samstag, 19. Oktober****19.30 Uhr:** SAK für Teens ab 13 Jahre**Sonntag, 20. Oktober****10.30 Uhr:** Gottesdienst mit Gemeinschaftspastor Matthias Lüdemann. Während der Predigt haben die Kinder ein altersentsprechendes Programm. Für Eltern mit kleineren Kindern gibt es einen Bereich mit Sichtfenster und Tonübertragung.**Montag, 21. Oktober****8.15 Uhr:** Gebetskreis**20 Uhr:** Bibeltreff**Dienstag, 22. Oktober****17.30 Uhr:** Jungschar für Jungs (zweite Klasse bis 13 Jahre)**19.30 Uhr:** Gebetskreis**Mittwoch, 23. Oktober****10 Uhr:** Frauenevent, „Zeit zum Abschalten, Austauschen, Auftanken.“**17.15 Uhr:** Mädchenjungschar (zweite Klasse bis 13 Jahre)**Donnerstag, 24. Oktober****19.30 Uhr:** Jugendbund (Jugendliche ab 16 Jahre)

Zu unseren Veranstaltungen laden wir herzlich ein. Weitere Infos unter: Christliche Gemeinde Heildelheim e.V. (im Liebenzeller Gemeinschaftsverband), Pfälzer Straße 15 a, www.cg-heildelheim.de

**Stadtmission Bruchsal – Liebenzeller Gemeinschaft****Gottesdienst****Sonntag, 20. Oktober****10 Uhr:** Gottesdienst mit Michael Tscherny – Während der Predigt haben die Kindergarten- und Schulkinder ihren eigenen Kindergottesdienst sowie die Teens ein eigenes Programm an der BibelBar. Nach dem Gottesdienst laden wir noch herzlich ein, bei Stehkafee und Kuchen ein wenig zu bleiben.**Veranstaltungen unter der Woche****Donnerstag, 17. Oktober****17 bis 18.15 Uhr:** Kids Club International**18.30 bis 20.30 Uhr:** TeenTreff für Teens ab zwölf Jahren**Freitag, 18. Oktober****17 bis 18.30 Uhr:** International Bible Study in Farsi**20 Uhr:** Hauskreis I**Samstag, 19. Oktober****10 Uhr:** Männerfrühstück mit John Klein**Sonntag, 20. Oktober****17 Uhr:** Mädels-Feuerabend auf dem CVJM-Platz**Dienstag, 22. Oktober****10 bis 11.30 Uhr:** Frauen im Gespräch – Wir genießen es sehr, hier am Morgen miteinander Gemeinschaft zu haben. Wir tauschen uns in gemütlicher Runde aus und lesen in der Bibel. Uns ist es wichtig, einen offenen Kreis zu haben und würden uns deshalb freuen, wenn noch weitere Frauen zu uns stoßen – egal ob jung oder alt, mit oder ohne Kind. Wir sind eine bunt gemischte Truppe, die jede Frau gern willkommen heißt!**20 Uhr:** Hauskreis II**Mittwoch, 23. Oktober****19.30 bis 21.30 Uhr:** Hauskreis III**Donnerstag, 24. Oktober****17 bis 18.15 Uhr:** Kids Club International**18.30 bis 20.30 Uhr:** TeenTreff für Teens ab zwölf Jahren**Weitere Informationen**

Die Hauskreise finden wöchentlich für unterschiedliche Altersgruppen an verschiedenen Orten in und um Bruchsal mit teilweise wechselnden Gastgebern statt. Wir wollen mit der Bibel in der Hand über Lebens- und Glaubensfragen nachdenken, unsere Gedanken dazu austauschen, Zeit haben zum Singen, Beten, Reden, zum Feiern und Fröhlich sein,

aber auch Raum geben für nachdenkliche Momente. Alle übrigen Veranstaltungen finden in unseren Räumen in der Talstraße 6 statt – herzlich willkommen! Weitere Informationen erhalten Sie auch unter www.stadtmission.de.

Männerrückstück

Herzliche Einladung zum Männerfrühstück mit John Klein, der zum Thema „Bau dein Leben auf Gottes Treue“ sprechen wird. Eine Anmeldung ist an post@stadtmission.de erwünscht. Die Veranstaltung ist kostenfrei, um eine Spende wird gebeten.



Mädels, es ist Feuerabend!

Herzlich Einladung das Wochenende gemütlich am Lagerfeuer ausklingen zu lassen und sich mit uns auf dem CVJM-Platz (neben der Gartengolfanlage) zu treffen. Bei Regen fällt die Veranstaltung leider aus. Weitere Infos erhalten Sie auch unter der (07251) 367 53 98.



Neuapostolische Kirche Bruchsal



Gottesdienste und weitere Veranstaltungen

Samstag, 19. Oktober, 10 Uhr

Religions- und Konfirmantenunterricht

Sonntag, 20. Oktober, 9.30 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Im Mitmenschen Jesus lieben“
Bibelwort: Lasst uns lieben, denn er hat uns zuerst geliebt. Wenn jemand spricht: Ich liebe Gott, und hasst seinen Bruder, der ist ein Lügner. Denn wer seinen Bruder nicht liebt, den er sieht, der kann nicht Gott lieben, den er nicht sieht. (1. Johannes 4,19.20)

Parallel zum Gottesdienst finden Sonntagsschule und Sonntagsschule für Vorschulkinder statt.

Sonntag, 20. Oktober, 10.50 Uhr

Orchesterprobe

Montag, 21. Oktober, 18.30 Uhr

Trauergesprächskreis in Pfinztal-Söllingen

Dienstag, 22. Oktober, 20 Uhr

Chorprobe

Mittwoch, 23. Oktober, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Die Hilfe des Herrn suchen und finden“

Bibelwort: Dieser hörte, dass Jesus aus Judäa nach Galiläa gekommen war, und ging hin zu ihm und bat ihn, herabzukommen und seinen Sohn zu heilen; denn der war todkrank. (Johannes 4,47)

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen.

Adresse: Friedhofstraße 68, Bruchsal, www.nak-bruchsal-gemeinde.de

Andere Glaubensgemeinschaften

Jehovas Zeugen in Bruchsal



Versammlung Bruchsal-Süd

Freitag, 18. Oktober, 19 Uhr – Schätze aus Gottes Wort

Vortrag mit dem Thema: „Ihr sollt heilig sein“

Nach geistigen Schätzen graben: Besprechung mit den Anwesenden – Stoff: 1. Petrus 1 bis 2

Bibellesung: 1. Petrus 1 Vers 1 bis 16

Freitag, 18. Oktober, 19.30 Uhr – Uns im Dienst verbessern

Predigtienstdemonstration: Erstes Gespräch (Video) – Besprechung des gezeigten Lehrvideos*

Predigtienstdemonstration: Erstes Gespräch – Arbeite mit dem Gesprächsvorschlag aus dem aktuellen Arbeitsheft*

Predigtienstdemonstration: Erstes Gespräch – Beginne mit dem Gesprächsvorschlag aus dem aktuellen Arbeitsheft und gehe dann auf einen oft gehörten Einwand ein.

Predigtienstdemonstration: Erstes Gespräch – Beginne mit dem Gesprächsvorschlag aus dem aktuellen Arbeitsheft und biete dann eine Veröffentlichung aus der Toolbox an.

Freitag, 18. Oktober, 19.45 Uhr – Unser Leben als Christ

Werde Jehovas Freund: Alles aufgeräumt? *: Besprechung des gezeigten Videos mit ausgewählten Kindern. (Videokategorie: Kinder)

„Jehova liebt Menschen, die auf Sauberkeit achten“*: Besprechung des gezeigten Videos. (Videokategorie: Familie)

Versammlungsbibelstudium: Mit der Publikation „Jesus – der Weg, die Wahrheit, das Leben“* (Kapitel 87)

Sonntag, 20. Oktober, 18 Uhr

Vortrag: Was die Flut der Tage Noahs für uns bedeutet

Bibelstudium: Grundlage ist der Artikel „Die auf dich hören“, werden gerettet“ aus dem aktuellen Studien-Wachturm*

*) kann von > www.jw.org/de < heruntergeladen werden

Versammlung Bruchsal-Nord

Sonntag, 20. Oktober, 10 Uhr

Vortrag: Das Ende der falschen Religion ist nahe

Bibelstudium: Grundlage ist der Artikel „Die auf dich hören“, werden gerettet“ aus dem aktuellen Studien-Wachturm*

Donnerstag, 24. Oktober, 19 Uhr – Schätze aus Gottes Wort

Vortrag mit dem Thema: „Das Ende aller Dinge ist nah“

Nach geistigen Schätzen graben: Besprechung mit den Anwesenden – Stoff: 1. Petrus 3 bis 5

Bibellesung: 1. Petrus 3 Vers 8 bis 23

Donnerstag, 24. Oktober, 19.30 Uhr – Uns im Dienst verbessern

Predigtienstdemonstration: Erster Rückbesuch (Video) – Besprechung des gezeigten Lehrvideos*

Predigtienstdemonstration: Erster Rückbesuch – Arbeite mit dem Gesprächsvorschlag aus dem aktuellen Arbeitsheft*

Predigtienstdemonstration: Erster Rückbesuch – Beginne mit dem Gesprächsvorschlag aus dem aktuellen Arbeitsheft* und stell das Video „Was nur in der Bibel steht“* und besprich einige Punkte daraus.

Donnerstag, 24. Oktober, 19.45 Uhr – Unser Leben als Christ

„Mit gutem und respektvollem Verhalten Herzen gewinnen“*: Besprechung des gezeigten Videos „Jehova gibt uns Kraft, unsere Last zu tragen“* (Videokategorie Interviews und Lebensberichte)

Versammlungsbibelstudium: Mit der Publikation „Jesus – der Weg, die Wahrheit, das Leben“* (Kapitel 88, Absätze 1 bis 11)

*) kann von > www.jw.org/de < heruntergeladen werden

Versammlung Bruchsal-Türkisch

Sonntag, 20. Oktober, 12.30 Uhr

Vortrag: Ein reines Volk ehrt Jehova

Bibelstudium: Grundlage ist der Artikel „Die auf dich hören“, werden gerettet“ aus dem aktuellen Studien-Wachturm*

Mittwoch, 23. Oktober, 19.30 Uhr – Schätze aus Gottes Wort

Vortrag mit dem Thema: „Das Ende aller Dinge ist nah“

Nach geistigen Schätzen graben: Besprechung mit den Anwesenden – Stoff: 1. Petrus 3 bis 5

Bibellesung: 1. Petrus 3 Vers 8 bis 23

Mittwoch, 23. Oktober, 20 Uhr – Uns im Dienst verbessern

Predigtienstdemonstration: Erster Rückbesuch (Video) – Besprechung des gezeigten Lehrvideos*

Predigtienstdemonstration: Erster Rückbesuch – Arbeite mit dem Gesprächsvorschlag aus dem aktuellen Arbeitsheft*

Predigtienstdemonstration: Erster Rückbesuch – Beginne mit dem Gesprächsvorschlag aus dem aktuellen Arbeitsheft* und stell das Video „Was nur in der Bibel steht“* und besprich einige Punkte daraus.

Mittwoch, 23. Oktober, 20.15 Uhr – Unser Leben als Christ

„Mit gutem und respektvollem Verhalten Herzen gewinnen“: Besprechung des gezeigten Videos „Jehova gibt uns Kraft, unsere Last zu tragen“ (Videokategorie Interviews und Lebensberichte)

Versammlungsbibelstudium: Mit der Publikation „Jesus – der Weg, die Wahrheit, das Leben“ (Kapitel 88, Absätze 1 bis 11)

*) kann von > www.jw.org/de < heruntergeladen werden

Kirche für Bruchsal**Gebetsfrühstück**

Kommenden Samstag findet unser monatliches Gebetsfrühstück statt. Um 9 Uhr treffen wir uns in der KfB, um mit einem gemeinsamen Frühstück zu beginnen. Dann möchten wir für unsere Stadt, die Menschen, unsere Gemeinde sowie für alle Dinge, die uns auf dem Herzen liegen, beten. Hierzu laden wir herzlich ein auch spontan dazu zu stoßen.

Timeout

Wir unterbrechen unsere Serie über das Johannes- Evangelium noch einmal. Das Thema am kommenden Sonntag ist: Abenteuer Gebet. Hans Peter Bruck, Pastor der FeG Heidelberg, wird dazu in die KfB kommen. Ab 10 Uhr ist das Bistro geöffnet. Ab 10.30 Uhr beginnt der Gottesdienst.

KinderKirche: Parallel zum Gottesdienst findet jeden Sonntag KinderKirche für alle Vier- bis Zwölfjährigen statt.

Kirche für Bruchsal – evangelische Freikirche, Eisenbahnstraße 6, 76646 Bruchsal; www.kf-bruchsal.de

Neuapostolische Kirche Heidelberg**Gottesdienste und weitere Veranstaltungen**

Samstag, 19. Oktober, 10 Uhr

Religions- und Konfirmandenunterricht in Bruchsal

Sonntag, 20. Oktober, 9.30 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Im Mitmenschen Jesus lieben“
Bibelwort: Lasst uns lieben, denn er hat uns zuerst geliebt. Wenn jemand spricht: Ich liebe Gott, und hasst seinen Bruder, der ist ein Lügner. Denn wer seinen Bruder nicht liebt, den er sieht, der kann nicht Gott lieben, den er nicht sieht. (1. Johannes 4,19.20)

Parallel zum Gottesdienst finden Sonntagsschule und Sonntagsschule für Vorschulkinder statt.

Montag, 21. Oktober, 18.30 Uhr

Trauergesprächskreis in Pfinztal-Söllingen

Mittwoch, 23. Oktober, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Die Hilfe des Herrn suchen und finden“

Bibelwort: Dieser hörte, dass Jesus aus Judäa nach Galiläa gekommen war, und ging hin zu ihm und bat ihn, herabzukommen und seinen Sohn zu heilen; denn der war todkrank. (Johannes 4,47)

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen.

Adresse: Hainbuchenweg 5, Bruchsal, www.nak-bruchsal-heidelberg.de.

Aus den Kindergärten**Paul-Gerhardt-Kindergarten****Geschenke von der ZG in Bruchsal für den Paul-Gerhardt-Kinde**

Am Montag, 7. Oktober, waren Frau Veith und Herr Knebel von der ZG in Bruchsal bei uns im Paul-Gerhardt- Kindergarten und haben uns reichlich beschenkt! Beladen mit drei großen Kartons standen die beiden vor der Tür und die Kinder staunten nicht schlecht, als sie die Inhalte auspacken durften. Schaukeln fürs Außengelände, große und kleine Sandschaufeln, Kreide und Wasserbälle und ein Planschbecken für den Sommer. Alle großen und kleinen Leute haben sich sehr über die tollen Sachen gefreut und die Schaufeln kamen auch sofort zum Einsatz.

Ein herzliches Dankeschön an die ZG in Bruchsal!



Große Freude über die Geschenke von der ZG Bruchsal

Foto: pr

AUS DER KERNSTADT UND DEN STADTTILEN

ZENTRUM · BÜCHENAU · HEIDELSHEIM · HELMSHEIM · OBERGROMBACH · UNTERGROMBACH

Kernstadt Bruchsal**Vereinsnachrichten****Neuer Vorstand gewählt****Mitgliederversammlung des Sommertagszug-Komitees**

Nach dem Sommertagszug ist vor dem Sommertagszug – bei der diesjährigen Mitgliederversammlung des Organisationskomitees ergaben sich Änderungen im Vorstand, der nun wieder vollzählig ist. Präsidentin Karola Vettermann verabschiedete mit der stellvertretenden Vorsitzenden Christa Braun und dem Kassier Manfred Zimmermann zwei langjährige Unterstützer. Die Nachfolge von Christa Braun übernimmt Melanie Wassenaar. Zum neuen Kassier wurde Jörg Dörr ernannt. Des Weiteren wurden Christa Braun und Frank Eckert zu Kassenprüfern bestellt.

Der Bruchsaler Sommertagszug ist ein im Mai stattfindender Umzug mit Teilnehmer/-innen aus Schulen, Kindergärten und Vereinen und war auch in diesem Jahr eine gelungene Veranstaltung, wie Karola Vettermann während der Versammlung rückblickend berichtete: Über 1.000 Kinder und rund 5.000 Besucher sahen mit der traditionellen Verbrennung des Schneemannes im Schlosshof den endgültigen Abschied des Winters zu.

Zur Vorbereitung des nächsten Sommertagszug am Sonntag, 3. Mai 2020, wird es wieder zwei Sitzungen geben, zu denen noch rechtzeitig eingeladen wird. (rp)



von links: Rainer Rapp (Schriftführer), Melanie Wassenaar (stellv. Vorsitzende), Karola Vettermann (Präsidentin), Jörg Dörr (Kassier)

Foto: Vettermann

Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung**Informationsabend zur Herbst-Trauergruppe 2019**

Am Donnerstag, 24. Oktober, findet um 19.30 Uhr in den Räumen der „Ambulanten Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung“ in der Kaiser-

straße 18 ein Informationsabend für Trauernde statt. Insbesondere wird das Angebot einer geschlossenen Trauergruppe vorgestellt, die sich bei genügender Teilnehmerzahl ab November treffen wird. Die Gruppe bietet einen geschützten Rahmen mit maximal acht Teilnehmer/-innen. Trauernde Menschen können dort nicht nur erleben, dass sie mit ihrem Schmerz nicht alleine sind, sondern die Treffen unter fachlicher Leitung wollen auch Impulse setzen und Anregung geben, mit dem Unabänderlichen leben zu lernen.



Termin Informationsabend:

Donnerstag, 24. Oktober, 19.30 Uhr, Kaiserstraße 18 in 76646 Bruchsal

Voraussichtliche Termine Trauergruppe:

4./25. November, 9./23. Dezember, 13./27. Januar

Fragen und Anmeldung unter (07251) 320 40 10

1. Athletik-Sport-Verein „Germania“ Bruchsal 1899



ASV Ringer weiter in Erfolgsspur

Der Spänle-Staffel gelang es die Auswärtshürde in Daxlanden mit einem 22:14 Sieg zu überspringen. Schon zur Halbzeit führte man mit 12:8, nachdem Ajmal Mohseni (PS 19:4) und Denis Yildiz (PS 16:0) ihren Gegner technisch überlegen und Viatcheslav Kolossov ohne Gegner war. Im zweiten Kampfabschnitt konnten Maxim Fricatel durch Schultersieg und Dennis Spänle (PS:19:3) weitere vier Mannschaftspunkte erzielen. In einem abwechslungsreichen Kampf gewann Arthur Spranger erst am Ende die entscheidenden Punkte zum 16:9 Punkterfolg und damit weitere zwei Mannschaftspunkte.



Dennis Spänle kurz vor seinem Sieg
Foto: pr

Am Samstag, 19. Oktober, 20 Uhr gastiert die junge Reserve der SVG Niederliebersbach in der ASV – Halle, Mittlerer Schlossgarten. Beim Kampf um Tabellenplatz drei sind alle Ringsportfreunde herzlich willkommen.

Alleinige Tabellenführung

Mit dem 34:9 Sieg gegen den ASV Daxlanden konnte sich unsere Schülermannschaft verlustpunktfrei an die Tabellenspitze der Schülerunde Süd setzen. Bereits auf der Waage erhielten wir 16 Mannschaftspunkte durch Henrik Hörner, Rio Malz, Tim Geiß und Arwed Gödiker (alle ohne Gegner).

Mit schnellen Schultersiegen durch Jeva und Josefine Widmann, Arne Friedrich und Hagen Streib konnten wir die Führung bei einer gleichzeitigen Schulterniederlage von Armands Stolarovs ausbauen. Die spannendsten Kämpfe zeigten Justin Oks bei seiner 9:13 Punktniederlage und Johannes Reichert (1:14 PN). Kristian Pipper kam im ungewohnten griechisch-römischen Stil zu einem 11:5 Punkterfolg und sicherte weitere zwei Mannschaftspunkte. Die anschließenden Freundschaftskämpfe waren von hohem Niveau und wir durften Jana Streib (PS 16:1), Tim Geiß (PS 12:1), Arthur Abilov und Armands Stolarovs, beide Schultersieg, zu ihren Siegen gratulieren.

Bereits eine Woche zuvor konnte in einem hochklassigen Schülerkampf der letztjährige Meister der Schülerendrunde RKG Reilingen/Hockenheim mit 28:16 Punkten geschlagen werden. Je vier Mannschaftspunkte steuerten bei: Jeva und Josefine Widmann, Arne Friedrich, Henrik Hörner, Artur Abilov und Tim Geiß. Hagen Streib (PS 14:8) und Max Rommel (PS 12:6) steuerten jeweils weitere zwei Mannschaftspunkte bei. Rio Malz, Lennox Göbel, Kristian Pipper und Arwed Gödiker mussten diesmal die Stärke ihrer Gegner anerkennen..

Korber Lions Cup

Platzierungen unserer vier Ringergirls bei den Ladys Open.

Erster Platz: Jeva Widmann (zwei Siege)

Erster Platz : Josefine Widmann (drei Siege)

Dritter Platz: Greta Rötten (ein Sieg)

Sechster Platz: Johanna Derendorf

1. Bruchsaler Automobil-Club e.V.

Interessante Erste-Hilfe-Ausbildung im Schützenhaus Heidelberg

Zum wiederholten Mal veranstaltete der 1. BAC für seine Mitglieder am 2. Oktober eine Erste-Hilfe-Ausbildung im Clubsaal des Schützenvereins Heidelberg. Der erste Vorsitzende Jürgen Steinbrink begrüßte zu Beginn der Weiterbildung die beiden Referenten vom DRK Ortsverein Bruchsal, Klaus Hettmansperger und Friedhelm Paul. Von Beginn an

waren die 32 anwesenden Mitglieder fasziniert von dem interessanten Vortrag mit bildlicher und akustischer Untermauerung zu den erforderlichen Notfallmaßnahmen bei einem Unfall auf der Landstraße beziehungsweise Autobahn. Dabei wurden den Anwesenden nach einem Notruf, mögliche Fragen von der Rettungsleitstelle eingespielt, die richtige Absicherung der Unfallstelle mit dem Warndreieck aufgezeigt und insbesondere auf das eigene Verhalten verwiesen. Mit Hilfe eines Teilnehmers wurde die Rettung eines Ohnmächtigen aus einem Fahrzeug für alle anschaulich demonstriert. Neben der stabilen Seitenlage und der Betreuung des Verletzten bis zum Eintreffen der Rettungskräfte zeigten die Referenten noch die Hilfe für einen verletzten Motorradfahrer, dessen Helm zu entfernen war. Auch hier fand sich mit dem ersten Vorsitzenden ein gutes Demonstrationsobjekt. Nach der Beantwortung der vielen Fragen zu diesem interessanten Thema, konnte Jürgen Steinbrink die beiden Referenten unter großem Applaus verabschieden. Für das kommende Jahr konnte bereits ein Folgetermin zur Ersten Hilfe vereinbart werden. Damit endete ein spannender und informationsreicher Clubabend. (St.)



von links: F. Paul, J. Steinbrink, K. Hettmansperger
Foto: pr

Bruchsal Rebels

Tryout bei den Bruchsal Rebels

Am 19. Oktober findet bei den Bruchsal Rebels wieder ein Sichtungstraining (Tryout) statt! Für Football- Interessierte ist das die ideale Gelegenheit, die Sportart einmal selbst auszuprobieren und sich vielleicht sogar einen Platz im Kader der „Rebels“ zu sichern. Egal, ob Jugendlicher, Erwachsener oder Mädchen/Frau fürs Cheerleading, am 19. Oktober könnt ihr eure Football/Cheerleading-Skills unter Beweis stellen! Alle weiteren Informationen findet ihr auf dem Flyer.



1. Bruchsaler Budo Club



Prüfungserfolg für Bruchsaler Kendoka



Prüflinge und Trainer

Foto: pr

Am 5. Oktober fand im Zuge eines Kendo Lehrgangs in Mannheim eine Kyu-Prüfung statt. Insgesamt siebzehn Teilnehmer aus ganz Baden stellten sich der dreiköpfigen Prüfungskommission. Für alle acht Ken-

doka vom 1. Bruchsaler Budo Club e. V. war das harte Vorbereitungstraining von Erfolg gekrönt, denn alle haben bestanden.

Zum sechsten Kyu: Louis Köhler, Nicolas Bender, Aaron Junga und Maximilian Gehbauer.

Zum dritten Kyu: Mirek Icker

Ganz besonders stolz ist Trainer Mathias Adamis, fünfter Dan Kendo, auf den Erfolg seiner drei Schüler, die den ersten Kyu, den höchsten Schülergrad bestanden haben. Da beim ersten Kyu die Anforderungen als angehende Dan Träger besonders hoch sind, ist dies ein toller Erfolg für Tatjana Stöckl, Mario Caruso und Tristan Notheisen.

Caritasverband Bruchsal



Vernissage in der Cafétas

„Seelenbilder von Ulrich Kratzmeier“

(cvk). So unterschiedlich die Stimmungen von Menschen sein können, so unterschiedlich sind auch die Bilder von Ulrich Kratzmeier, die anlässlich des Welttags der Seelischen Gesundheit am Mittwoch, 23. Oktober, in der Cafétas, Friedhofstraße 13 in Bruchsal, präsentiert werden. Die Vernissage beginnt um 18 Uhr und stellt eine Auswahl an Bildern von Ulrich Kratzmeier vor. Diese „Seelenbilder“ spiegeln auf abstrakte Weise und durch die Benutzung unterschiedlicher Materialien die Gefühlswelt des Hobbykünstlers wider. Ulrich Kratzmeier wird persönlich vor Ort sein. Damit haben die Besucher die Möglichkeit, bei Häppchen und Sekt in einem persönlichen Gespräch mit dem Künstler Hintergrundinformationen über seine Werke zu erhalten. Die Vernissage wird musikalisch umrahmt und der Eintritt ist kostenfrei. Darüber hinaus bietet die organisierende Gemeindepsychiatrie des Caritasverbandes Bruchsal gegen eine kleine Spende grüne Schleifen an, die als ein Anti-Stigma Symbol für mehr Akzeptanz von Menschen mit psychischen Erkrankungen in unserer Gesellschaft dienen. Die Spendeneinnahmen gehen an das Aktionsbündnis Seelische Gesundheit – eine bundesweite Initiative in Trägerschaft der Deutschen Gesellschaft für Psychiatrie und Psychotherapie, Psychosomatik und Nervenheilkunde e.V. (DGPPN). Zusätzlich können die Besucher der Cafétas für die Bereitstellung von Arbeit und Beschäftigung für Menschen mit Handicap spenden.

Die Gemeindepsychiatrie lädt alle sehr herzlich zur Vernissage in die Cafétas ein.

Informationen zur Vernissage erhalten Sie bei Andrea Thureau unter Telefon (07251) 30 88 30.



Altenhilfe-Stiftung-Bruchsal

Beim Bruchsaler Hoffnungslauf zählt jede Runde Sieger des 22. Hoffnungslaufes zu Besuch im Seniorenzentrum St. Martin in Philippsburg



Caritas-Vorstandsvorsitzende Sabina Stemann-Fuchs zusammen mit Ulrich Zimmermann, Elvira Mensinger und Uschi Vocke vom Autismus-Zentrum zu Besuch im Caritas-Seniorenzentrum St. Martin in Philippsburg
Foto: pr

(cvk). Der Bruchsaler Hoffnungslauf hat sich über die Jahre hinweg zu einem etablierten Benefizlauf in Bruchsal entwickelt, mit dem Ziel, Spenden für die sozialen Projekte der Caritas zu erlaufen. Als Jedermanns-Lauf drehen nicht nur Schüler, Senioren oder Marathonläufer Runden durch die Bruchsaler Innenstadt, sondern auch Menschen, die eine Behinderung haben. „Hier findet eine gelebte Inklusion statt“, berichtet Caritas-Vorstandsvorsitzende Sabina Stemann-Fuchs. „Jeder Läufer und jede Läuferin unterstützt mit der Teilnahme unsere sozialen Projekte, denn bei uns zählt jede Runde.“ In diesem Jahr kamen über 26.000 Euro Spenden zusammen. Wofür ein Teil der Spenden eingesetzt wird, wurde nun den Siegern des diesjährigen Hoffnungslaufes, dem AutismusZentrum Bruchsal, gezeigt. Das AutismusZentrum Bruchsal ist als inklusives Team mit Menschen, die eine Behinderung haben, angetreten. Sie konnten 315 Teilnehmende mobilisieren und mit insgesamt 913 erlaufenen Runden den ersten Platz in der Mannschaftswertung

sichern. Der Caritasverband Bruchsal hat nun Ulrich Zimmermann, Leiter des AutismusZentrums, und die Kolleginnen Elvira Mensinger und Uschi Vocke in das Seniorenzentrum St. Martin in Philippsburg eingeladen, um das neu dekorierte Begegnungscafé vorzustellen. „Das Begegnungscafé ist ein Treffpunkt für Menschen aller Generationen, die sich gerne bei Kaffee und Kuchen austauschen und gemeinsam Zeit verbringen möchten“, erklärt Einrichtungsleiterin Nicole Wimmer. Nach einem kurzen Besuch im Begegnungscafé, stellte Nicole Wimmer bei einem kleinen Rundgang die gesamte Einrichtung vor. „Wir finden es sehr spannend zu sehen, was durch unsere erlaufenen Runden bisher alles umgesetzt werden konnte“, berichtet Ulrich Zimmermann. „Hier kommt die Hilfe direkt bei den Menschen an.“ Der Erlös des Hoffnungslaufes kommt nicht nur dem Ausbau des Begegnungscafés St. Martin in Philippsburg zugute, sondern fließt auch in die Schulung von ehrenamtlichen Familienpaten und in die Hilfe für wohnungslose Menschen. Der 23. Bruchsaler Hoffnungslauf wird am Samstag, 9. Mai 2020, stattfinden. Erste Informationen zum 23. Bruchsaler Hoffnungslauf finden Sie über: www.caritas-bruchsal.de.

Ökumenischer Hospizdienst in Trägerschaft von Diakonie und Caritasverband Bruchsal



Vortrag „Palliative Haltung“

Ökumenischer Hospiz-Dienst bietet eine Kooperationsveranstaltung über Schmerzerfassung bei Demenz an

(cvk) Die Pflege und Betreuung von an Demenz erkrankten Menschen bringt große Herausforderungen mit sich. Eine große Hürde stellt dabei die Behandlung von Schmerzen dar. Oftmals sind die Betroffenen nicht mehr in der Lage festzustellen und mitzuteilen, wo sich der Schmerz befindet.

Der Ökumenische Hospiz-Dienst – in Trägerschaft des Caritasverbandes Bruchsal und des Diakonischen Werkes Bruchsal – bietet nun in Kooperation mit dem Palliative Care Team Arista einen Vortrag aus dem Fachgebiet „Palliative Haltung“ an. Der Vortrag befasst sich mit dem Thema „Schmerzerfassung bei Demenz“ und wird am Montag, 21. Oktober, ab 19.30 Uhr in den Räumen des Caritas Fachbereiches Arbeit im TRIWO-Park in der Werner-von-Siemens-Straße 9, Gebäude 6512, angeboten.

Für weitere Informationen über die Angebote des Ökumenischen Hospiz-Dienstes im nördlichen Landkreis Karlsruhe wenden Sie sich bitte an Claudia Kraus, Koordinatorin des ÖHD, über das Hospiz-Telefon: (07251) 8008 58 oder über www.hospiz-bruchsal.de.

Diakonisches Werk Bruchsal



10 Jahre KoALA



10 Jahre KoALA

Foto: pr

Anlässlich des zehnjährigen Bestehens von KoALA, dem Kontakt-Anlaufstelle-Laden des Diakonischen Werkes in Bruchsal, fanden sich am 7. Oktober Gäste aus Politik, Kirche und Gesellschaft zu einer kleinen Feierstunde im Laden in der Schwimmbadstraße 6 in Bruchsal ein. KoALA bietet Schwangeren, jungen Eltern und Alleinerziehenden mit kleinem finanziellem Budget gut erhaltene gebrauchte Baby- und Kleinkindbekleidung gegen eine Spende an. Gleichzeitig hat sich KoALA zu einem kleinen Begegnungstreff im Quartier entwickelt. Veranstaltungen zu Erziehungsthemen werden ebenfalls dort angeboten. Über 8.500 Besucher/-innen aus 30 Nationen, davon rund 6.500 Käufer/-innen nutzten in den vergangenen Jahren das Angebot. Die bisher 2.500 Kleiderspenden zeigen die große Akzeptanz von KoALA und sind ein Zeichen für bürgerschaftliche Solidarität. Der Dank des Trägers ging anlässlich der Feierstunde an all die Menschen, die dieses Projekt in den zurückliegenden Jahren getragen haben, den engagierten Ehrenamtlichen vor Ort, der Stadt Bruchsal

und der Bruchsaler Bürgerstiftung für ihre finanzielle Unterstützung. Alle waren sich einig, dass sich das Diakonie-Projekt in den letzten Jahren sehr gut entwickelt hat. Das Diakonische Werk in Bruchsal ist zuversichtlich, auch in Zukunft KoAla gemeinsam weiterführen zu können. KoAla hat zu folgenden Zeiten geöffnet: Montag: 15 bis 18 Uhr, Mittwoch: 9 bis 12 Uhr, Donnerstag: 9 bis 12 Uhr.

Förderverein Bruchsaler Tafelladen

Volksliedersingen mit Johann Beichel
Eintrittsspenden gehen an die Bruchsaler Tafel



Johann Beichel begleitet am Flügel das Volksliedersingen
Foto: H.-P. Safranek

(cvk). Zum bereits zehnten Mal lädt der erfahrene Musikpädagoge und langjährige Chor- und Orchesterleiter, Johann Beichel, zum gemeinsamen Volksliedersingen in das Bürgerzentrum Bruchsal ein. Das Volksliedersingen findet am Sonntag, 20. Oktober, ab 18 Uhr statt. Auf dem Programm stehen romantische Heimat- und flotte Wanderlieder, die von Johann Beichel musikalisch am Flügel begleitet werden. Besucher erhalten ein kostenloses Liederheft, dessen Druck von der Volksbank Bruchsal-Bretten ermöglicht wurde. Egal ob Kinder, Eltern oder Großeltern – alle sind herzlich eingeladen, beim gemeinsamen Volksliedersingen teilzunehmen.

Die Eintrittsspenden gehen in diesem Jahr an die Bruchsaler Tafel des Caritasverbandes Bruchsal. Die Bruchsaler Tafel versorgt mittlerweile über 5.000 Personen im nördlichen Landkreis Karlsruhe. Hier werden überschüssige Nahrungsmittel, gebrauchte Kleidung sowie nicht mehr benötigte Haushaltswaren zu einem symbolischen Betrag an Menschen mit geringem Einkommen verkauft.

Förderverein Stadtbibliothek



Benefizabend

Bruchsaler Literaturprofis lesen in der Stadtbibliothek

Der diesjährige Benefizabend am Freitag, 25. Oktober, verspricht ein weiteres Mal einen literarischen Leckerbissen, da Heike Braunbarth, Hans-Jörg Ebert, Günter Majewski und Carolin Wolf aus ihren Lieblingsbüchern lesen werden.

Die Moderation liegt in den bewährten Händen von Roland Schäfer (Volksbank Bruchsal-Bretten), das duoW (Wolfgang Köbler und Wolfgang Nobs-Schneeberg) übernimmt die musikalische Begleitung.

Einlass ist um 19 Uhr, Beginn um 19.30 Uhr. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Wir freuen uns auf Sie!

PS: Seit Anfang Oktober läuft die **Kauf-mich-Aktion** für die Stadtbibliothek, das heißt, Sie kaufen in einer der vier Bruchsaler Buchhandlungen ein Buch und haben dann die Möglichkeit es als Erste oder Erster zu lesen. Eine Spendenquittung erhalten Sie ebenfalls.



Freundeskreis St. Paulusheim

Auf den Spuren Humboldts in Amazonien

(or) Anlässlich des 250. Geburtstags des Naturforschers Alexander von Humboldt bietet der Freundeskreis St. Paulusheim Bruchsal einen besonderen Vortrag: Am Mittwoch, 23. Oktober, ab 19.30 Uhr wandeln

Karl-Heinz Jasinski und Daniela Jasinski „Auf den Spuren Humboldts in Amazonien“. Im Oberen Musiksaal des Paulusheims (Raum D 3.2) zeigen sie in beeindruckenden Bildern, wie Humboldt einst den Süden von Venezuela erforschte. Die Referenten kombinieren Fotos von einer eigenen Expedition mit Originalzitate von Humboldt und verbinden auf diese Weise Bilder und Gedanken, Vergangenheit und Gegenwart. Der Eintritt ist frei; Spenden sind willkommen.



Beeindruckende Bilder aus dem Natur- und Kulturraum Amazonien verspricht der Vortrag im St. Paulusheim
Foto: Karl-Heinz Jasinski

Jazzclub Bruchsal



Jazzclub Bruchsal präsentiert Joe Robinson

Bereits vor zehn Jahren hat Joe Robinson das Publikum im Bruchsaler Schlachthof restlos von seinem Können überzeugt. Er ist eines der grössten Talente der internationalen Gitarrenszenen. Legenden wie Les Paul, Steve Vai oder Tommy Emmanuel haben ihm schon Beifall gespendet.

Mit zehn Jahren begann Joe mit Gitarrenstunden. Binnen eines Jahres hatte er seinen Lehrer überflügelt. Ab 13 tourte er und nahm Platten auf, bis ihn die Fernsehshow „Australia's got Talent“ schliesslich über Nacht zu einem Superstar down under machte.

Nun schickt Joe Robinson sich an, auch dem Rest der Welt sein meisterhaftes Können zu beweisen. Ungestüme Jugend paart sich mit erstaunlicher kompositorischer Reife, wenn er seiner Gitarre mit zehn Fingern ganze Klangwelten entlockt. Fingerstyle nennt sich seine Spieltechnik, mit der er die Gitarre wie ein Klavier erklingen lassen kann, indem er Bass, Rhythmus und Melodie gleichzeitig spielt. Rock und Jazz, Country und Blues vermengen sich so zu einer einzigartigen, ebenso perkussiven wie fließenden Musik, die man gehört haben muss. „Ein junger Gitarrist, der schon früh anfängt in seiner Karriere die Aufmerksamkeit von Musikliebhabern auf sich zu ziehen und der es schafft, dieses Interesse aufrecht zu erhalten. Er kam mit dem Etikett 'Wunderkind' auf die Bühnen der Welt. Joe Robinson ist eines dieser seltenen Talente.“ „Der australische Gitarrist Joe Robinson hat schon nach kurzer Zeit das erreicht, wovon die meisten Musiker nur träumen können“

Das Konzert findet am 26. Oktober von 22 bis 22.30 Uhr im Theater Die Koralle – Theater im Riff, Eggerten 47, 76646 Bruchsal statt. Einlass ist um 19.30 Uhr, Beginn um 20 Uhr. Freie Sitzplatzwahl, keine Sitzplatzreservierung möglich! Die Tickets kosten 13 Euro für Mitglieder, 19 Euro im Vorverkauf und 23 Euro an der Abendkasse.

Vorverkauf unter www.jazzclub-bruchsal.de (Abholung an der Abendkasse) oder Buchhandlung Braunbarth (Telefon (07251) 384 800), Buchhandlung Majewski (Telefon (07251) 20 11 und Buchhandlung Wolf (Telefon (07251) 322 83 52).



Joe Robinson Foto: Kane Hibberd

Judo-Team Bruchsal e.V.



Jüngste Athleten zeigten Spaß und Leistung auf der Wettkampfmatte

Am 28. September fanden in Karlsruhe die Kreiseinzelmeisterschaften für die U10 statt. David Schönhals und Nathanael Thomas knüpften an ihre bisherigen Wettkampferfahrungen an und stellten sich auch bei diesem Turnier der Herausforderung. Zuerst wurden gewichtsnah Gruppen gebildet, danach durfte jeder Athlet dreimal kämpfen. Nathanael konnte ein Unentschieden erkämpfen und David einen Kampf gewinnen, sodass beide einen hervorragenden dritten Platz belegten. Im Winter stehen zwei weitere Turniere für die Nachwuchs-Judokas an, wofür im Training weiter fleißig trainiert wird.



David auf dem Siegetreppchen

Foto: pr

Kneipp Verein Bruchsal



Mit dem Kneipp-Verein nach Ettlingen Radtour am 20. Oktober

Unsere letzte Sonntagsradtour für dieses Jahr führt uns von Bruchsal über Büchenau, Staffort, Eggenstein und Neureut nach Knielingen.

Weiter fahren wir auf dem Albradweg entlang der Alb, am Rheinhafen vorbei Richtung Kühler Krug.

Durch die Günter Klotz Anlage radeln wir bis Ettlingen. Hier ist eine Einkehr im Vogelbräu geplant.

Auf der Rückfahrt nehmen wir den Radweg über Durlach und Weingarten nach Bruchsal.

Abfahrt: 9 Uhr am Bahnhof Bruchsal

Infos bei Wolfgang Walter unter (07251) 982 71 17

Gäste sind herzlich willkommen. Über eine rege Teilnahme würde ich mich freuen. W.W.



Konvoi der Hoffnung e.V. Ortsgruppe Bruchsal

Bau der großen Berufsschule nimmt Gestalt an



Schneller Baufortschritt bei der Berufsschule in Sourgoubila/Afrika.

Foto: pr

Im gesamten Bezirk Sourgoubila/Burkina Faso/Afrika mit 60.000 Einwohnern gibt es bisher keine einzige Berufsschule! Das erste von vier Schulgebäuden wird gerade hochgezogen. Beim zweiten werden schon die Fundamente gegossen. Unser Entwicklungshilfeministerium bezuschusst dieses wichtige Projekt zur Schaffung von Arbeitsplätzen für junge Menschen mit 157.000 Euro. Wir haben netto 38.000 Euro und unsere Partner vor Ort 4.000 Euro beizusteuern. So können wir Ihre Spenden in Bezug zum gesamten Investitionswert mehr als verfünffachen!

Spendenkonten:

Sparkasse IBAN: DE86 66050101 0203155809,

Volksbank BKH IBAN: DE08 66391600 0010626200. Schreiben Sie bitte Ihren Verwendungswunsch in die Überweisung und Ihre volle Adresse für die Spendenquittung! Besten Dank!

Herzliche Einladung zum Info-Abend!

Am Montag, 4. November, findet um 19 Uhr unser alljährlicher öffentlicher Info-Abend im Bürgerhaus Wellensiek & Schalk in Oberhausen, Jahnstraße 25, statt. Wir berichten aktuell über unsere Schulbauten mit Unterstützung Deutscher Entwicklungshilfe und unsere Agrargenossenschaften für eine nachhaltige Entwicklung in Burkina Faso und Uganda/Afrika. Dies alles eröffnet eine Perspektive für junge Menschen damit sie in ihrer Heimat bleiben und ihr Land selbst weiterentwickeln lernen. Dazu kommen die mildtätigen Hilfen im bitterarmen Burundi, wo Waisenkinder und Straßenkinder sowie verstoßene Mütter mit ihren Kindern mit Geldspenden unterstützt werden. Wir berichten auch über unser Behindertenhilfeprojekt in Entwicklungsländern und hier werden neben Geldspenden immer auch gebrauchte Rollstühle benötigt. Unsere Projektleiter stehen während der Veranstaltung auch für Ihre Fragen bereit.

Nächste Sachspendensammlung für bedürftige Menschen in Osteuropa: Samstag, 30. November, 8 bis 12 Uhr, Oberhausen, Weiherweg 22.

Mit frohem Gruß,

Manfred Rölleke und Team,

Telefon (07254) 779 770,

roelleke@konvoi-der-hoffnung.de,

www.konvoi-der-hoffnung.de

Naturfreunde Bruchsal



Motorsägenlehrgänge bei den Naturfreunden



Fällübung

Foto: Naturfreunde Bruchsal

Für private Brennholzaufbereiter bieten die Naturfreunde Bruchsal im kommenden Herbst und Winter wieder mehrere Motorsägenlehrgänge nach der DGUV Information 214-059 Modul A an. Der theoretische Teil findet freitags von 17 bis 22 Uhr im Bruchsal statt, der praktische Teil dann samstags von 8 bis 16 Uhr auf einer Übungsfläche in der Nähe von Bruchsal. Der nächste Termin ist am 25. Oktober und 26. Oktober. Weitere Termine unter www.naturfreunde-bruchsal.de

Am Seminartag erhalten die Teilnehmer eine Beschneidung über die erfolgreiche Teilnahme sowie ein Lehrgangsheft indem die wichtigsten Punkte zusammengefasst sind. Die Teilnehmer benötigen für den praktischen Teil eine vollständige Schutzrüstung, bestehend aus Helm mit Gesichts- und Gehörschutz, Schnittschutzhose, Sicherheitsschuhe mit Schnittschutz und eine Jacke mit einem Signalfarbbanteil sowie Handschuhe. Günstige Schnittschutzbekleidung, auch in Zwischengrößen, Schnittschutzschuhe und brauchbare Helme bieten die Firma Ladi in Münzesheim, Telefon (07250) 338 oder im Internet die Firma Kox unter www.kox.eu an.

Motorsägen und das notwendige Werkzeug werden zur Verfügung gestellt. Der Lehrgang wird von qualifiziertem Personal durchgeführt. Im Preis enthalten ist jeweils ein Mittagessen an dem Praxistag.

Anmeldung für die Lehrgänge unter Angabe des Namens, der Adresse und des Geburtsdatum schriftlich bei den Naturfreunden Bruchsal unter info@naturfreunde-bruchsal.de oder norbert.zoz@web.de Informationen unter der (0171) 275 91 94 bei Norbert Zoz.

Odenwaldklub Bruchsal



Mit dem Odenwaldklub am 20. Oktober ins Dahner Felsenland

Am Sonntag, 20. Oktober, wandern wir mit Birgit Lumpp entlang der 300 Millionen Jahre alten Bundenthaler Fladensteine zur Burg Berwartstein. Wir folgen dem Weg der Raubritter zur Gertrudskapelle und erklimmen den Heidenberg – Rundumaussicht inklusive. Über die Bruchkammer führt uns der Weg hinunter zur Drachenfelshütte und Drachenfelsruine. Ein letzter Anstieg über den Geierfelsen, dann geht es weiter zum Bahnhof Bundenthal.

Strecke: rund 19 Kilometer, rund 650 Höhenmeter – vier steilere Anstiege auf Waldboden – Teilstücke auf asphaltierten Radwegen

Rucksackvesper, keine Einkehr geplant.

Treffen: 8.30 Uhr Bahnhof Bruchsal (Abfahrt: 8.54 Uhr)

Infos und Anmeldung unter Telefon (07251) 972621 (tagsüber) oder (0160) 700 3266.

Polizeichor



Gib mir Musik – Konzert des Polizeichors



Der Chorus delicti des Polizeichors Bruchsal Foto: Thomas Kellner

Ob Popsongs, legendäre Schlager oder Mundartlieder: Der Polizeichor Bruchsal kommt der Bitte „Gib mir Musik...“ gerne nach und veranstaltet am Sonntag, 3. November, 17 Uhr ein Konzert im Bürgerzentrum. Dazu erwarten der Männerchor und der gemischte Chorus delicti unter der Leitung von Rigobert Brauch besondere Gäste: Der Polizeifrauenchor Köln trägt einige Stücke vor, und selbstverständlich haben die Sängerinnen und Sänger aus Bruchsal und Köln auch gemeinsame Darbietungen vorbereitet. Die Altistin Hiltrud Klöter bereichert das Konzert mit einem Solobeitrag. Karten gibt es im Vorverkauf bei der Buchhandlung Braunbarth und bei den Mitgliedern des Polizeichors Bruchsal sowie an der Abendkasse. Sibylle Orgeldinger

Pugilist Boxing Gym e.V.



Schulprobleme? Trainiere und lerne im Pugilist

Nutze die Vorteile der Pugilist Academy! Bis zu drei mal pro Woche steht unser kompetentes und flexibles Lehrerteam für Hausaufgabenbetreuung, gezieltes Lernen auf Klausuren und Prüfungen zur Verfügung. Unterstützung der Academy Pugilisten bei Bewerbungen und Gesprächen in Schulen. Arbeit mit aktuellen, altersspezifischen Lernmaterialien.



Academy Foto: pr

Einfach und ohne Risiko Mitglied im Pugilist werden, Sport treiben und schon steht auch Dir die Academy kostenlos offen! Unsere Konditionen: Beitrag ab 15 Euro/Monat – keine Aufnahmegebühr – keine Vertragslaufzeit.

Infos unter: Pugilist Boxing Gym e. V., Schwetzinger Str. 60, 76646 Bruchsal, Telefon (07251) 934 988 oder www.pugilist.de.

Radsport-Team Kraichgau



eBike-Training für Senioren Radsport-Team Kraichgau bietet Training für E-Bikes und Pedelecs an

Nicht nur Senioren/-innen sind zunehmend mit Pedelecs und E-Bikes unterwegs. Sie werden immer beliebter. Die Angebotsvielfalt und neue technische Raffineszen sorgen für mehr Reichweite und Fahrkomfort. Längere Radtouren, auch im hügeligen Gelände, sind damit kein Problem mehr. Leider kommt es wiederholt zu Unfällen, die fast immer in der mangelnden Erfahrung im Umgang mit diesen Elektromotor unterstützten Fahrrädern zusammenhängen. Die damit erreichbare Geschwindigkeit ist zunächst ungewohnt und nicht zu unterschätzen. Das Radsportteam Kraichgau bietet jetzt in Bruchsal einen Kurs an zur Gewöhnung an E-Bikes und Pedelecs. Der Sicherheitskurs richtet sich an Senioren/-



Pedelec FahrerIn unterwegs Foto: G. Öfner/RST Kraichgau.

innen und an alle, die mit einem Pedelec unterwegs sind. Treffpunkt ist am CarCenter, Kinzigstraße 3, im Gewerbegebiet Stegwiesen in Bruchsal gegenüber dem TÜV-Prüfgelände. Der Kurs startet am Samstag, 26. Oktober, um 10.30 Uhr und dauert bis etwa 14 Uhr. Er besteht aus einem theoretischen Teil, was man beim E-Bike-Fahren wissen und beachten sollte, und aus einem zweiten Teil mit praktischen- und Geschicklichkeitsübungen. Für den Kurs sollte man ein eigenes Rad mitbringen. Es besteht Helmpflicht. Wenn man erst beabsichtigt, sich ein Pedelec oder E-Bike zu kaufen, dann stehen zwei Leih-Räder zur Verfügung. Unser Instruktor Fred Lenz hat eine entsprechende Fortbildung für Sicherheitskurse mit dem Pedelec/E-Bike absolviert und kann sehr praxisnah die Handhabung und auch die Unterschiede zwischen den verschiedenen Typen erläutern. Zusätzlich konnten wir den Referenten Bernd Essert vom Badischen Radsportverband zur Unterstützung gewinnen. Als Gesundheitspartner, der Menschen für die unkomplizierte Breitensportart Radfahren begeistern möchte, unterstützt die AOK Mittlerer Oberrhein das Projekt. Die Firma CarCenter Bruchsal stellt einen Schulungsraum kostenlos zur Verfügung. Die Teilnahme ist kostenfrei. Verbindliche Anmeldung an Fred Lenz, Telefon (0171) 777 94 34, E-Mail: lenz.vogel@t-online.de oder telefonisch an den Vorsitzenden des RST, Klaus Mohr, Mobil (0176) 833 327 14. Die Teilnehmer erhalten eine Anmeldebestätigung.

Rheuma-Liga



Beratertelefon: (07257) 91 57 61, Donnerstag 10 bis 12 Uhr sowie (07251) 98 28 88 6, Montag 18 bis 20 Uhr.

Gruppen zu unterschiedlichen rheumatischen Krankheitsbildern:

Aqua-Cycling in Mingolsheim: Ernst Kreikenbohm, (07251) 12 48 1;

Eltern-Rheumakranker Kinder: Daniela Wirth, (07254) 98 90 0;

Fibromyalgie: Jeden zweiten Dienstag im Monat, 18 Uhr, AOK Gesundheitszentrum, Bahnhofstraße 12, 76646 Bruchsal;

Rheuma-Gesprächskreis: Jeden ersten Donnerstag im Monat, 18 Uhr, Brauhaus Wallhall, Kübelmarkt 8, 76646 Bruchsal;

Rheuma zum Trotz: Jeden ersten Montag im Monat, 13.30 Uhr, Rheumaliga, Kaiserstraße 20, 76646 Bruchsal;

Tanzen: Montag 17 Uhr AWO, Prinz Wilhelm Straße 3, 76646 Bruchsal;

Trocken- und Wassergymnastik an verschiedenen Standorten zu erfragen über das Beratertelefon;

Yoga: Montag 15 Uhr Rheumaliga, Kaiserstraße 20, 76646 Bruchsal.

Stadtkapelle Bruchsal



Stadtkapelle probt für Adventskonzert und Weihnachtsmarkt

Thomas Biel, der Dirigent der Stadtkapelle Bruchsal, hat in der vergangenen Probe für die Musiker/-innen neue Noten für die anstehenden Auftritte verteilen lassen. Auch konnte er neue Mitspielerinnen am Altsax und am Horn begrüßen.

Zur Vorbereitung auf das Adventskonzert am Sonntag, 1. Dezember, in der Lutherkirche um 17 Uhr werden neben bereits gut eingeübten Stücken aus dem Frühjahrskonzert auch die einzelnen Register ihr Können zeigen und in Extra proben diverse Überraschungen vorbereiten. Ob wir neben klassischen Stücken in der Kirche auch Swingen – jedenfalls in den Proben ist dies ein „Muss“, damit Armin Brunner am Schlagzeug nicht umsonst in die Proben kommt!

Die Stadtkapelle Bruchsal probt dienstags in der MuKs um 19.30 Uhr. Die nächsten Termine für Auftritte sind vor dem Kirchenkonzert voraussichtlich St. Martin und der Volkstrauertag und nach dem Kirchenkonzert der Auftritt auf dem Weihnachtsmarkt am 17. Dezember. Bis dahin ist zwar noch Zeit, doch die „Lebkuchen“ gibt es ja auch schon im Supermarkt. Im übrigen, das Orchester würde sich über neue Mitspieler/-innen freuen – vor allem das tiefe Blech, die Posaunen und das Schlagzeug wollen nicht länger alleine in der Probe sein! Bra

SV 62 Bruchsal



Tischtennis

Jugend 1 mit erster Saisonniederlage

Letzte Woche Freitag empfing unsere erste Jugendmannschaft die Gäste vom TTF Obergrombach. Das einzige Doppel der Begegnung entschieden die Brüder Sebastian und Simon Herrmann für uns. In den Einzeln war wieder mal auf Sebastian Herrmann Verlass – er gewann alle drei seiner Einzel deutlich mit 3:0. In den anderen Einzeln hatten wir weniger Glück. Sowohl Simon Herrmann als auch Raffael Scotognella verloren eines ihrer Einzel denkbar knapp im fünften Satz mit nur zwei Punkten Unterschied. So stand am Ende eine unglückliche 4:6-Niederlage.

Herren 1 erneut geschlagen

Am vergangenen Freitag trat unsere Erste zum ersten Mal komplett an. Es ging zu den Nachbarn vom TV Forst 2. Nach vielen engen Matches hieß es um 23.30 Uhr 9:7 für den TV Forst 2. Die Punkte für uns erspielten Torben Heydecke / Dominic Walter (1), Peter Hettinger (2), Dominic Walter (2), Torben Heydecke (1) sowie Thomas Engeln (1).

Sonstige Ergebnisse

8. Oktober: Jugend 2 – TTC Odenheim 3	1:9
Es punktete: Denis Hoffmann (1)	
8. Oktober: Herren 3 – SG Hambrücken/Weiher 3	9:4
Es punkteten: Alexander Riffel / Klaus Errerd (1), Franz Genzer / Stefan Roessler (1), Klaus Errerd (2), Franz Genzer (2), Stefan Roessler (2), Alexander Riffel (1),	
10. Oktober: TTC Gondelsheim 3 – Herren 6	8:2
Es punkteten: Muhannad Kassara (1), Nikolas Bender (1)	
11. Oktober: Herren 6 – TV Kirrlach 5	5:5
Es punkteten: Stefan Vardaro / Fritz Meyer (1), Fritz Meyer (2), Andreas Langer (1), Reiner Schmidt (1)	
11. Oktober: TV Bretten 2 – Herren 2	9:3
Es punkteten: Dan Dutu / Reiner Balduf (1), Dan Dutu (1), Reiner Balduf (1)	
12. Oktober: Herren 5 – TTC Zaisenhausen 5	5:5
Es punkteten: Fritz Meyer / Reiner Schmidt (1), Fritz Meyer (2), Reiner Schmidt (1), Alexander Blumhofer (1)	

Vorschau

Freitag, 18. Oktober
18 Uhr: TTF Ruit – Jugend 2
18.15 Uhr: Jugend 1 – TV Kirrlach

Samstag 19. Oktober
18.30 Uhr: Herren 5 – SG Neuenbürg/Unteröwisheim 3
18.30 Uhr: Herren 6 – TSV Untergrombach

Montag, 21. Oktober
20 Uhr: TTiG Gochsheim 2 – Herren 5

Taekwon-Do Zentrum Bruchsal e.V.**Kup-Prüfung in Karlsruhe für das Taekwondo-Zentrum-Bruchsal**

Am Sonntag, 13. Oktober, 10 Uhr fand die Kup-Prüfung in der Taekwondoschule Kwak (neunter Dan) in Karlsruhe statt. Das Taekwondo-Zentrum-Bruchsal war mit fünf Teilnehmern vertreten. Alle Prüflinge haben den nächsten Gürtelgrad erreicht.



von links: Trainer Johannes, Rafael, Sofia, Milena, Lara-Sophie, Karim.
Foto: pr

Die Teilnehmer haben folgende Grade erreicht:

Karim M.:	Erster Kup
Rafael L.:	Fünfter Kup
Lara-Sophie:	Fünfter Kup
Sofia G.:	Sechster Kup
Milena L.:	Sechster Kup

Der Verein und die Trainer gratulieren allen Teilnehmern zu dem sehr guten Ergebnis.

Trainingszeiten

Montag 17 bis 18 Uhr	Anfänger
Käthe-Kollwitz-Schule Sporthalle	
Mittwoch 18 bis 19.30 Uhr	AnfängerFortgeschrittene
Käthe-Kollwitz-Schule Sporthalle	
Freitag 18 bis 19.30 Uhr	Alle
Schönborn-gymnasium Sporthalle	

Bei Fragen bitte an Herrn Zululisi wenden, Telefon: (0176) 71 71 33 20
Für weitere Informationen besuchen Sie bitte unsere Website: www.taekwon-do-zentrum-bruchsal.de.

Tageselternverein Bruchsal und Karlsruhe-Nord**Wecken Sie den TigER* in sich!**

Sie haben Interesse und Freude an der Betreuung von sieben bis maximal neun Kindern im Alter von null bis drei Jahren in anderen geeigneten Räumen? Sie wünschen sich eine selbstständige Tätigkeit im Team?

Die Möglichkeit eine eigene Konzeption nach ihren pädagogischen Vorstellungen und Ansichten zu verfassen und danach zu arbeiten, finden Sie reizvoll?

Für unsere neuen TigER – Projekte im Landkreis Karlsruhe Nord suchen wir:

- bereits qualifizierte Tageseltern
- pädagogische Fachkräfte mit der Zusatzqualifikation Tagesmutter /-vater
- interessierte Neueinsteiger/-innen

Anforderungsprofil:

- wertschätzender, liebe- und respektvoller Umgang mit Kindern
- Empathie und Begeisterungsfähigkeit
- eigenverantwortliche und strukturierte Arbeitsweise in Ihrer Selbstständigkeit
- Teamfähigkeit
- professionelles und sicheres Auftreten in der Elternarbeit
- kooperatives Arbeiten mit dem Tageselternverein und der Gemeinde

Geboten werden:

- attraktive finanzielle monatliche Zuschüsse durch die Kommune (Mietkostenübernahme, Platz- und Sachkostenpauschale)
- Übernahme der Kosten für eine Vertretungskraft
- Fachberatung und Begleitung durch den Tageselternverein
- selbstständiges Arbeiten im Team in einem kleinen, familiären Rahmen

Ihr Ansprechpartner für Fragen bezüglich Kindertagespflege und Tageseltern in der Kernstadt Bruchsal ist Hannah Koßmeier, Telefon (07251) 981 987 817, E-Mail: h.kossmeier@tev-bruchsal.de.

Für die Bruchsaler Stadtteile kontaktieren Sie Juliane Schlenker, Telefon (07251) 981 987 814, E-Mail: j.schlenker@tev-bruchsal.de. Gesprächstermine können nach Vereinbarung gerne angeboten werden.

Kinderfreundliche Wohnung gesucht

Der Tageselternverein Bruchsal sucht für die künftige TigER-Gruppe (Kindertagespflege in anderen geeigneten Räumen) eine kinderfreundliche Wohnung, ehemalige Büroräume oder ein Haus in der Kernstadt und Büchenau mit folgender Ausstattung:

- Mindestens drei bis vier Zimmer im Erdgeschoss
- Mindestens 100 Quadratmeter
- Separates Gäste-WC
- Grünfläche und Stellplätze sind wünschenswert

Weitere Infos:

- Finanzielle Förderung und Unterstützung durch die Stadt Bruchsal
- Gesicherte Miete durch mindestens Fünfjahresvertrag

Wenn Sie freien Wohnraum haben oder kennen, nehmen Sie gerne Kontakt mit dem TigER-Team auf unter (07251) 981 987 815 oder per E-Mail: tiger@tev-bruchsal.de.

Selbsthilfgruppen**Anonyme Alkoholiker**

Info-Telefon: (0721) 19295 (täglich erreichbar von 7 bis 23 Uhr), www.anonyme-alkoholiker.de

Gruppentreffen: montags und freitags, jeweils 20 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Str. 55;

Treffen der „al-anon“ – „Selbsthilfgruppe für Angehörige und Freunde von Alkoholikern“

Gruppentreffen: montags, 20 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Str. 55.

AMSEL Kontaktgruppe Bruchsal/Bretten**Treffen**

Wir, die Kontaktgruppe Bretten-Bruchsal für von Multiple Sklerose Betroffene, treffen uns einmal im Monat ab 19 Uhr zum AMSEL-Stammtisch; üblicherweise donnerstags; falls Feiertag, dann am Donnerstag zuvor. Der Stammtisch findet im Restaurant Jahnalle, Jahnstraße 34, 75045 Jöhlingen statt. Kostenlose Parkplätze, behindertengerechte Toilette und behindertengerechter Zugang sind dort vorhanden.

Der AMSEL-Talk findet dienstags um 18.30 Uhr, Pizzeria „Da Luigi“, Kastanienweg 10, 76698 Weiher, statt.

Wir möchten einen Mehrtagesausflug planen und benötigen dazu Unterstützung. Unser Konto lautet: VoBa Stutensee-W., IBAN: DE76 6606 1724 0030 9305 09. Vielen Dank für ihre Unterstützung!

Wir sind immer noch auf der Suche nach einem Treffpunkt in Bruchsal. Leider konnte bisher keine barrierefreie Lokalität gefunden werden. Wir sind dankbar für entsprechende Hinweise.

Vielen Dank!

Stadtteil Büchenau



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
 Dienstag **geschlossen**
 Mittwoch 8 bis 12 Uhr
 Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
 Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07257) 20 37, Fax: 07257 53 92
 E-Mail: Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de
 Au in den Buchen 81, 76646 Bruchsal

Zahlungsmöglichkeit

Bitte beachten Sie, dass in der Verwaltungsstelle Büchenau keine EC-Kartenzahlung möglich ist.

Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Freitag, 18. Oktober

Verschiedenes

Der Zweckverband Wasserversorgung Mittelhardt informiert Kontrollieren Sie Ihren Wasserverbrauch regelmäßig

Innerhalb von Gebäuden kommt es immer wieder zu Wasserverlusten aufgrund von Defekten am Leitungsnetz und den sanitären Einrichtungen. Die Schäden werden meist erst dann bemerkt, wenn der Wasserzähler am Jahresende für die Abrechnung abgelesen wird oder die Wasser- und Abwasserabrechnung einen hohen Verbrauch ausweist.

Da die Wasserzähler bekanntlich einmal jährlich zum Jahresende abgelesen werden, kann leicht ein Wasserverbrauch entstehen, der um einige Kubikmeter höher ist als gewöhnlich. Häufige Ursachen sind zum Beispiel eine defekte Leitung zum Garten-Wasserhahn, eine ständig fließende Toilettenspülung oder ein defektes Überdruckventil an der Heizung oder an Boilern. Finanziell betrachtet, entsteht dem Anschlussnehmer dadurch unter Umständen ein immenser Schaden.

Unser Tipp:

Kontrollieren Sie daher regelmäßig, gerade zur Mitte eines Jahres, anhand des Zählerstandes des Wasserzählers Ihren laufenden Verbrauch. Achten Sie besonders bei der Wasseruhr darauf, dass bei der Zählerkontrolle keine Wasserabnahme im Haus erfolgt. Dreht sich das Zählerrädchen, obwohl kein Wasser entnommen wird, ist dies ein Zeichen, dass in der Hausinstallation nach der Wasseruhr ein Defekt vorliegen könnte. Eine schnelle Reparatur spart Wasser und schont Ihren Geldbeutel.

Wenn Sie Fragen haben oder vielleicht einen stark erhöhten Verbrauch beziehungsweise Zählerstand feststellen, der nicht mit dem Zählerstand auf Ihrer letzten Abrechnung nachzuvollziehen ist, dürfen Sie sich jederzeit an die Wasserversorgung Mittelhardt wenden. Wir sind gerne für Sie da!

Vereinsnachrichten

Fußballsportverein Büchenau e.V.



Altpapiersammlung

Am Samstag, 26. Oktober, sammelt der FSV Büchenau wieder Altpapier ein. Wir sind ab 9 Uhr morgens unterwegs. Bitte stellen Sie Ihr Altpapier rechtzeitig und gut sichtbar bereit. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Erste Mannschaft

FSV Büchenau – TSV Rheinhausen II

6:1 (2:1)

Am neunten Spieltag konnte sich unsere erste Mannschaft im Heimspiel gegen die Reserve aus Rheinhausen verdientermaßen den zweiten Heimsieg der laufenden Spielzeit sichern. Gegen einen in der Anfangsphase solide verteidigenden Gegner tat sich unsere Mannschaft allerdings im Offensivspiel zunächst schwer. Zwar dominierte man die Partie

über einen hohen Ballbesitz, doch klare Torchancen blieben zunächst Mangelware. So dauerte es bis zur 33. Spielminute, ehe Torjäger Geissler unsere Mannschaft nach Vorarbeit von Sauder in Führung bringen konnte. Als dann nur zwei Spielminuten später Sommerneuzugang Rhein auf 2:0 erhöhte, sah man unsere Mannschaft eigentlich auf der Siegerstraße. Doch wie bereits in der Vorwoche verpasste man es, das Spiel frühzeitig zu entscheiden, und so konnte Rheinhausen kurz vor der Halbzeitpause auf 2:1 verkürzen.

An diesem Tage fand unsere Mannschaft allerdings die passende Antwort, indem Krohmer den alten Vorsprung von zwei Toren durch einen Distanzschuss wiederherstellen konnte. Der Widerstand der Gäste schien nun endgültig gebrochen und so konnte sich unsere Mannschaft eine Vielzahl an Torchancen erspielen, sodass erneut Geissler (63.) sowie Pavlovic (74.) das Ergebnis auf 5:1 erhöhten. In der Schlussphase war es dann Neuzugang Speck, der einen von Sauder herausgeholteten Elfmeter sicher zum Endstand von 6:1 verwandeln konnte.

Unter dem Strich steht ein verdienter Sieg unserer Mannschaft. Am kommenden Sonntag, 20. Oktober, gastiert man um 13 Uhr bei der zweiten Mannschaft aus Mingolsheim.

Zweite Mannschaft

FSV II : SV 62 Bruchsal II –

1:1

Nach zuletzt drei Siegen in Folge empfing die zweite Mannschaft des FSV Büchenau am vergangenen Wochenende mit breiter Brust den SV 62 Bruchsal II zum Derby und Spitzenspiel. Der FSV kam zunächst gut ins Spiel und hatte in der ersten Halbzeit mehr Spielanteile und die besseren Chancen. Nach etwa 25 Minuten hatte der FSV dann die Chance in Führung zu gehen, nachdem der Schiedsrichter nach Foul im Strafraum zurecht auf Elfmeter entschied. Der Traum von der Führung endete leider jäh am Querbalken. Etwa zehn Minuten später machte es D. Edel dann besser: Nach Eckball von P. Boulanger köpfte er den Ball stark in den Winkel und brachte den FSV so in Front. Bis zur zweiten Halbzeit sollte es dabei auch bleiben. Aber schon kurz nach Wiederanpfiff wurde auch den Gästen ein Elfmeter zugesprochen, nachdem ein Gegenspieler Opfer einer üblen Grätsche im Strafraum wurde. Der SV 62 Bruchsal nahm das Geschenk dankbar an und machte damit die Führung der Hausherren zunichte. In der Folge kam der Hauptstadtclub besser ins Spiel. Aufseiten des FSV ließen die Kräfte langsam nach und der Gegner startete immer wieder schwungvolle Angriffe. Die Heimmannschaft hingegen kam nur noch selten hinten raus. Torhüter C. Lamprecht konnte sich gleich mehrmals auszeichnen, indem er den FSV durch starke Paraden immer wieder im Spiel hielt. Man muss der Mannschaft trotz spielerischer Armut in der zweiten Halbzeit zugutehalten, dass sie den Kampf bereitwillig annahm und bis zum Ende aufrechterhielt. So konnte man kurz vor Abpfiff sogar noch fast den Siegtreffer bejubeln, als P. Boulanger frei vor dem Torhüter auftauchte, an diesem jedoch scheiterte. Am Ende bleibt immerhin ein Punkt in Büchenau.

Während der FSV das Geschehen in der ersten Halbzeit im Griff hatte, war der SV in Halbzeit zwei klar überlegen. Beide Mannschaften vergaben etliche Großchancen und so geht das Unentschieden am Ende wohl einigermaßen in Ordnung. Am kommenden Wochenende ist der FSV II spielfrei. Am 27. Oktober geht es dann zu Hause weiter, zu Gast ist dann der SV Philippsburg II.

Jugendabteilung

Du hast Interesse oder kennst jemanden, der Lust und Spaß am Kicken in der Mannschaft hat?

Mädchen ab Jahrgang 2007

Training: Dienstag und Donnerstag 17.30 bis 19 Uhr

Kontakt: info@fsv-buechenau.de oder www.fsv-buechenau.de

Last auf Fußball?

MANNSCHAFT GESUCHT. GIRL-GANG GEFUNDEN.

Du hast Interesse oder kennst jemanden, der Lust und Spaß am Kicken in der Mannschaft hat?
 Dann komm auf jeden Fall vorbei, wir freuen uns auf Dich!

Training: Dienstag und Donnerstag 17:30-19:00 Uhr Kontakt: info@fsv-buechenau.de oder www.fsv-buechenau.de

A-Jugendspiel JFV Stutensee – JSG FC 08 Neureut/Kirchfeld 2:4

Ohne unseren Kapitän mussten wir eine bittere Niederlage hinnehmen. Die Partie begann am vergangenen Freitag auf der Anlage des SV Staffort sehr zerfahren. Beide Mannschaften waren in ihren Aktionen zu Beginn unkonzentriert und wenig sicher. Dies zeigte sich bei uns

insbesondere im Passspiel und der Zweikampfbilanz unserer Jungs. Auf schmierigem Geläuf war es sicherlich auch nicht ganz einfach, aber die Zuschauer hätten mehr erwartet.

Die Gegner aus Neureut gingen mit zwei Treffern in Führung, obwohl die klareren Chancen auf unserer Seite waren. Jeweils zwei Großchancen unseres Stürmers Mika Hoffmann und des Mittelfeld-Akteur Jannik Bohn blieben leider ungenutzt. Einen Lichtblick gab es kurz vor der Pause. Tobias Luft setzte sich entscheidend in einer guten Einzelaktion durch und schob ins linke Eck ein. Nach der Halbzeit kamen wir sogar zum Ausgleich über unseren Offensivmann Marcel Huber, ebenfalls mit einer gelungenen Einzelleistung.

Im Anschluss war das Spiel wieder weitestgehend ausgeglichen, aber nicht besonders anzuschauen. Nach einer Ecke der Neureuter fiel das 2:3 und quasi mit dem Schlusspfiff das 2:4. Dazwischen hatten wir mit Mika Hoffmann eine weitere Großchance, die vom Torwart vereitelt wurde und einen nicht gegebenen Strafstoß durch ein Foul an unserem Abwehrmann Marvin Klein im 16-Meter-Raum. Der Elfmeterpfiff blieb aber aus.

Aber nicht die Schiedsrichterleistung oder der eher durchschnittlich starke Gegner war der Grund für die Niederlage, sondern die eigene Schwäche, die Tore auch zu machen. Wenn wir unsere Chancen genutzt hätten, wäre es ein erfolgreicherer Abend gewesen.

Förderverein FSV Büchenau

FSV Büchenau 1984 e.V.



Altpapiersammlung

Der FSV Büchenau sammelt am
Samstag, den 26. Oktober

Altpapier.



Wir sind ab 9 Uhr unterwegs.

Bitte stellen Sie ihr Altpapier rechtzeitig bereit.

Vielen Dank für Ihren Beitrag

Ihr FSV

Besuchen Sie uns unter www.fsv-buechenau.de

Kleintierzuchtverein Vogelverein C 911 Büchenau



HÄHNCHENFEST MIT KLEINTIERAUSSTELLUNG

19. und 20. Oktober im
Hasenheim in Büchenau

Kleintierzucht- und
Vogelverein C911
Büchenau

Altierschau

Am Samstag, 19. Oktober, und Sonntag, 20. Oktober, führt der Kleintierzucht- und Vogelverein C911 Büchenau seine diesjährige Altierschau durch. Wir Züchter stellen unsere Tiere samstags ab 18 Uhr und sonntags ab 10 Uhr zur Schau. Diese werden von Preisrichtern bewertet und somit unsere Vereinsmeister ermittelt. An beiden Tagen gibt es unsere beliebtesten Hähnchen (auch zum Mitnehmen). Sonntags bieten wir zusätzlich Zwiebelrostbraten mit Spätzle oder Pommes und Salat an. Zu unserem Fest sind alle Einwohner von Büchenau und alle Zuchtfreunde aus nah und fern recht herzlich eingeladen.

Generalversammlung

Am Samstag, 16. November, 19.30 Uhr führt der Kleintierzucht- und Vogelverein seine diesjährige Generalversammlung durch.

Tageordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht der Schriftführerin
5. Kassenbericht und Entlastung
6. Berichte der einzelnen Zuchtwarden
7. Bericht der Frauengruppe
8. Entlastung der Gesamtvorstandschaft
9. Neuwahlen
10. Ehrungen
11. Wünsche und Anträge
12. Verschiedenes

Die Generalversammlung des Fördervereins findet um 18.30 Uhr statt. Hierzu sind alle Mitglieder, Ehrenmitglieder und die Frauengruppe recht herzlich eingeladen.

Projekthilfe Uganda e.V.



Einladung zum Ugandafest

Am Sonntag, 27. Oktober, gibt es im Pfarrzentrum Büchenau wieder leckeres Mittagessen, Kaffee und Kuchen und ein schönes Unterhaltungsprogramm. Ganz besonders möchten wir Sie zu einer interessanten Präsentation einladen, die das Leben unserer 1.260 Patenkinder zeigt, die Entwicklung unserer Schulen, das große Hoffnung gebende Landwirtschaftsprogramm und die neu aufgebaute Optikerausbildung für unsere Partner in der Region Kyamulibwa/Uganda.

Der diesjährige Erlös ist für den Bau eines Schlafhauses einer Schule, wo Kinder, die niemanden mehr haben, wohnen können. Ihnen bleibt sonst in den Ferien nur Sklavenarbeit bei reicheren Leuten und bei Mädchen immer die Angst vor Vergewaltigung. In der Schule wird dann für eine gute Betreuung gesorgt.

Über Kuchenspenden würden wir uns sehr freuen!

Programm:

Sonntag, 27. Oktober

Ab 11.30 Uhr Mittagessen

Ab 14 Uhr Kaffee und Kuchen

TOMBOLA

13 Uhr Liedbeiträge des Kirchenchors

14.30 Uhr Auftritt unserer Kindergartenkinder

15.30 Uhr Ausführliche Präsentation unserer Projekte in unserer Partnergemeinde Kyamulibwa Anschließend gemütlicher Ausklang.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Vorstandschaft und Mitarbeiter der Projekthilfe Uganda

Turnverein 1898 Büchenau e.V.



Handball

Ergebnisse vom Wochenende

Senioren

TG Neureut – TV Büchenau

25:24 (13:14)

Jugend

mJD – HSG BR/U'gromb

21:17 (14:14)

mJE – SG HaWei

8:10 (5:4)

TSG Wiesloch – wJA

27:24 (16:12)

R-N Löwen – wJB

16:15 (7:7)

wJC – HSG BR/U'gromb

27:21 (13:7)

wJD – TSV Rintheim

3:30 (1:11)

wJE – TG Neureut

15:6 (10:2)

Die nächsten Spiele

Senioren

Samstag, 19. Oktober

18 Uhr TV Büchenau – HSG Walzbacht. II

Jugend

Samstag, 19. Oktober

13.50 Uhr wJB – TB Pforzheim

Sonntag, 20. Oktober

11.20 Uhr TS Mühlburg – wJD

12.15 Uhr SG Stuten-Wein – wJE

14.15 Uhr TS Mühlburg – wJC

14.30 Uhr HV B.Schönborn – mJD

Berichte der Jugend

Weibliche C-Jugend mit drittem Sieg!

Am Sonntag war die HSG Bruchsal/Untergrombach zum Nachbarchschaftsderby zu Gast. Wir begannen konzentriert und überraschten unsere Gegnerinnen mit unserem zielstrebigem Spiel. Schnell erspielten wir uns über 4:0 und 8:3 einen komfortablen Vorsprung, den wir bis zur Pause auf 13:7 ausbauten. Auch nach der Pause ging es hochmotiviert und in Abwehr und Angriff sehr ansehnlich weiter. So konnte die Führung bis zur 35. Minute auf elf Tore ausgebaut werden. Im Angesicht der überraschend souveränen Führung schlichen sich aber einige Leichtsinnsfehler ein und wir kassierten fünf unnötige Tore in Folge. So motiviert, versuchten unsere Gegnerinnen noch einmal alles. Gestützt auf eine starke Leistung unser Torhüterinnen, die auch in der ersten Halbzeit schon überragend war, kamen wir aber wieder ins Spiel und konnten dieses verdient und letztlich ungefährdet gewinnen. Eine super Leistung Mädels!

Es spielten: Vanja Dragojevic, Annabelle Hartmann, Nina Krämer, Emilia Ukalovic, Sabrina Hosch, Marisa Neuberth, Hannah Schmitt, Jasmin Kempf, Cora Hartmann, Nele Baumann und Carlotta Feldmann.

F-Jugend startet in die neue Saison!



F-Jugend beim Spieltag in Schönborn

Foto: pr

Am Samstag ist unsere F1-Jugend in die neue Saison gestartet. Mit viel Spielfreude und zahlreichen Punkten beim Würfelball sowie sehenswerten Treffern beim Handball haben unsere Jungs gezeigt, dass sie in den letzten Wochen und Monaten fleißig trainiert haben. Zu erwähnen ist, dass alle Mannschaften dieser Staffel wirklich tolle Spiele gezeigt haben und mit viel Engagement und Freude bei der Sache waren. Es spielten: Ben, Marco, Maximilian, Hendrik, Mika, Jakob und Daniel.

Turnen, Ballett

So macht Turnen ganz besonders Spaß ...



Die Turnerinnen in der Schnitzelgrube

Foto: pr

Am 6. Oktober stand für 17 Kinder/Jugendliche und vier Trainerinnen etwas Besonderes auf dem Programm: Training im Kunstturnzentrum Heidelberg. Für drei Stunden konnten sie nach Herzenslust die vielen Trainingsmöglichkeiten wie zum Beispiel Stufenbarren, Trampolinbahn, Hochreck, Flick-Flack-Rollen uvm nutzen. Am beliebtesten waren dabei Sprünge, Überschläge und Salto in die Schnitzelgrube. Vielen Dank an die Trainerinnen, die dieses tolle Erlebnis ermöglicht haben. (S. Meier/A. Reineck)

Stadtteil Heildelheim



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
 Dienstag **geschlossen**
 Mittwoch 8 bis 12 Uhr
 Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
 Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 51 88, Fax: 07251 5 91 88
 E-Mail: Verwaltungsstelle.Heildelheim@Bruchsal.de
 Merianstraße 18, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr Restmülltonne: Dienstag, 22. Oktober

Schadstoffsammlung – Voranzeige!

Freitag, 15. November, von 14.20 bis 15.20 Uhr,
 Parkplatz „Am Stadion“, Nähe Feuerwehrhaus.

Nähere Informationen finden Sie im Müllwegweiser.

Ortsvorsteher Heildelheim

Mitteilungen des Ortsvorstehers

Seniorenachmittag

Liebe Heildelheimer Senior/-innen,
 bitte merken Sie sich den Termin für unseren gemeinsamen Seniorennachmittag am 27. Oktober ab 14 Uhr in der Halle des Turnvereins Heildelheim. Eine persönliche Einladung erfolgt nicht. Informationen über das Programm erhalten Sie im nächsten Amtsblatt
 Mit freundlichen Grüßen
 Uwe Freidinger, Ortsvorsteher

Aus dem Ortschaftsrat

Berichte

Ortschaftsrat schreibt seine Wunschliste fort

(goe) Die Wunschliste des Ortschaftsrates an den Haushalt der Stadt Bruchsal für das kommende und die folgenden Jahre enthält viele alte Bekannte. So muss es auch kein Nachteil sein, dass das Gremium wegen der Wahl erst jetzt die entsprechenden Beschlüsse fassen konnte. Ortsvorsteher Freidinger legte dazu eine Liste vor, welche die Fraktionen um weitere Vorschläge ergänzten. Der Ortschaftsrat mahnt die Beschleunigung des Verfahrens „Rechts des Bruchsaler Wegs“ und aller weiteren Maßnahmen an, um das Gewerbegebiet schnellstmöglich bebaubar zu machen. Weitere Themen sind der Hochwasserschutz mit Maßnahmen im Ort und und beim Hochwasserrückhaltebecken in Helmsheim, die Beseitigung des beschränkten Bahnübergangs und dessen Ersatz durch eine Unterführung für Fußgänger und PKW sowie der Ausbau des Radwegs entlang der B 35 im Bereich Raststätte Herzl. Neu auf der Agenda der Räte ist der Wunsch nach Verbesserung der Verkehrsverhältnisse an der Kreuzung Markgrafen-/Zähringer-/Martinstraße durch Abriss des Gebäudes Markgrafenstraße 18, möglichst bevor die Schnellbahntrasse saniert wird. Der Ortschaftsrat befürchtet, dass der Bahnübergang während dieser Zeit länger geschlossen als geöffnet sein werde und viel Verkehr den Übergang umfährt mit der Folge chaotischer Verkehrsverhältnisse an diesem Knoten. Nach der Bebauung des Gebiets Obermühlteich soll nun die Ausweisung eines neuen Gebietes vorbereitet werden. Den Hinweis von Michael Schlindwein auf vorhandene unbebaute Grundstücke ließ Sigrid Gerdau nicht gelten. Diese seien größtenteils nicht verfügbar, dazu weit übersteuert, was Bauwillige in Nachbarorte vertreibt, wo Flächen zur Verfügung stünden. In der oberen Furt bestehe die Möglichkeit, auch Mietwohnungsbau zu betreiben, außerdem liege das Gebiet am Haltepunkt Nord

der Stadtbahn. Auch eine Einrichtung für alte Menschen, die nur tagsüber betreut oder beschäftigt werden müssen, wird am Ort vermisst. Auf Frage von Thomas Lichtner, ob dies eine städtische Aufgabe sei, verwies Gerdau auf vergleichbare Orte mit einer deutlich besseren sozialen Infrastruktur. Sie erwarte, dass die Verwaltung initiativ werde und Gespräche mit möglichen Betreibern und auch Investoren führe. Dem Klimaschutz geschuldet ist der Vorschlag, geeignete Flächen aufzuforsten. Vereine im Gebiet „Lindenbäume“ fordern seit vielen Jahren eine Straßenbeleuchtung am Zufahrtsweg und weisen dabei insbesondere auf jugendliche Mitglieder, denen vor allem im Winter ein paar Lampen Orientierung und Sicherheit vermitteln würden. Unter dem Punkt Anfragen und Anträge an die Verwaltung wollte Martina Füg wissen, ob auf dem hiesigen Friedhof auch Baum- und Wiesengräber möglich sind. Daniel Schwedes erwartet ein Engagement

der Stadt angesichts anhaltender Zugausfälle und -verspätungen. Jörg Becker vermisst Informationen, welche Konsequenzen die halbjährige Sanierung der Schnellbahnstrecke auf den Bahnverkehr und die Bahnquerung im Ort haben wird.

Sanierungsthemen im Ortschaftsrat Heildesheim

(goe) In seiner ersten Arbeitssitzung nach der Wahl nahmen die Ortschaftsräte den Sachstandsbericht des städtischen Sanierers Dieter Gohl vom Stadtplanungsamt

über den Stand der Sanierung Ortskern-Nord sehr positiv zur Kenntnis. Die Gassensanierung ist jetzt auch in diesem Teil des historischen Kerns abgeschlossen. Derzeit werden die Standorte für die Straßenbeleuchtung abgestimmt. Vierzehn private Maßnahmen konnten vereinbart werden, sechs weitere Verträge sind in Vorbereitung. Der Förderrahmen über 1,333 Millionen Euro ist damit weitgehend ausgeschöpft. Weil sich jetzt doch noch die Chance auftut, die Parkierungsanlage hinter der Volksbank zu realisieren, beabsichtigt das Stadtplanungsamt die Aufstockung des Förderrahmens beim Land zu beantragen. Aus noch vorhandenen Mitteln soll im kommenden Jahr ein erster Bauabschnitt angegangen werden.

Im Rahmen desselben Sanierungsverfahrens schlägt jetzt die Stadtverwaltung vor, das inzwischen städtische Gebäude für die Unterbringung von obdachlos gewordenen Personen zu nutzen. Bis zu acht Personen könnten dort bei geschätzten Kosten von 300.000 Euro untergebracht werden. Gohl verwies

in diesem Zusammenhang auf die Probleme der Stadt, für diese Personengruppe Wohnraum zu finden. Die teilweise erforderliche Unterbringung in Pensionen und Hotels sei sehr kostenintensiv. In Ihren Stellungnahmen äußerten die Sprecher der Fraktionen durchaus Verständnis für diese Situation, doch hielt der Rat dieses Gebäude für ungeeignet. Die Engstelle in der Einmündung der Zähringerstraße müsse jetzt aufgeweitet werden. Bei der Sperrung des Bahnübergangs wegen der Sanierung der Schnellbahnstrecke in 2020 sei diese Stelle völlig überlastet. Es mache keinen Sinn, einen hohen Betrag in ein Haus zu stecken, das nach zehn Jahren doch abgerissen werden müsse, argumentierte Jörg Becker für die CDU. Zusätzlich sah Michael Schindwein von der SPD das Quartier durch die neue Nutzung des ehemaligen „Adler“ sozial genügend herausgefordert. Auch sah er ein starkes Missverhältnis zwischen Kosten und Nutzen. Die verkehrliche Situation sei durch den Neubau gegenüber noch schwieriger geworden, fügte er an. Die Sprecher der FDP konnten dem Vorschlag ebenfalls nichts abgewinnen. Lukas Steibli hielt die Kostenmiete für diesen Zweck für viel zu hoch, Thomas Lichtner empfahl den Erwerb eines geeigneten Hauses im Sanierungsgebiet oder den Neubau eines funktionsgerechten Gebäudes, zum Beispiel auf dem städtischen Gelände an der Martinstraße.

Verschiedenes

Herzliche Einladung

zur Heildesheimer Kerwe am Sonntag, 20. Oktober

Viele Angebote bereichern das Programm der Kerwe am Sonntag, 20. Oktober, in Heildesheim. Der Krämermarkt beginnt bereits um 11 Uhr. Klein, aber fein werden rund um das Stadttor verschiedene Waren angeboten, zum Beispiel Gewürze, Haushaltswaren, Körbe, Schmuck und viele Süßwaren am separaten Stand.

Mehrere Vereine und Institutionen bieten ein attraktives Programm rund um den Marktplatz. Feuerwehr und DRK stellen auf dem Marktplatz ihre Einsatzmittel vor und geben Einblick in ihre Arbeit, auch der OGV beteiligt sich. Der Schützenverein stellt seinen Schießwagen auf. Die Allradfreunde präsentieren sich in der Wettgasse mit verschiedenen Fahrzeugen. Eine weitere Attraktion ist die Vorführung von E-Autos mit dem Heildesheimer Car-Sharing-System „Colectivo“.

Die Bewirtung an Kerwe übernehmen wie jedes Jahr verschiedene Vereine und Institutionen. Die Besucher können sich auf verschiedene Speiseangebote freuen. Die Stadtkapelle sorgt im Zelt beim Rathaus ab 11.30 Uhr für Unterhaltung und bietet „Heildesheimer Hausgemachtes“. Die Feuerwehr hält auf dem Marktplatz Erbseneintopf bereit. Der Evangelische Kirchenchor lädt ab 14 bis 17 Uhr ins Evangelische Gemeindehaus zum Kerwekaffee mit leckeren Kuchen und Torten ein. Der Evangelische Förderkreis Jugend und Gemeinde ist ebenso wieder aktiv. Vor dem Pfarrhaus verkaufen die Konfirmanden Waffeln und man kann sich gebrauchte Bücher für lange Winterabende besorgen. Wer mutig ist, kann am Snake-Tree zwölf Meter in die Höhe klettern und einen Blick von oben auf den Marktplatz werfen. Der Erlös dieser Aktionen ist für den Förderkreis Jugend und Gemeinde bestimmt. Die Bürgerwehr Heydolfesheim öffnet um 14 Uhr ihr Domizil in der Schule. Angeboten werden Kaffee und Kuchen und nach der Kaffeezeit auch noch ein warmes Essen. Die Volterra-Freunde bieten vor dem Rathaus Rosenküchle, Espresso/Kaffee und Italienischen Rotwein.

Für heimatsgeschichtlich Interessierte haben jeweils ab 14 Uhr das Heimatmuseum, das Diebsturmhaus und der Katzenturm geöffnet, mit Führungen.

Inzwischen ist auch das wieder neu geschaffene Bild vom Koppentor fertig gestellt und die Tafel mit Informationen über dieses Bauwerk aus der mittelalterlichen Zeit ist am Haus in der Brettener Straße 5 angebracht und kann bei einem Rundgang besichtigt werden. Das Gemälde

auf dem Giebel dieses Hauses zeigt eine Rekonstruktion des Koppentors, auch Brettener Tor genannt, nach Plänen aus dem Jahr 1833. Alle Mitwirkende laden herzlich zur Heildesheimer Kerwe ein und freuen sich auf Ihren Besuch.

Heimatmuseum

Das Heimatmuseum im Stadttor ist am Sonntag, 20. Oktober, von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

Zu einem Besuch des Museums laden wir ein.

Aus den Kindergärten

Kindergarten St. Martin



Wir trotzen Wind und Wetter

Ausflüge zum Hirsellabyrinth und auf den Wochenmarkt

Am 2. Oktober war es für die „neuen“ Maxis des katholischen Kiga St. Martin soweit. Ihr erster Ausflug als Schulanfänger im Kiga Jahr 19/20 stand auf dem Plan. Bepackt mit Rucksäcken und guter Laune ging es los. 17 Schulanfänger machten sich mit ihren Erzieherinnen mit dem Bus auf den Weg zu Schöffners Hofladen nach Büchenau. Nach einem kurzen Fußweg wurden die Ausflügler dort von Frau Schöffner persönlich empfangen. Noch eine kleine Stärkung und schon ging es los: Ab in das Labyrinth. Aufgeteilt in zwei Gruppen und ausgestattet mit Stempelkarten begann die Suche nach den sechs Stempeln. Knapp anderthalb Stunden dauerte das Treiben, bis schließlich alle Stempel und der Ausgang gefunden waren. Auch mehrere Regenschauer und Wind konnten die Kinder hiervon nicht abhalten. Nass und stolz ging es schließlich zurück in den Kindergarten.

Bereits einen Tag später stand schon der nächste Ausflug auf dem Plan. Diesmal machten sich 27 mittlere Kinder mitsamt Begleitern mit dem Bus auf den Weg zum Wochenmarkt. Dort angekommen wurde kurz vor dem Rathaus zum Frühstückssaal umfunktioniert. Aufgeteilt in drei Gruppen wurde daraufhin der Wochenmarkt erkundet. Fasziniert von allen den Farben und Eindrücken staunten die Kinder nicht schlecht, was sie alles entdeckten. Von ganzen Fischen bis hin zu riesigen Kürbissen war alles dabei. Zum Ausklang wurde noch ein Spielplatz besucht auf welchem die Kinder auch ihre restliche Energie rauslassen konnten, bevor es mit dem Bus zurück nach Heildesheim ging. Pünktlich zum Ausstieg an der Bushaltestelle begann es wie „aus Eimern“ zu regnen. Komplett durchnässt aber glücklich kam die Ausflugsgruppe zum Mittagessen im Kindergarten an.

Vereinsnachrichten

Colectivo! Carsharing in Heildesheim e.V.

„Neue Mobilität“ beim Heildesheimer Kerwemarkt



Fahrzeuge beim letzten Kerwemarkt

Foto: pr

Ihr eigenes Auto ist derzeit defekt, Sie haben kurzfristig Bedarf für ein weiteres Fahrzeug? Oder ihr (Zweit-)Fahrzeug ist zu teuer im Unterhalt? Sie wollen einen Bus ausleihen? Antworten auf diese Fragen geben wir Ihnen im Rahmen des Heildesheimer Herbstmarktes. Wir demonstrieren Ihnen, wie Sie in Heildesheim, dem Großraum Bruchsal, aber auch deutschlandweit jederzeit ein Auto zur Verfügung haben.

Zusätzlich zeigen wir, mit weiteren Akteuren neuer Mobilität, welche alternativen Fortbewegungsmöglichkeiten es bereits heute bei uns gibt. Wie Elektromobilität funktioniert und wie einfach es ist, ein Fahrzeug zu laden, zeigen wir bei Testfahrten mit dem Heildesheimer „Zeo“-Auto.

Neben Elektrofahrzeugen von Mitgliedern des Heidelheimer e-Auto-Stammtisches werden wir ein Brennstoffzellenfahrzeug sowie verschiedene Spezialräder zu Gast haben.

Für unsere Kleinsten wird es einen Bobby-Car-Parcours geben. Wir freuen uns auf Sie an unserem Stand auf dem Marktplatz beim Heidelheimer Kerwemarkt. Weitere Informationen finden Sie auf der Website von „Colectivo Carsharing in Heidelberg e.V.“: www.colectivo-carsharing.de.

FC 07 Heidelberg



Erste Mannschaft

Die erste Mannschaft des FC 07 Heidelberg war am vergangenen Wochenende in der Landesliga Mittelbaden spielfrei.

Zweite Mannschaft

SV Oberderdingen II – FC 07 Heidelberg II 0:8 (0:3)

Die zweite Mannschaft grüßt nach einem weiteren Kantersieg weiterhin von der Tabellenspitze der Kreisklasse B Kraichgau, doch die härtesten Verfolger aus Büchig sowie Flehingen lassen sich einfach nicht abschüteln und folgen dicht dahinter. Während die Heidelheimer das Spiel in der zweiten Kreispokalrunde zuhause gegen Oberderdingen nur hauchdünn mit 1:0 für sich entscheiden konnten stand dieses Mal am Ende ein klarer 8:0 Auswärts Erfolg, der durchaus noch höher hätte ausfallen können, denn Chancen waren da in Hülle und Fülle. Dass nicht noch mehr Treffer fielen ist neben der eigenen Abschlusschwäche aber auch dem Oberderdinger Trainingsplatz zuzuschreiben, der sich in einem tiefen, morastigen und unebenen Zustand befand, sodass beide Mannschaften so ihre liebe Mühe und Not hatten, unter extrem schwierigen Bedingungen vernünftig Fußball zu spielen.

Die Gäste erwischten wieder einmal einen Auftakt nach Maß. Bereits in der dritten Minute bediente Dennis Rommel mit einem feinen Gassenball Mario Zelic, der überlegt zum 0:1 einschieben konnte. Danach hatte der FCH aber kurzzeitig etwas Probleme beim Umschaltspiel sowie einer zu offensiven Abwehr, was Benny Sitzler (14.) fast mit dem Ausgleichstreffer betraffen hätte. Danach hielt der Ligaprimus jedoch die Konzentration wieder hoch und nach einer genau getimten Linksflanke von Robin Hiller köpfte wiederum Zelic (24.) zum 0:2 ein, ehe in der 38. Minute Rommel mit einem wunderschönen 22-Meter-Freistoß flach um die Mauer gezogen den 0:3 Halbzeitstand besorgte. 120 Sekunden davor hatte Oberderdingens Berk Sakar mit einem abgefälschten 18-Meter-Schuss lediglich die Oberkante der Latte getroffen.

Der Torreigen ging auch in den zweiten 45 Minuten unvermindert weiter. Bereits in der 50. Minute erhöhte Timo Sebold mit einem wunderschönen Heber vom Strafraum auf 0:4, ehe SVO-Kapitän Paul Güttler nach einem Schuss von FCH-Kapitän Paul Pavlikov (54.) den Ball unglücklich mit der Brust zum 0:5 ins eigene Tor lenkte. Seinen Dreierpackte schnürte Zelic dann in Minute 70, als er nach einem schönen Spielzug das Ergebnis auf 0:6 schraubte. Robin Hiller ließ sich in der 82. Minute als Schütze des 0:7 feiern, ehe Alessio Geißler vier Minuten vor Spielende mit einem Mordspund aus 20 Metern genau unter den Querbalken den Schlusspunkt unter eine total einseitige Partie setzte. Die Gastgeber hatten im zweiten Abschnitt überhaupt nichts mehr entgegen zu setzen und ergaben sich schon früh ihrem Schicksal.

Jugendabteilung

Rückblick auf die letzten Ergebnisse unserer FCH-Junioren:

E2-Junioren	SV 62 Bruchsal II – FC 07 Heidelberg II	1:0
E1-Junioren	SV 62 Bruchsal – FC 07 Heidelberg	1:0
(Wertung bei den E-Junioren: Sieg 1:0, Niederlage 0:1 und Unentschieden 0:0)		
D-Junioren	TSV Rinklingen – FC 07 Heidelberg	2:1
C-Junioren	FC 07 Heidelberg (Flex) – FC Östringen III	10:3
A-Junioren	TSV Rinklingen – FC 07 Heidelberg	2:5

Vorschau auf die nächsten FCH-Juniorenspiele :

Freitag, 18. Oktober

ab 17.15 Uhr F-Juniorenspieltag (F1/F2 und F3) Vier gegen vier im heimischen Kraichgaustadion

Samstag, 19. Oktober,

11 Uhr E1-Junioren

FC Alem. Obergrombach – FC 07 Heidelberg

12 Uhr D-Junioren

FC 07 Heidelberg – VfB Bretten 4 (Flex)

13.30 Uhr C-Junioren

FC 07 Heidelberg (Flex) – JSG Unter-/Obergrombach 2

16 Uhr A-Junioren

JSG Neibsheim/Büchig – FC 07 Heidelberg

Spielankündigungen

Vorschau auf die nächsten Spiele:

Im Kraichgaustadion steht der nächste Doppelspieltag an und dazu ist auch noch der Tabellenführer zu Gast:

Sonntag, 20. Oktober, 15 Uhr,

FC 07 Heidelberg – 1. FC 08 Birkenfeld,

Vorspiel um 13 Uhr,

FC 07 Heidelberg 2 – SV Gochsheim.

Zu diesen Spielen werden natürlich wiederum alle Fußballfreunde und insbesondere die Fans des FCH recht herzlich eingeladen.

Förderverein Freibad Heidelberg



Einwinterung



Einwinterung 2018

Foto: pr

Nachdem die Freibadsaison nun schon seit mehreren Wochen beendet ist, steht die alljährliche Einwinterung an. Wir haben dafür Samstag, 26. Oktober, von 9 bis 12 Uhr angesetzt. Hierzu sind alle Helfer herzlich eingeladen. Anstehende Aufgaben sind unter anderem Volleyballfeld und Spielplatz abdecken sowie Hecken zurückschneiden. Wir würden uns über eine rege Teilnahme freuen.

Die Vorstandschaft.

Posaunenchor Heidelberg

Evangelischer Posaunenchor Heidelberg feiert 70. Geburtstag



Am 18. August 1949 wurde der Evangelische Posaunenchor Heidelberg gegründet und deshalb feiern wir 70. Geburtstag.

Wir feiern das Jubiläum mit einem Konzert am 19. Oktober in unserer Stadtkirche. Beginn ist um 18 Uhr, der Eintritt ist frei.

Wir freuen uns auf viele Besucher/-innen.

KK-Schützenverein 1925 Heildelshelm



Einladung zum Schwartenmagen-Schießen

Am 19. Oktober findet im KKS Heildelshelm ein Arbeitsdienst statt. Von 10 bis 13 Uhr werden die Stand-Anlagen gepflegt und erhalten. Um rege Teilnahme wird gebeten, dann könnten wir mit ausreichenden Helfern die dringenden Arbeiten noch vor dem Winter abschließen.

Ab 14 Uhr findet am gleichen Tag das neu eingeführte Schwartenmagen-Schießen statt. Wir haben diese Schießsportveranstaltung ins Leben gerufen, um unsere vielen Jägern eine für Schützen und Jäger zugleich passende Veranstaltung bieten zu können. Es wird mit dem Zielfernrohr/Jagdbüchse, im Kaliber 7 bis 9,3 Millimeter, fünf Schuss auf 100 Meter geschossen. Es wird ein Startgeld von 10 Euro erhoben. Die ersten drei Plätze werden prämiert. Bei dieser Veranstaltung legen wir einen großen Wert auf die anschließende Geselligkeit, nach der Siegerehrung findet im Schützenhaus das gemeinsame Schwartenmagenessen statt. MB

Reiterverein Heildelshelm



Reitabzeichen

Traditionell veranstalten wir wieder einen Lehrgang mit Prüfung zu verschiedenen Reitabzeichen. Der Lehrgang hat bereits gestartet und findet bis zum 26. Oktober am Nachmittag und an den Wochenenden statt. Bitte den entsprechenden Hallenbelegungsplan beachten. Der Prüfungstermin ist am Sonntag, 27. Oktober, den ganzen Tag. Wir freuen uns auf eine schöne und lehrreiche gemeinsame Zeit.

Stadtkapelle Heildelshelm e.V.



Einladung zum Verkaufsoffenen Sonntag

Der Förderverein der Stadtkapelle Heildelshelm lädt zum verkaufsoffenen Sonntag am 20. Oktober ein. Auch in diesem Jahr werden Besucher und Gäste in der Wettgasse am Rathaus (gegenüber der Bäckerei Oberst) herzlich empfangen und können sich auf ein buntes Programm mit Traktorenausstellung und gratis Hakorundfahrten freuen. Die Jugendband der Stadtkapelle Heildelshelm wird um 14 Uhr die Gäste musikalisch unterhalten und natürlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt. Die Küche ist ab 11.30 Uhr geöffnet. Der Förderverein der Stadtkapelle Heildelshelm freut sich auf Ihren Besuch.

Einladung
des Fördervereins der
Stadtkapelle Heildelshelm

zum **verkaufsoffenen Sonntag**
am **20. Oktober 2019**
in der **Wettgasse am Rathaus**
(gegenüber der Bäckerei Oberst)

Es erwartet Sie ein buntes Programm:

Ab 11.30 Uhr **Traktorenausstellung**
Ab 13.00 Uhr **GRATIS Hakorundfahrten** durch
Heildelshelm für Kinder und Junggebliebene
14.00 Uhr **Auftritt der Jugendband** der Stadtkapelle
Heildelshelm

Natürlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt.
Die Küche ist ab 11.30 Uhr geöffnet.
Die Speisen und Getränke können in einem gemächlichen Zelt
in schönem Ambiente verzehrt werden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Tennis Club '76 Heildelshelm e.V.



Einladung zum Oktoberfest des TC 76 Heildelshelm

Liebe Vereinsmitglieder, liebe interessierte Gäste, wir möchten hiermit nochmal herzlich zu unserem Oktoberfest ins Vereinsheim des TC 76 Heildelshelm einladen. Das Oktoberfest findet am Samstag, 19. Oktober, ab 17 Uhr statt. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher und einen schönen gemeinsamen Oktoberfest-Abend!

TV Heildelshelm 1899 e.V.



Wanderschild wieder beim TV Heildelshelm



Auf dem Weg zum Judenfriedhof

Foto: pr

Es zeigte sich, dass die Heildelshelmer Wanderer eine hartgesottene Gruppe sind. Trotz Dauerregens machten sich 17 Mitglieder auf den Weg zum Gauwandertag, der dieses Jahr vom TV Obergrombach ausgerichtet wurde. In voller Regenmontur und mit Regenschirm genossen die Wanderer eine wunderschöne Tour durch den historischen Ortskern, weiter über Feld und Wald zum Judenfriedhof, entlang der Schießanlage der Bundeswehr und über die Weinberge zurück zur Turnhalle Obergrombach. Das Einzige, was der großen Gruppe verwehrt blieb, war die wahrscheinlich tolle Aussicht zu den Pfälzer Bergen, dem Odenwald und dem Nordschwarzwald. Wo man auch hinschaute, es war alles grau in grau. Dagegen verwöhnt wurden die Wanderer in der Turnhalle mit einem dampfenden Linseneintopf oder heißem Kaffee. Bei den anschließenden Ehrungen konnte der TV Heildelshelm mit deutlichem Vorsprung den Wanderschild entgegennehmen. Auch der älteste Teilnehmer kommt aus Heildelshelm – Werner Trautwein. Danke an unsere treuen Mitwanderer. Auf Euch ist einfach immer Verlass, egal bei welchem Wetter! Karin Rummel

Handball

Erster Spieltag der G-Jugend



Die erfolgreiche G-Jugend

Foto: pr

Am vergangenen Samstag durfte ich mit unserer G-Jugend zusammen mit Ihren Eltern zum Spieltag nach Mingolsheim reisen. Voll motiviert gingen unsere acht Kids an den Start. Egal ob an den Spielstationen oder auf dem Handballfeld zeigten Sie vollen Einsatz. Jedes Tor wurde laustark bejubelt. Es war ein toll organisierter Tag und die Kinder wurden mit einer Medaille und einem Griff in die Gummibärchentüte belohnt. Danke an alle Eltern die dabei waren und die Kinder so toll unterstützt haben. Wir freuen uns auf den nächsten Spieltag. Mit dabei waren: Vincent, Philipp, Samuel, Jona, Florian, Carl, Marlon und Johann

Parteien

CDU-Ortsverband Heildelshelm

Fahrt nach Tübingen zum Schokofestival

In diesem Jahr ist das Ziel der gemeinsamen Fahrt von CDU Heildelshelm-Helmsheim und CDU-Senioren-Union Bruchsal kurz vor Weihnachten das Schokoladenfestival in Tübingen. Die ChocArt ist

Deutschlands größtes Schokoladenfestival mit mehr als 100 internationalen Top Chocolatiers und Manufakturen aus Afrika, Süd- und Nordamerika und ganz Europa.

Die Fahrt findet am Freitag, 6. Dezember, mit mehreren Bussen statt. Es sind eine größere und eine kürzere Stadtführung in Tübinens historischer Altstadt vorgesehen. Abfahrt in Bruchsal ist um 10 Uhr am Bahnhof, 10.05 Uhr am Schlachthof und 10.15 Uhr in Heidelberg (Marktplatz). Die Stadtführungen beginnen um 14 Uhr, die Rückfahrt ist gegen 18 Uhr vorgesehen.

Anmeldungen werden bis 24. November bei bei Albrecht Schmollinger, Telefon (07251) 54 20 erbeten.

Albrecht Schmollinger
Vorsitzender SU Bruchsal

Stadtteil Helmsheim



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07251) 51 24, Fax: 07251 5 61 39
E-Mail: Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de
Kurpfalzstraße 58, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr Restmülltonne: Dienstag, 22. Oktober

Ortsvorsteherin Helmsheim

Sprechstunde Ortsvorsteherin

Bürgersprechstunde

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
Sie suchen Rat oder einfach nur das Gespräch mit mir? Dann wenden Sie sich bitte an die Verwaltungsstelle. Gerne vereinbare ich einen Termin mit Ihnen.

Herzlichst,
Ihre Tatjana Grath

Fundsachen

Gefunden wurde ...

Ein Schlüsselbund (Heidelheimer Straße, Nähe Dorfschänke)
Näheres zu erfahren bei der Verwaltungsstelle Helmsheim.

Vereinsnachrichten

Freiwillige Feuerwehr Helmsheim



Sonderprobe Atemschutz

Freitag, 18. Oktober, 20 Uhr –
um zahlreiche Beteiligung wird gebeten.

Jugendfeuerwehr

Stationsausbildung Löschangriff

Freitag, 18. Oktober, 18 Uhr – bitte kommt pünktlich.

Gesangverein Helmsheim



Tanz-Schlagernacht

Heute noch einmal unsere Einladung zur Helmsheimer Tanz-Schlagernacht am kommenden Samstag in der Turnhalle Helmsheim. Saalöffnung ist bereits um 18.30 Uhr. Unser Küchenteam steht für die erste Stärkung bis dahin schon bereit. Pünktlich um 19.30 Uhr startet dann die Tanz und Showband „Players“ zur Einstimmung des Abends mit der ersten Tanzrunde.

Christian Engel wird wieder die Moderation des Abends übernehmen, Pia Malo begrüßen und mit Spaß und guter Laune durch das Programm führen, wenn es sein muss, wie letztes Jahr, bis nach Mitternacht.

Wir wünschen allen Besuchern einen großartigen Tanz Abend, viel Spaß und eine gute Stimmung in der Halle und an der Bar. Lassen Sie an diesem Abend einfach mal fünf gerade sein.

Karten sind noch im Vorverkauf unter Telefon (07251) 956304, im Straußenhof Gottesau (0176) 55601799, per E-Mail an h.maertiens@gv-helmsheim.de, über unsere Homepage www.gv-helmsheim.de oder an der Abendkasse erhältlich.

Man sieht sich ... beim Gesangverein in der Helmsheimer Turnhalle. GV

TANZ · STIMMUNG · SPASS · GUTE LAUNE

2. HELMSHEIMER SCHLAGER NACHT

MIT BARBETRIEB

SAMSTAG, 19. OKTOBER 2019 · 19:30 UHR · TURNHALLE HELMSHEIM

Eine Veranstaltung mit Bewirtung ab 18:30 Uhr vom Gesangverein Helmsheim
Karten: www.gv-helmsheim.de · Hotline 07251-956304
Straußenhof Gottesau 0176-55601799

MIT Christian Engel UND Pia Malo

UND DER TRIVE- UND SHOWBAND "PLAYERS"

Eintritt VK € 14,00
Abendkasse € 17,00

Harmonika-Freunde Helmsheim 1962 e.V.



Jugend

Schnupperkurs Melodica

Unterricht für Kinder ab fünf Jahre

Die Musikalische Grundausbildung auf der Melodica ist eine perfekte Vorbereitung für jedes weiterführende Musikinstrument. Die Melodica ist einfach zu spielen, dadurch kann man bereits in kurzer Zeit Erfolge feiern. Die moderne kindgerechte Unterrichtsmethode ist geeignet für den frühmusikalischen Gruppenunterricht für Kinder ab fünf Jahre.

Beginn: Mittwoch, 13. November

Dauer: zwei Monate

Unterrichtsort: Alte Kelter Helmsheim

Anschließend gibt es die Möglichkeit, mit dem Unterricht weiter zu machen. Das Instrument wird vom Verein zur Verfügung gestellt. Zu einer Infoveranstaltung laden wir am 5. November, 17 Uhr in die Alte Kelter ein. Infos bei Klaus Huber, Telefon (07251) 564 08.



Melodica

Foto: pr

Kleintierzuchtverein C 203 Helmsheim



Herzliche Einladung zur Lokalschau

Am Sonntag, 20. Oktober, findet ab 11 Uhr in der Anlage im Körbig unsere diesjährige Lokalschau statt. Wir freuen uns auf ihren Besuch.

Landfrauenverein Helmsheim



Halbtagesfahrt

Unter dem Motto „warum denn in die Ferne schweifen, wenn das Interessante liegt so nah“ besuchen wir **am Mittwoch, 23. Oktober**, die Firma Billerbeck, Qualitätsbettwarenhersteller, in Kraichtal-Münzesheim. Empfangen werden wir dort um 9.45 Uhr mit Kaffee und Gebäck. Danach gibt's Wissenswertes zum Betrieb und bei einer interessanten Führung lernen wir die ganze Vielfalt der Produktion kennen. Direkt anschließend bietet sich dann die Möglichkeit zum Werkseinkauf im Home Store.

Abschließen werden wir diese Fahrt mit einer Einkehr im Restaurant „Zur Stadtschänke“ in Gochsheim – und wenn das Wetter es ermöglicht mit einem Spaziergang durch den japanischen Garten in Münzesheim. Anmelden kann man sich noch bis Freitag, 19. Oktober, bei Margret Braun, Telefon (07251) 5 55 65. Eine Anmeldung ist erforderlich, da wir in Fahrgemeinschaften mit Privat-PKWs fahren. Treffpunkt ist um 9 Uhr bei der Alten Kelter. M.B.

Obst- und Gartenbauverein Helmsheim



Tipps für den Garten

Pflanzenzeit

Nach dem Laubfall ist die beste Pflanzzeit für Gehölze, Rosen, Heckenpflanzen und Koniferen, die als wurzelnackte Pflanzen gekauft wurden. Denken Sie daran, die Pflanzen gut anzugießen. Empfindliche Gehölze wie Pfirsiche, Aprikosen und Tafeltrauben pflanzt man besser im Frühjahr.

Feldsalat säen

Bis zum 15. Oktober können Sie im Frühbeet oder unbeheizten Gewächshaus noch Feldsalat säen, um im Januar/Februar einen erntefertigen Bestand zu haben. Geeignete Sorten sind Medaillon, Vit und Elan.

Hügelbeet anlegen

Jetzt ist eine gute Gelegenheit, um ein Hügelbeet anzulegen. Auf diese Weise lassen sich alle im Garten anfallenden Abfälle wie Schnittgut und Erntesterbe vor der Winterpause sinnvoll verwenden.

Kürbisse

Kürbisse können noch draußen bleiben. Obwohl die Kürbispflanze frostempfindlich ist, machen den Früchten kalte Tage nichts aus. Bei mildem Wetter nutzt die Pflanze noch die Herbstsonne für das Fruchtwachstum. Die Kürbisse müssen erst im kühlen Keller eingelagert werden, wenn die Pflanze abgestorben ist.

Hustenmittel

Schwarzer Rettich, der jetzt zum Teil immer noch auf dem Beet steht, ist ein hervorragendes Hustenmittel. Die ganz Mutigen können das Wurzelgemüse auch zu Saft verarbeiten oder zusammen mit Honig einnehmen.

Kürbissuppe

Kürbisstücke bei niedriger Hitze mit wenig Wasser, Salz und Olivenöl dünsten (auch zusammen mit Kartoffeln). Später das Kürbismus mit Milch aufkochen. Salz, Pfeffer, Honig, Sahne hinzugeben und mit Balsamessig abschmecken. Ganz besonders hierfür geeignet sind Hokkaido-Kürbisse.

Schorfige Äpfel

Auch immer wieder einmal das Gegenteil zu lesen ist: Langjährige Untersuchungen haben ergeben, dass schorfige Äpfel keine gefährlichen Pilzgifte (wie zum Beispiel Aflatoxin) enthalten. Achten Sie beim Verwerten zu Saft, Most oder Kompott trotzdem darauf, dass Sie vorwiegend gesunde Früchte verwenden. Stark verschornte Äpfel sind weder zum direkten Verzehr noch zur Verwertung geeignet, da sie geschmacklich und von den Inhaltsstoffen her minderwertig sind. Hier sollten Sorte und Standort überprüft werden.

Verwendungsmöglichkeiten für Quitten

Verwerten Sie Quittenfrüchte möglichst ungeschält, da sie in und unter der Schale wertvolle Stoffe enthalten. Alternativ dazu können Sie Schalen, Kerne und Kernhaus trocknen und für Fruchtttees verwenden oder einen Sud daraus kochen, aus dem sich noch ein köstliches Gelee bereiten lässt.

Quelle: LOGL Newsletter – Gartenkalender für die 42. Kalenderwoche

SG Heidelberg/Helmsheim**Save the Date****Mit dem Partybus nach Hardheim**

PartyBus

Foto: pr

Wir fahren mit dem „Party-Bus“ denn, Hardheim ist nur einmal im Jahr! Badenliga: TV Hardheim : SG Heidelberg/Helmsheim 19.30 Uhr (Walter-Hohmann-Schulsporthalle 74736 Hardheim)

Wann: Samstag, 19. Oktober

Abfahrt: 16 Uhr Helmsheim, Mergelgrube 14 (bei Firma Nuber)

16.15 Uhr Sporthalle Heidelberg (Parkplatz)

Anmeldungen bitte bei Achim Zimmermann (Telefon (07251) 563 09, E-Mail: zimmermannachim@t-online.de oder persönlich).

Erste Mannschaft**SG H/H : SG Leutershausen II****24:19 (13:12)**

Der Aufwärtstrend der SG H/H setzt sich im Heimspiel gegen die SG Leutershausen 2 fort. Die Mannschaft von Trainer Roni Mesic erkämpft sich zu Hause mit einem 24:19 Erfolg die Punkte. Im Trainergespräch fasst Roni Mesic zusammen: „Ich bin sehr zufrieden mit der tollen kämpferischen Leistung meiner Jungs. Wir müssen mit den jungen Spielern einfach noch Geduld haben.“ Der Aufsteiger aus Leutershausen operiert von Beginn an mit zwei Kreisläufern und findet dadurch zu oft den einfachen Weg zum Torabschluss. Vor allem die Tore von Maximilian Hornstein kann die SG H/H nicht verhindern. Nach dem 5:5 hat die SG H/H mehrfach Pech mit ihren Torwürfen und der Gast zieht auf 6:10 davon. Wieder zeigt anschließend die gute Abwehrarbeit der SG H/H, welche Bedeutung sie für ein Spiel hat. Tor um Tor kann die SG H/H sich herankämpfen und Benjamin Boudgoust blieb es vorbehalten den

Ausgleich zum 11:11 zu erzielen. Stephan Keibl und Andre Ockert legen zwar noch je ein Tor zum 13:11 nach, aber auch die „Roten Teufel“ von der Bergstraße können durch Maximilian Hornstein noch ein Tor erzielen. Zur Pause steht es 13:12 und alles ist noch offen.

Zu Beginn der zweiten Halbzeit schien die SG H/H Gegner und Spiel sicher im Griff zu haben. Den „Roten Teufel“ gelingt gegen eine gut stehende SG H/H Abwehr wenig. Der SG H/H reichen in diesen Minuten im Angriff fünf Tore, um auf 18:13 zu erhöhen. Die Auszeit des Gästetrainers irritiert den Rhythmus der SG H/H. Die Gäste kommen zu Toren und verkürzen auf 18:16. Nun herrscht im Angriff der SG H/H Torflaute. Die Last der Torwürfe ruht vor allem auf den Schultern von Stephan Keibl, der mit zwei Toren die Situation etwas entschärft; 20:17. Es beginnt ein zähes Ringen und beide Mannschaften kämpfen um jeden Ball. Die beiden sehenswerten Tore von Matthias Junker und Jakob Fassung, 21:18 und 22:19, bringen die SG H/H auf die verdiente Siegerstraße. Die offensive Deckung der Gäste zeigt nicht den erhofften Erfolg. In der Schlussminute ist Matej Popovic bei einem Abpraller zur Stelle und verwandelt zum Endstand von 24:19. Ein Spiel auf Augenhöhe das bei weitem enger war, als es das Endergebnis zeigt. Stephan Keibl ist mit sieben Toren bester Torschütze der SG H/H.

SG H/H: Sascha Helfenbein (Tor), Daniel Debatin (Tor), Stephan Keibl 7, Andre Ockert 5(1), Daniel Badawi 3, Jakob Fassung 3, Benjamin Boudgoust 2, Michael Förster 2, Matej Popovic 1, Matthias Junker 1, Jonah Fassung, Magnus Metzger, Roland Hähnel

Zweite Mannschaft

SG H/H II : HSG Bruchsal/Untergrombach

24 : 27 (12:15)

Damenmannschaft**Glücklicher Arbeitssieg gegen harmlosen Aufsteiger!****SG H/H : HG Oftersheim/Schwetzingen****27 : 20 (12:12)**

Mit sehr breiter Brust hätten die Damen I der SGH/H gegen den bisher sieg- und punktlosen nordbadischen Meister und Aufsteiger HG Oftersheim/Schwetzingen das Spiel gestalten und einen entspannten Kanter-sieg mit 15 Toren Vorsprung erspielen können. Doch wie des öfteren folgten die Handballgötter einem anderen Drehbuch: der Baustellen gab es viele, die SGH/H vergaß ihre breite Brust und ließen sich auf wenn überhaupt Verbandsliga-Niveau der Gäste ein. Somit konnten die absolut harmlosesten Gäste bis fast zur 50. Minute sich fast noch einen Punkt ausrechnen. Irgendwie war diese Mixtur aus haushoher, aber etwas unkonzentrierter Favoritenstellung in Kombination des mit dem Mute der Verzweiflung kämpfenden Underdogs plus lässiger und überwiegend den Gast bevorzugender Schiedsrichter-Leistung so „toxisch“, dass die SGH/H sich dermaßen das Leben schwermachte, sodass man als SGH/H-Fan regelrecht verzweifelte.

Final konnten sich die Damen I doch selbst mit einigen dann doch gelungenen Aktionen noch aus dieser Fast-Blamage herausziehen, zumal auch die Schiedsrichter hüben wie drüben ihren Stil jetzt gleichmäßig durchzogen und nicht jeder Umfaller der Gäste am Kreis zum Strafwurf führte.

SG H/H II : SG Walldorf Astoria**25 : 24 (14:13)**

Da bereits die zweite Herrenmannschaft sowohl den Sauerstoff aufgebraucht, also auch die Temperatur in der Halle erhöht hat, verliefen die ersten Minuten des Spiels eher schleppend. Trotzdem behielten die SG Mädels die Führung und konnten ihren Vorsprung in der 27. Minuten auf 13:10 ausbauen. Am Ende der ersten Halbzeit jedoch, rückte die SG Walldorf Astoria bis auf ein Tor heran und somit ging es mit 14:13 in die Halbzeit. In der ersten Hälfte der zweiten Halbzeit erweiterte die SG HH ihren Vorsprung auf 23:16 und das Spiel schien eigentlich entschieden, aber die SG Walldorf Astoria kam in der 57. Minute noch einmal bis auf ein Tor heran. Am Ende haben die SG Mädels nicht die Nerven verloren und konnten das Spiel doch noch für sich entscheiden. Ein besonderer Dank geht an Laura Nemati, die heute ihr letztes Spiel absolvierte und mit fünf Toren einen großen Beitrag zum Sieg geleistet hat. Wir wünschen ihr alles Gute für ihre Zukunft. Des Weiteren wünschen wir unserer Svenja eine gute Reise nach Down Under und ganz viel Spaß mit den Kängurus. Komm gesund wieder nach Hause.

Jugendabteilung**männliche A-Jugend**

SG H/H/G : JSG Leutershausen/Heddesheim

27 : 36 (14:17)

SV Langensteinbach II : SG H/H/G II

38 : 18 (19:5)

weibliche A-Jugend

TSG Wiesloch : WSG Kraichgau-Hardt

27 : 24 (16:12)

männliche B-Jugend

SG H/H/G : Post Südstadt Karlsruhe

21 : 30 (11:13)

weibliche B-Jugend

Rhein-Neckar Löwen : WSG Kraichgau-Hardt

16 : 15 (7:7)

männliche C-Jugend

SG H/H/G : TG Eggenstein

32 : 26 (10:12)

gemischte D-Jugend

SG H/H/G : TV Sulzfeld

21 : 17 (14:9)

SG H/H/G II : SG Hambrücken/Weiher

9 : 40 (7:21)

männliche E-Jugend

SG H/H/G : TV Sulzfeld

43 : 5 (23:1)

männliche F-Jugend

F-Jugend

Foto: pr

Am vergangenen Samstag durfte unsere männliche F1 mit dem ersten Spieltag in die neue Saison starten. Gemeinsam mit den Mannschaften aus Hambrücken/Weiher, Kronau, Neuthard/Büchenau und Östringen waren wir zu Gast bei der HV Bad Schönborn.

Unsere Jungs waren super motiviert und konnten die Spiele mit viel Herzblut, Leidenschaft und guter Spielübersicht erfolgreich gestalten. Neben vielen guten Aktionen im Angriff wusste unser Team auch durch eine kämpferische Abwehrarbeit zu überzeugen. Nach insgesamt acht Spielen schwanden am Schluss etwas die Kräfte, doch der tolle Teamgeist hat an diesem Tag für etwas zusätzliche Energie gesorgt. Das war eine tolle Leistung unserer Jungs! Am Ende gab es die verdiente Medaille bei der Siegerehrung. Lautstark unterstützt wurden die Kids durch zahlreiche Freunde, Geschwister, Eltern und Großeltern – vielen Dank! Save the date: Weiter geht es am 26. Oktober mit unserem Heimspieltag der F2 in Heildesheim, am 9. November ist die F1 ebenfalls Gastgeber in Heildesheim. Die Jungs freuen sich an beiden Spieltagen natürlich auf lautstarke Unterstützung.

Für die SGHHG spielten: Lennart, Jan, Nico, David, Joel und Jannik

Spielankündigungen**Samstag 19. Oktober****BW Oberliga Frauen**

TSV Birkenau : SG H/H

20 Uhr Langenberg-Sporthalle Birkenau

Badenliga Herren

TV Hardheim : SG H/H

19.30 Uhr Walter-Hohmann-Schulsporthalle Hardheim

Bezirkliga Herren

TV Birkenfeld : SG H/H II

19 Uhr Schwarzwaldhalle Birkenfeld

Kreisliga Herren

TV Neuthard II : SG H/H III

17.30 Uhr Altenbürg Halle Karlsdorf-Neuthard

weibliche A-Jugend

WSG Kraichgau-Hardt : TB Pforzheim

17 Uhr Sporthalle Heildesheim

weibliche B-Jugend

WSG Kraichgau-Hardt : TB Pforzheim

13.50 Uhr Sporthalle Heildesheim

gemischte D-Jugend

SG H/H/G : Rhein-Neckar Löwen II

15.30 Uhr Sporthalle Heildesheim

männliche E-Jugend

SG Pforzheim/Eutingen : SG H/H/G

13.30 Uhr Konrad-Adenauer-Sporthalle Pforzheim

Sonntag 20. Oktober**Verbandsliga Frauen**

Turnerschaft Mühlburg : SG H/H II

16 Uhr Carl-Benz-Halle Mühlburg

männliche A-Jugend

HSG Walzbachtal : SG H/H/G

16 Uhr Sporthalle Wössingen

männliche B-Jugend

HSG Ettlingen : SG H/H/G

12.45 Uhr Franz-Kühn Halle Ettlingen-Bruchhausen

männliche C-Jugend

TV Sulzfeld : SG H/H/G

15.30 Uhr TV Sporthalle Sulzfeld

gemischte D-Jugend

TV Sulzfeld : SG H/H/G II

14 Uhr TV Sporthalle Sulzfeld

Turnverein 07 Helmsheim**Altpapiersammlung am Samstag**

Am Samstag ab 9 Uhr sammeln wir wieder Altpapier zugunsten unserer Jugendabteilungen. Die Sammlung wird von den Abteilungen Leichtathletik, Tischtennis und Turnen durchgeführt. Bitte trennen Sie Papier und Kartonagen und berücksichtigen Sie, dass Kinder und Jugendliche beim Sammeln mithelfen.

Für Ihre Unterstützung herzlichen Dank!

Tischtennis**Ergebnisse****Herren I, Bezirksliga Mitte**

TVH – TTC Zaisenhausen I

9:3

Punkte für Helmsheim: Doll/Krämer 1, Flöß/Buchhalter 1, Doll 2, Krämer 2, Graf 1, Flöß 1, Martus 1

Herren II, Bezirksklasse

FV Wiesental III – TVH

5:9

Punkte für Helmsheim: Beran/Kurz 1, Buchhalter/Glaser 1, Gill 1, Kurz 2, Buchhalter 2, Glaser 2

Herren IV, Kreisklasse A/1

TTF Obergrombach II – TVH

9:7

Punkte für Helmsheim: Stuck/Redelstab 1, Redelstab 2, Stuck 2, Vogel 1, Heeren 1

Herren V, Kreisklasse B/1

TVH – TTC Flehingen II

9:4

Punkte für Helmsheim: Los/Markofsky 1, Los 2, Markofsky 2, Seitner 2, Strauß 1, Roth 1

Herren V, C2 Pokal

SV62 Bruchsal VI – TVH

0:4

Punkte für Helmsheim: Roth/Enzminger 1, Roth 1, Enzminger 1, Becker 1

Herren VI, Kreisklasse D/2

TVH – TTF Obergrombach III

6:4

Punkte für Helmsheim: Dolensky/Becker 1, Kurz, F. 1, Dolensky 2, Becker 2

Die nächsten Spieltermine:**Freitag, 18.10.2019**

20:15 Uhr: TV Helmsheim IV – FSV Bahnbrücken I

Samstag, 19. Oktober

18 Uhr: TTC Zaisenhausen IV – TV Helmsheim V

Montag, 21. Oktober

20:15 Uhr: TV Helmsheim VI – TTC Kronau IV

Mittwoch, 23. Oktober

20:15 Uhr: TV Kirrlach I – TV Helmsheim II

Die Heimspiele finden in der Turnhalle in Helmsheim statt. Zuschauer sind bei unseren Spielen herzlich willkommen!

Wandern**Liebe Wanderfreunde,**

zu unserer Wanderung am Freitag, 25. Oktober, nach Tiefenbach lade ich alle Wanderfreunde recht herzlich ein. Wir treffen uns um 10 Uhr am Bahnhof und fahren um 10.11 Uhr über Bruchsal nach Odenheim. Von Odenheim aus wandern wir je nach Wetter über die Weinberge oder den Golfplatz nach Tiefenbach. In Tiefenbach werden wir in der Besenhex einkehren. Unser Rückweg führt uns über den Golfplatz zurück nach Odenheim zum Bahnhof. Nichtwanderer sind wie immer herzlich eingeladen.

Wanderwart Kurt Bittrolff

Parteien**CDU-Ortsverband Helmsheim****Fahrt zum Schokoladenfestival in Tübingen am 6. Dezember**

Die Einladung und Einzelheiten zu dieser Fahrt lesen Sie bitte unter CDU Heildesheim.

Stadtteil Obergrombach



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
 Dienstag **geschlossen**
 Mittwoch 8 bis 12 Uhr
 Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
 Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-73 1, -73 2, Fax: 07251 79-73 9
 E-Mail: Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de
 Rathausplatz 1, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Freitag, 18. Oktober

Fundsachen

Gefunden wurde ...

- ein Schlüssel (Briefkasten Verwaltungsstelle).
 Die Fundsache kann in der Verwaltungsstelle abgeholt werden.

Mitteilungen der Schulen

Burgschule Obergrombach



Handball-Aktionstag



Volltreffer

Foto: pr

Am 8. Oktober fand wieder unser Handballaktionstag unter dem Motto „Lauf Dich frei! Ich spiel Dich an!“ für die Klasse zwei statt. Wie jedes Jahr wurde diese beliebte Veranstaltung in Kooperation mit der SG Heildelsheim/Helmsheim/Gondelsheim durchgeführt.

Nach einem Aufwärmispiel absolvierten unsere Zweitklässler mehrere Stationen mit abwechslungsreichen Bewegungsaufgaben. Auch diesmal hieß es bei den einzelnen Stationen Bälle fangen, werfen, zielen, treffen, laufen, jonglieren, spielen und lachen.

Alle Aufgaben konnten die Kinder hervorragend lösen und erhielten zur Erinnerung das Handballsportabzeichen mit Urkunde, einen Ansteck-Button und eine kleine Handballfibel. Zusätzlich wurden alle Kinder noch mit frischem Obst belohnt.

Besonderen Dank gilt den tollen Organisatorinnen Melanie Gladly und Tina Mohr mit ihren Helfern der SGHHG.

Vereinsnachrichten

FC Alemannia 1929 e.V. Obergrombach



Erste Mannschaft

Heimniederlage nach großer Gegenwehr FC Obergrombach: FzG Münzesheim

0:2 (0:1)

Sicherlich ein Tor zu hoch fiel die Niederlage der ersten Mannschaft beim heutigen Spiel aus. Nach umkämpften 45 Minuten gingen kurz vor der Halbzeit in der 44. Minute die Gäste in Führung. Diese war auf Grund des Spielverlaufs sicherlich nicht unverdient, aber auch wir hatten unsere Torchancen.

In der zweiten Halbzeit entwickelte sich zunächst ein etwas zerfahrenes Spiel. Viele Fouls und viele Karten ließen keinen Spielfluß zu, ein stark haltender Dominik Felleisen im Tor hielt uns ein ums andere mal im Spiel. In der 78. Minute gab es eine gelb/rote Karte gegen die Gäste, in der 79. Minute setzte Felix Veith einen sehenswerten Freistoß leider nur an die Latte. In der Folgezeit gewannen wir immer mehr Kontrolle über das Spiel, der Ausgleich erschien möglich. Natürlich machten wir dann in der Schlußphase auf, um vielleicht noch den Punkt zu erzwingen, das nutzten die Gäste in der 94. Minute zum 0:2, danach war Schluß. Leider stehen wir damit wieder mit leeren Händen da, das Tabellenende rückt näher. Aber es ist unverkennbar, dass die Formkurve nach oben zeigt, darauf müssen wir jetzt aufbauen!

Vorschau

Schwierige Aufgabe auswärts am Sonntag, 20. Oktober, 15 Uhr

SV Philippsburg : FC Obergrombach

Nicht einfacher wird die Aufgabe beim Tabellendritten in Philippsburg. Wir müssen an die Leistung in Rheinhausen vor zwei Wochen anknüpfen, dann können wir was Zählbares mitbringen.

Zweite Mannschaft

Erster Saisonsieg der zweiten Mannschaft

FC Obergrombach 2 : FzG Münzesheim 2

3:1 (1:1)

Endlich den ersten Dreier einfahren konnte unsere Zweite gegen den punktlosen Letzten. Bereits in der zweiten Minute gingen wir in Führung durch Maxi Rundstedt, mussten aber in der 31. den Ausgleich per Elfmeter hinnehmen. Wir waren zwar klar stärker als die Gäste, aber es blieb zunächst bei diesem Stand zur Halbzeit. In der 50. Minute dann die verdiente Führung durch Andriesen, in der 60. Minute die Entscheidung durch Butterer.

Der Sieg hätte durchaus höher ausfallen können, aber es blieb beim hochverdienten 3:1.

Somit können wir wieder den Anschluss herstellen und hoffen, dass dieser Sieg Sicherheit bringt und Anschub ist für die nächsten Spiele!

Vorschau

Auswärtsspiel am Sonntag, 20. Oktober, 15 Uhr

TSV Rinklingen : FC Obergrombach 2

Nun heißt es, den Schwung mitnehmen und versuchen, in Rinklingen nachzulegen, um am hinteren Mittelfeld der Tabelle dranzubleiben.

Jugendabteilung

Jugendergebnisse

(Hinweis: E-Jugend: Sieg wird 1:0 beziehungsweise 0:1 angegeben, Unentschieden 1:1)

E-Jugend

FC Germ. Forst 1 : FC Obergrombach 0:1

B-Juniorinnen

JSG Büchenau/FCO : TSG Stein 1:2

D-Jugend

JSG FCO/FCU (flex) : FV Ubstadt 3 0:18

JSG FCO/FCU 1 : JSG Östringen/Odenheim 1:4

C-Jugend

VfB Bretten 2 : JSG FCO/FCU 1:1

JSG FCO/FCU 2 : SV Zeutern 3 5:3

A-Jugend

JSG FCO/FCU : SV 62 Bruchsal 5:5

B-Jugend

JSG FCO/FCU : SV Kickers Büchig 0:4

B-Jugend Kreispokal

JSG Oberhausen/Rheinhausen : JSG FCO/FCU 5:4 n.E.

Nächste Spiele unserer Jugendmannschaften

Samstag, 19. Oktober

E-Jugend 11 Uhr

FC Obergrombach : FC 07 Heildelsheim 1

D-Jugend 12 Uhr

TSV Langenbrücken 2 (flex) : JSG FCO/FCU 2 (flex)

13.15 Uhr

TSV Langenbrücken 1 : JSG FCO/FCU 1

C-Jugend 13.30 Uhr

FV Gondelsheim : JSG FCO/FCU 1

FC 07 Heildelsheim (flex) : JSG FCO/FCU 2

A-Jugend 16 Uhr

JSG FCO/FCU : JSG Ubstadt-Weiher/Oberöwisheim

Mittwoch, 23. Oktober

C-Junioren Kreispokal 18.15 Uhr

JSG FCO/FCU : VfB Bretten

B-Jugend 19 Uhr

JSG Odenheim/Östringen : JSG FCO/FCU

Freiwillige Feuerwehr Obergrombach



Feuerwehrprobe GF/ZF

Am Montag, 21. Oktober, findet um 20 Uhr der GF/ZF – Technischer Dienst statt.

Bitte um pünktliches und vollzähliges Erscheinen.

Gegenwind Obergrombach-Helmsheim-Kraichgau e.V.

Stammtisch: Windenergienutzung in der Umgebung

In Sachen Windenergienutzung in der Umgebung tut sich einiges um Bruchsal. Eine gute Gelegenheit zu einer Bestandsaufnahme der Planungen in Straubenhardt, wo schon seit längerem ein Projekt gegen den Widerstand der dortigen Bürgerinitiative vorangetrieben wird. Auch zwischen Waghäusel und Kronau wird derzeit an den Vorbereitungen zur Errichtung eines Windparks gearbeitet.

Beim nächsten Stammtisch des Vereins, der am Donnerstag, 31. Oktober, 19.30 Uhr im Vereinsheim des Tennisclub Obergrombach stattfindet, wird Ingo Zerrer, Mitglied der Bürgerinitiative Gegenwind Straubenhardt und Vorsitzender des Landesverbandes Baden-Württemberg, für Ihre Fragen und Diskussionsbeiträge zur Verfügung stehen. Er kann aus erster Hand über die Bestrebungen der BI Straubenhardt einer Klageeinreichung vor dem EuGH berichten. Bei dem Rechtsstreit geht es darüber, ob inhaltliche Mängel eines Gutachtens im Rahmen des Zulassungsverfahrens von Windkraftanlagen einen verfahrenstechnischen Mangel darstellen. Der Ausgang eines solchen Verfahrens könnte weitreichende Folgen für zukünftige Projekte aber auch für bestehende Anlagen dieser Art haben. Dies ist insbesondere im Zusammenhang mit den Ausbauplänen für Windkraft aus dem aktuellen Klimapaket der Bundesregierung interessant.

Alle interessierten Bürger/-innen sind hierzu herzlich eingeladen. Weitere Informationen zum Stammtisch finden Sie auch auf der Internetseite unter www.gegenwind-kraichgau.de.

Sängerbund 1864 Obergrombach



Proben für das Wandelkonzert im Schloss



Die VokallADIES und VoiceMEN bei den Proben für das Wandelkonzert
Foto: pr

Bis zum Wandelkonzert am 27. Oktober ist es nicht mehr lange hin. Entsprechend intensiv wird nun geübt. Da werden Lieder auswendig gelernt, Ausdruck in die Stimme gebracht und Choreografie einstudiert. Schließlich gilt es ein Publikum zu begeistern. Unter der Gesamtleitung von Matthias Böhringer dürfen sich die Zuhörer auf ein buntes Programm durch verschiedene Musikepochen, Klänge und Räume freuen. In jedem Raum, ob in der Hofkirche oder den Schlossräumen wird etwas anderes geboten. Neben den Auftritten der VokallADIES und der VoiceMEN sind Markus Zepp an der Orgel und Matthias Böhringer am Klavier zu hören. Wer noch Karten möchte, wende sich bitte direkt an die Sänger/-innen oder per E-Mail an info@saengerbund-obergrombach.de. Es sind nur noch wenige Restkarten verfügbar. FF

Tennisclub Obergrombach 1986 e.V.



Wir können nicht nur Tennis! Rundenabschluss der Damen 30

In der vergangenen Saison 2019 erreichten wir ein respektables Ergebnis: Mit 37:17 Matches stehen wir am Ende auf dem zweiten Tabellenplatz, nur knapp hinter dem Tabellenersten (TTC Würm) mit nur einem Matchpunkt Unterschied (38:16 Matches). Nach dieser gelungenen Medenrunde freuen wir uns umso mehr auf den bevorstehenden Mannschaftsausflug am 6. Oktober.

Da das Bogenschießen die Konzentration, das Körperbewusstsein und die Intuition fördert, war dies genau das Richtige für uns: Bei einem Kurs des Schützenvereins Forst lernten wir die Technik des Bogenschießens kennen und konnten so im anschließenden Wettkampf nach dem Motto „Alles ins Gold“ das erlernte Können unter Beweis stellen: Jessica Luft konnte sich den ersten Platz, vor Isabel Hummel (Platz zwei) und Jasmin Tränkle (dritter Platz) sichern. Herzlichen Glückwunsch!

Das Wichtigste war aber an diesem Sonntagnachmittag, dass alle ihren Spaß hatten und so ging es anschließend zum wohlverdienten Abendessen ins Restaurant La Storia. In geselliger Runde wurde getreu dem Motto „Just do it“ bereits festgelegt, dass es auch im nächsten Jahr in der bekannten Konstellation (Spielgemeinschaft mit Untergrombach und Forst) eine Sechser- Mannschaft geben wird.

Erstmalig gehen die Damen auch in der Winterrunde an den Start:



Damen 30 beim Bogenschießen mit den Trainern Marianne und Hans.
Foto: pr

Das erste Spiel findet am 23. November ab 17 Uhr beim TC Wolfsberg in Pforzheim statt.

Weiter geht es jeweils ab 18 Uhr in der Tennishalle in Bretten am 14. Dezember, 18. Januar und am 14. März.

Wir freuen uns jetzt schon auf spannende Spiele und viele mitreisende Fans und Zuschauer, die unser Team tatkräftig unterstützen. J Sandra Neuberth

Tischtennisfreunde Obergrombach e.V.



Zweite mit Derbysieg gegen Helmsheim IV

Am Samstag spielten wir mit der Zweiten gegen die Tischtennishochburg Helmsheim. Dass dieser Name für unser Nachbardorf gerechtfertigt ist, sieht man schon daran, dass wir gegen die vierte Mannschaft aus dem kleinsten Bruchsaler Stadtteil spielten. Das heißt, die Helmsheimer haben beachtliche 18 Spieler, die leistungsmäßig noch vor unseren gestrigen Gegnern aufgestellt wurden.

Das Spiel zu beschreiben ist einfach. Nahezu alle Spiele waren hart umkämpft, ausgeglichen und gingen oft in die Verlängerung. Nach einer Stunde Spielzeit stand es darum immer noch 1:1. Letztlich gewann das erste Paarkreuz (Gernot Melcher und Frank Neuberth) alle Spiele. Das mittlere Paarkreuz gewann nichts und möchte demzufolge anonym bleiben. Im unteren Paarkreuz wusste Volker Hartmann zu überzeugen und gewann ebenfalls alle seine Spiele. Dies spräche absolut für ein Unentschieden, aber von vier Doppelkonstellationen konnten wir drei gewinnen, was dann rechnerisch zu einem knappen 9:7-Heimsieg für Obergrombach führte. Puuuuhhh...



Axel Reich und Thorsten Degen im Doppel

Foto: pr

Erste ohne Glück in Kronau

Schon am Freitag wurde unsere erste Mannschaft nach dem Auftakt-sieg in der letzten Woche auf den Boden der Tatsachen zurückgeholt. Es war mehr möglich, doch leider konnten die TTF-ler von fünf Spielen, die in den Entscheidungssatz gingen, nur eines gewinnen. Am Ende stand dann leider ein verdientes 5:9 für die Kronauer auf der Anzeigetafel. Die fünf Punkte für uns holten Jork, Essig, Pott, Schuh und Reich jeweils mit einem Sieg im Einzel.

Bereits am Montag spielten Helmsheim VI gegen unsere Dritte mit 6:4.

Die nächsten Heimspiele im Überblick:

Freitag, 18. Oktober, 18.30 Uhr Jugend – SG Neuenbürg/Unteröwisheim
Samstag, 19. Oktober, 18 Uhr Herren 1 – TV Kirrlach 2

Turnverein 1902 Obergrombach



Hall of Rock 2019

Am Samstag, 19. Oktober, ist es wieder soweit: Die Hall of Rock ist zurück. Der Turnverein Obergrombach lädt zum dritten mal zu einer ausgelassenen Rock- und Metalparty ein. Mit „Asgaard“, „Bullz on Parade“, „Motörcore“ und „Lamettica“ ist ein starkes Lineup vertreten, bei dem jeder Fan auf seine Kosten kommt.

Harte Riffs und schnelle Drums bringen die Turnhalle zum Beben. Auch für das leibliche Wohl ist wieder bestens gesorgt.

Hallenöffnung ist um 18.30 Uhr, pünktlich um 19.30 Uhr geht es los. Also: Come along and bang your head!

Für weitere Infos:

www.hall-of-rock.de.



Outdoor und Ballsport

Gauwandertag beim TV Obergrombach

Trotz des Dauerregens ließen sich etwa 60 Wanderer, aus elf verschiedenen Vereinen, nicht unterkriegen und trafen sich am Sonntag, 6. Oktober, in der TVO Halle zum Gauwandertag 2019. Nach der Begrüßung durch Gauwanderwart Kurt Bittrolff, dem Vorsitzenden des TVO Fabian Speck sowie dem Wanderwartes des TVO Felix Lindenfelser machten sich die Teilnehmer auf den Weg. Es wurden zwei Wanderstrecken angeboten. Sowohl die fünf als auch die zehn Kilometer lange Strecke führten zunächst durch das Obergrombacher „Städtle“, unterhalb der Burg entlang. Danach führte der Weg die Wanderer durch die Weinberge hoch auf den Michaelsberg.

Von dort aus führte die fünf Kilometer lange Strecke, geleitet von Hedwig Lindenfelser und Harald Speck, durch die Weinberge wieder zurück zur Sporthalle. Der zehn Kilometer Weg, geführt von Felix Lindenfelser und Ulrich Schott, ging durch den Wald, vorbei am Judenfriedhof, über den Eichelberg zurück zu den Weinbergen und wieder zur TVO Halle.

Als Abschluss gab es in der TVO Halle noch Kaffee, Kuchen sowie Eintopf und Getränke für die Wanderer, an dieser Stelle auch ein herzliches Dankeschön an das Küchenteam!

Der Gauwandertag im nächsten Jahr wird vom TV Zeutern ausgerichtet.

Stadtteil Untergrombach

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-72 1, -72 2, Fax: 0 72 51 79-7 29

E-Mail: Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de

Schulstraße 4, 76646 Bruchsal-Untergrombach



Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Freitag, 18. Oktober

Mitteilungen der Schulen

Joß-Fritz-Grundschule

„Manege frei“ im Zirkus Fritzi

Die TEAM-Tage der Joß-Fritz-Grundschule endeten am Freitag, 11. Oktober, mit einem großartigen Zirkus-Finale in der vollbesetzten Bundschuhhalle. Rund 130 Kinder der zweiten, dritten und vierten Klassen entführten am Ende einer ereignisreichen Projektwoche die Erstklässler, Eltern, Geschwister, Großeltern und Freunde in eine aufregend farbenfrohe und lebendige Zirkusatmosphäre.

Große bunte Kugeln, ein gespanntes Stahlseil, Dutzende Einräder, Jonglierbälle, Tücher, bunte Teller und viele andere spannende Requisiten warteten bereits am Montag in der Halle auf die Kinder. Nach Herzenslust durfte zwei Tage lang alles ausprobiert werden und schnell fanden sich die ersten Talente. Die ganze Woche hindurch wurde nun fleißig jeden Vormittag geübt, die Nummern inszeniert und am Feinschliff gearbeitet. Der TEAM-Gedanke unserer Schulgemeinschaft war von Anfang bis Ende zu spüren – jeder half jedem, gemeinsam wurden konzentriert und ausdauernd die Tricks geübt, bis sie sicher saßen, gleichermaßen unterstützt von Eltern und Kollegium und natürlich der professionellen Begleitung von Markus Kohne und Kerstin Wilhelmi, den beiden Projektleitern. Am Freitag schließlich fand die große Generalprobe statt, letzte Absprachen wurden getroffen und die Kostüme anprobiert.



Zirkus Fritzi

Foto: pr

Am Abend hieß es nun „Vorhang auf“ und „Manege frei“ im Zirkus Fritzi – gekonnt führten Mia und Anna durch ein buntes Programm mit Akrobaten, Tellerdrehern, Clowns, wilden Raubtieren, Rola- Bola- und Kugelläufern, Einradfahrern und den Jongleuren mit Bällen, Devil Sticks und den Diabolos. Grandios meisterten die jungen Artisten ihre Auftritte und genossen sichtlich den verdienten, fulminanten Applaus mit Standing Ovations.

Ein herzliches Dankeschön geht an die Betreuer und Helfer aus den Reihen der Eltern, dem Kollegium, dem Förderverein, der dieses grandiose Projekt finanziert hat und an die Freiwillige Feuerwehr und das DRK Untergrombach. Ein ebenfalls herzliches Dankeschön geht vor allem an Zirkuspädagoge Marcus Kohne und Kerstin Wilhelmi vom Centrum Mikado für die perfekte Projektleitung.

Vereinsnachrichten

Fußballclub Germania 07
Untergrombach e.V.

Nachruf

Der FC Germania trauert um sein langjähriges Ehrenmitglied

Ludwig Doll

der im Alter von 93 Jahren verstorben ist. Ludwig Doll war aktiver Spieler und blieb unserem Verein stets verbunden. Anlässlich des 110-jährigen Vereinsjubiläums wurde er geehrt als Mitglied mit der längsten Vereinszugehörigkeit.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

Zweite überrascht

Die zweite Mannschaft bestätigte im Auswärtsspiel beim SV Gochsheim ihren Aufwärtstrend und landete einen überraschenden 1:3-Sieg. Die Gastgeber hatten den besseren Start und erzielten in der 15. Spielminute das 1:0. Unser Team fand danach besser in die Partie. Philipp Schmitt traf noch vor der Pause zum 1:1-Ausgleich. Nach dem Seitenwechsel nahmen die Germanen das Heft in die Hand. Justin Morlock gelang in der 60. Spielminute die 1:2-Führung. Gochsheim verstärkte daraufhin seine Offensivaktionen, doch die FCU-Abwehr hielt stand. Jan Becker stellte in der 80. Spielminute den verdienten Auswärtssieg sicher, als er einen Foulelfmeter zum 1:3 verwandelte. Trainer Klaus Morlock zeigte sich nach der Partie äußerst zufrieden mit der Leistung seiner jungen Truppe. Die „Zweite“ trat mannschaftlich geschlossen auf, bewies großen Kampfgeist und wusste auch spielerisch zu überzeugen.

Die nächsten Spiele

In einem Heimspiel trifft der FCU auf den TSV Oberöwisheim. In den letzten Spielen hat unser Team überzeugende Leistungen abgeliefert. Dies, obwohl Trainer Michael Beller auf mehrere Spieler verletzungsbedingt verzichten muss. Marco Junker, vor der Saison vom TV Spöck zu seinem Stammverein zurückgekehrt, zog sich vor dem Spiel in Weiher eine schwere Verletzung (Kreuzband) zu und wird vermutlich lange ausfallen. Torwart Sebastian Blumhofer hatte sich schon beim zweiten Saisonspiel den Unterarm gebrochen und wird in der Hinrunde nicht mehr zur Verfügung stehen. Schon länger steht Robin Dulkies auf der Verletztenliste, der am Knie operiert wurde, er wird nach der Winterpause wieder ins Geschehen eingreifen. Den genannten Spielern wünschen wir auf diesem Wege eine gute Genesung. Die Germanen wollen gegen Oberöwisheim an die zuletzt gute Form anknüpfen und sind bestrebt, die Punkte im Michaelsbergstadion zu behalten.

Sonntag, 20. Oktober:

15 Uhr FC Untergrombach – TSV Oberöwisheim

13 Uhr FC Untergrombach II – SV Gölshausen

Jugendabteilung

Benefizkonzert zugunsten der Kinder- und Jugendarbeit der evangelischen Christusgemeinde und des FC Germania Untergrombach

Am Samstag, 23. November, veranstaltet die evangelische Christusgemeinde Unter- und Obergrombach in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach ein Benefizkonzert zugunsten der Kinder und Jugendarbeit.

Die Jugendabteilung des FC Untergrombach wird in Kooperation mit der Kirche, die Bewirtung übernehmen. Die Band „MANGOLD“ wird dazu passend bei diesem Konzert bekannte Balladen spielen, bei denen es sich um die Liebe, die Beziehungen zwischen Menschen und die daraus resultierenden Geschichten und Gedanken handelt. Kurzweilige Texte von Pfarrerin Andrea Knauber, runden den Abend ab.

Lassen Sie sich verzaubern und erleben Sie einen wunderschönen Abend in der illuminierten Gustav-Adolf-Kirche in Untergrombach. Einlass ist um 18 Uhr, die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.



Fotoclub Untergrombach



Lightpainting

Wir treffen uns am 22. Oktober um 20 Uhr im Restaurant TRANSYLVANIA beim Fußballclub. Bartek wird uns theoretisch mit dem Thema „Lightpainting“ vertraut machen. Danach werden wir besprechen, wie die einzelnen Bildideen in die Praxis umgesetzt werden können.

Bedenkt dabei, am Anfang nicht gleich zu komplizierte Arrangements zu planen.

Praktisch werden wir an einem der nächsten Treffen unsere Ideen auf dem Michaelsberg umsetzen.

Bis zum Dienstag

HJB



Fotoclub

Foto: pr

Freizeitgemeinschaft Untergrombach e.V.



Wanderung zur Besenwirtschaft

Am Samstag, 26. Oktober, wandern wir zur Besenwirtschaft Edwin Gayer bei Vaihingen.

Wir treffen uns in Untergrombach auf dem Bahnsteig in Richtung Karlsruhe um 9.45 Uhr. Um 9.56 Uhr fahren wir mit der Bahn nach Vaihingen. Von dort gehen wir zu Fuß (etwa fünf Kilometer) bis zur Besenwirtschaft. Plätze für die FzG sind ab 12.30 Uhr reserviert.

Der Rückweg beziehungsweise der Zeitpunkt der Rückfahrt ist noch offen und wird kurzfristig vor Ort entschieden.

Freundeskreis Untergrombach/ Ste. Marie-aux-Mines e.V.



Liebe Mitglieder und Interessierte im Freundeskreis!

Unser nächstes Treffen findet statt am Donnerstag, **31. Oktober**, um 19 Uhr im „El Djem“ dem neuen Tunesischen Restaurant (ehemals Thanos). Wir freuen uns über eine rege Teilnahme.

Gesangverein Bruderbund 1906 e.V. Untergrombach



Nachruf für Leo Lauber

Der Gesangverein Bruderbund trauert um sein verdientes Ehrenmitglied Leo Lauber, der kürzlich verstarb. Bereits mit 18 Jahren trat er 1948 unserem Verein bei und hielt ihm über Jahrzehnte hinweg die Treue solange es ihm möglich war, bereicherte er mit seiner klaren Tenorstimme den gemischten Chor. Besonders das Singen deutscher Volkslieder wie zum Beispiel „Am Brunnen vor dem Tore“ bereitete ihm große Freude. Auf unseren Vereinsfesten gehörte er jahrzehntelang zu den eifrigsten Helfern. Er wusste immer, wo er gebraucht wurde und packte kräftig mit an. Mit der gleichen Selbstverständlichkeit versah er mehr als zwanzig Jahre das Amt des Vereinsdieners und Glückwunschnoten. Mit den von ihm zuverlässig verteilten Grüßen machte er vielen Vereinsmitgliedern eine große Freude. Mit der gleichen Konsequenz und vollem Einsatz vertrat er zwölf Jahre lang die Ehrenmitglieder in der Vereinsverwaltung. Hier fielen seine konstruktiven Beiträge und die unbedingte Zuverlässigkeit positiv auf. Leo Lauber wurde für seine vielfältigen Verdienste 1973 zum Ehrenmitglied ernannt. Der Gesangverein Bruderbund dankt ihm für seinen großartigen Einsatz zugunsten unseres Vereins. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren und sprechen seiner Familie unser tiefempfundenes Mitgefühl aus.

Monatstreff im Oktober

Am Freitag, 18. Oktober, ist es ab 19 Uhr im „Tennisheim“ wieder soweit: Wir veranstalten unseren Monatstreff. Herzlich eingeladen sind alle Mitglieder und Freunde unseres Vereins! Wir wünschen allen Teilnehmenden einen unterhaltsamen Abend.

Handballverein 1983 Untergrombach e.V.



HSG-Herren holen zweiten Sieg in Folge

SG Heildesheim/Helmsheim II – HSG Bruchsal/Untergrombach
24:27 (12:15)

Die erste Herrenmannschaft der HSG gewann zum zweiten Mal gegen einen direkten Konkurrenten um Platz fünf in Folge und ist mit nun 6:4 Punkten endgültig in der neuen Saison angekommen. Unsere Herren erwischten den besseren Start und lagen nach sechs gespielten Minuten mit drei Toren in Front (1:4). Wie erwartet, agierte die SG HH mit einer 5:1-Deckung, die unsere Mannschaft jedoch des Öfteren durch schöne Aktionen ausspielen konnte. Nach einer kleinen Schwächephase der HSG Mitte der zweiten Halbzeit konnten die Gastgeber zwar den zwischenzeitlichen Anschlussstreifer erzielen, bis zur Halbzeitpause erarbeitete sich unsere Mannschaft jedoch wieder eine kleine Führung. Nach der Pause hielt die HSG zunächst den Vorsprung und konnte zwischenzeitlich auf fünf Tore wegziehen (15:20). Die SG HH stellte nun nach einer Auszeit die Deckung um und agierte nun zunächst mit einer einfachen Manndeckung. Unsere HSG hatte damit jedoch keine großen Probleme und hielt den Abstand konstant auf drei Tore. Der Gästetrainer versuchte in den letzten zehn Minuten, das Ruder mit einer zweifachen Manndeckung noch einmal heranzureißen. Doch unsere Herren ließen sich den Sieg nicht mehr nehmen und nahmen zwei ganz wichtige Auswärtspunkte mit nach Hause.

Am Ende war es ein verdienter Sieg für die HSG, der mit einer etwas konsequenteren Chancenverwertung souveräner hätte ausfallen können. Insgesamt war es eine super Mannschaftsleistung, jeder Spieler konnte einen Teil zum Auswärtssieg beitragen. Ein Dank geht an unsere Zuschauer, die zahlreich erschienen waren und das Spiel durch lautstarke Anfeuerungen zu einem Heimspiel machten.

Bevor es gegen die zwei Meisterschaftsfavoriten Mühlacker und Graben/Neudorf (Rückspiel) geht, gastiert am Sonntag der TV Calmbach in der Sporthalle Bruchsal. Der Sechstplatzierte der letzten Saison hat nach drei Spielen noch keine Punkte auf dem Konto. Trotzdem sollte diese Mannschaft nicht unterschätzt werden, in der vergangenen Saison konnte unsere Mannschaft keinen doppelten Punktgewinn gegen den TV verbuchen. Anwurf am Sonntag in der Sporthalle Bruchsal ist um 18 Uhr.

Spieler HSG: Michael Friedle & Hans Lang (Tor), David Kolb (7/4), Matthias Sohns (6), Tobias Bartsch (2), Stefan Lamminger (2), Sebastian Raviol (2/2), Florian Mohler (2), Dominik Balog (2), Jakob Lamminger (1), Simon Heß (1), Manuel Zwecker (1), Jan-Erik Max (1), Jannik Schlegel

Jugendabteilung

Hohe Niederlage der B-Jugend nach gebrauchtem Tag SG Stutensee/Weingarten – HSG Bruchsal/Untergrombach

30:11 (15:4)

Unsere B-Jugend, die erneut ohne Auswechselspieler antrat, fand leider die komplette Spielzeit nicht zu ihrem Spiel und musste sich deutlich dem bislang ungeschlagenen Spitzenreiter geschlagen geben. Von Beginn an agierten die Jungs ohne Esprit und Durchschlagskraft und kassierten in der Abwehr Tor um Tor. Die HSG konnte deutlich nicht an die Leistung aus dem vorangegangenen Spiel in Knielingen anknüpfen. Jetzt heißt es, das Spiel aus den Köpfen zu bekommen und an den Schwächen zu arbeiten, um im Heimspiel gegen den TSV Knittlingen wieder zweifach punkten zu können. Anwurf am Samstag in der Sporthalle Bruchsal wird um 17 Uhr sein.

Spieler HSG: Fabian Hartmann (Tor), Alexander Max (4), Ben Kunkelmann (2), Claudius Zirpel (2), Luis Benz (1), Martin Gaska (1/1), Jack Anthony Allen (1)

Trainer: Stefan Lamminger, Jakob Lamminger

Erster Sieg der E-Jugend

TV Forst II – HSG Bruchsal/Untergrombach

11:20 (5:7)



E-Jugend HSG Bruchsal/Untergrombach

Foto: pr

Im zweiten Spiel unserer E-Jugend gelang der erste Sieg. Anfangs hatten wir die Angreifer der Förster nicht im Griff. Zu oft konnten sie unsere Abwehr überlaufen und frei aufs Tor schießen. Nach einem Spielerwechsel gelang es uns nach dem 5:2 kein Tor mehr in Hälfte eins zuzulassen. Unser Angriff konnte nun das Spiel drehen. Mit der verdienten 5:7 Führung ging es in die Pause.

Die Umstellung des Spielsystems von zweimal 3:3 auf offensive 6:6 gelang uns sehr gut. So konnten wir unsere Führung kontinuierlich bis zum Endstand von 11:20 ausbauen. Einige kleine Wermutstropfen gab es wegen der nicht immer konsequenten Chancenverwertung und dem zu selten gezeigten Pass- und Laufspiel.

Es spielten: Emanuel, Till, Lukas B., Lukas M., Leo B., Jan, Fiona und Anna-Lena

Trainer: Markus Mangei

Die kommenden Spiele

Samstag, 19. Oktober:

E-Jgd: HSG – SG Graben/Neudorf (12.30 Uhr)

C-Jgd (w): HSG – JSG Enzthal (14 Uhr)

B-Jgd (w): HSG – TSV Knittlingen (15.30 Uhr)

B-Jgd: HSG – TSV Knittlingen (17 Uhr)

Sonntag, 20. Oktober:

D-Jgd: HSG – SG Graben/Neudorf (13 Uhr)

C-Jgd: HSG – SG Graben/Neudorf (14.30 Uhr)

Herren 2: HSG II – SG Graben/Neudorf II (16 Uhr)

Herren: HSG – TV Calmbach (18 Uhr)

Alle Spiele finden in der Sporthalle Bruchsal statt.

Weitere Ergebnisse

Damen: SG Odenheim/Unteröwisheim – HSG

17:27 (10:14)

C-Jgd: TV Knielingen – HSG

11:38 (5:19)

D-Jgd: JSG Neuthard/Büchenau – HSG

21:17 (14:14)

B-Jgd (w): SG Eggenstein/Knielingen – HSG

30:18 (15:7)

C-Jgd (w): JSG Neuth/Büch – HSG

27:21 (13:7)

Heimatverein Untergrombach e.V.



Auf dem Michaelsberg vor 6000 Jahren

Auf dem Michaelsberg vor 6000 Jahren lag eine große jungsteinzeitliche Siedlung, umgeben von großen Gräben und Wällen. Bereits 1888 fanden dort archäologische Ausgrabungen statt, während derer die Pioniere der Archäologie die Hinterlassenschaften einer unbekannteren vorgeschichtlichen Kulturgruppe entdeckten. Wenig später wurde der Bruchsaler Hausberg Namenspatron für diese Neuentdeckung: die „Michelsberger Kultur“.

Ein Bildvortrag von Birgit Regner-Kamlah (M.A.) gibt einen faszinierenden Einblick in die Ergebnisse der zahlreichen archäologischen Grabungen auf dem Berg und an drei weiteren Fundorten der Michelsberger Kultur im Bruchsaler Raum, der vor 6000 Jahren eine Region mit besonderer Anziehungskraft gewesen sein muss.



Birgit Regner-Kamlah (M.A.)

Foto: B. Regner-Kamlah

Interessierte Besucher (auch Nichtmitglieder!) sind herzlich willkommen.

Der Eintritt ist frei.

Wann? **Freitag, 25. Oktober, um 19.30 Uhr**

Wo? **Verwaltungsstelle Untergrombach** (Gebäude der Michaelsbergschule) in der **Schulstraße 4, 76646 Bruchsal-Untergrombach** M. L.

Jahrgänge

Jahrgang 1943/1944

Am Freitag, 18. Oktober, um 19 Uhr findet eine hl. Messe für unsere verstorbenen Mitschüler/-innen in der Pfarrkirche in Untergrombach statt.

Jahrgang 1947/1948

Unser nächster Stammtisch findet am 25. Oktober in Weingarten-Waldbrücke statt. Abfahrt wie immer um 18 Uhr. H.F.

– Anzeigen –

Traumjob in Ihrer Region? Jetzt Job finden!

www.jobsuchebw.de

Mitteilungsblatt nicht erhalten?

Unser Vertrieb ist auch **samstags** für Sie erreichbar!

G.S. Vertriebs GmbH

Tel. 07033 6924-0

E-Mail info@gsvertrieb.de

www.nussbaum-lesen.de

Sie erreichen die G.S. Vertriebs GmbH von:

Montag bis Mittwoch, Freitag

8.00 - 17.00 Uhr

Donnerstag

8.00 - 18.00 Uhr

Samstag

8.00 - 12.00 Uhr



www.nussbaum-medien.de